# ECKVIELLAUSTRIA





DAS ÖSTERREICHISCHE MAGAZIN FÜR FLECKVIEHZUCHT





#### **Fokus**

Methan & Co. – züchterische Möglichkeiten

4

#### **Management**

Hygiene im Kuhstall und beim Melken

12

#### **Zucht**

50 Prozent Neue im Topsegment der Jungvererber!

28







#### Fleckviehzucht in Österreich



Offizielles Mitteilungsblatt der Arbeitsgemeinschaft österreichischer Fleckviehzüchter

Erscheint sechsmal im Jahr. Das Mitteilungsblatt wird an alle der Arbeitsgemeinschaft angeschlossenen Verbände vergeben.

#### **Impressum**

#### Herausgeber:

Arbeitsgemeinschaft österreichischer Fleckviehzüchter

#### Für den Inhalt verantwortlich:

Johann Tanzler, Tel. +43 (0)5/0259 49160 Barbara Stückler, Tel. +43/664/141 74 99 E-Mail: stueckler@fleckvieh.at

#### Abonnentenverwaltung:

Andrea Riegler, Tel. +43 (0)5/0259 49162 E-Mail: riegler@fleckvieh.at

Kündigungen des Abos müssen bitte spätestens 1 Monat vor Ablauf des Abos bei uns schriftlich eingelangt sein.

#### Anzeigenberatung:

Manfred Kampusch Tel. +43(0)664 88542733

E-Mail: manfred.kampusch@landwirt.com

#### Grafik und Ausarbeitung:

Grafik-Design Florian Leitner, 8042 Graz, Th.-Storm.-Str. 73

#### Hersteller:

Druckerei Rettenbacher, 8970 Schladming

Die in den Artikeln geäußerten Ansichten müssen sich nicht mit der Meinung der Redaktion decken.

Wenn in Artikeln zur besseren Lesbarkeit nur die männliche Form verwendet wird, sind damit alle anderen Formen gleichermaßen mitgemeint.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18. September 2020

#### Zu den Titelbildern

Titelbild (Foto Baumann):

Jörg Schwarzkogler mit seiner Partnerin auf der Beureithalm in Donnersbachwald, Stmk.; Betriebsreportage auf S. 24

#### Bildlaufleiste: Links:

GS LAZARUS PP\*, der 2019 am häufigsten eingesetzte Fleckvieh-Fleisch-Besamungsstier

#### Mitte:

Hygiene im Kuhstall und beim Melken; Artikel auf S. 12

#### Rechts:

ROSELLA, die Mutter von GS ENJO; Betriebsreportage auf S. 22

#### Oben rechts:

100.000-kg-Kuh ROSE von Johannes Weber, St. Michael, Kärnten

#### **FACHTHEMA**



- 4 Methan und Co. züchterische Möglichkeiten
- 9 Verborgen, aber hartnäckig die Paratuberkulose beim Rind
- 12 Hygiene im Kuhstall und beim Melken
- 15 LKV AUSTRIA Bio-Zertifizierung auf Augenhöhe
- 16 Ein gesundes Fundament für gute Leistung

#### **AUS DEN ORGANISATIONEN**



- 18 100.000 kg-Kühe
- 20 ZAR-Generalversammlung: ZAR fordert verpflichtende Herkunftskennzeichnung

#### **BETRIEBSREPORTAGEN**



- **22** Familie Enne, Niederösterreich: Kleiner Betrieb – großes Züchterherz
- **24** Familie Schwarzkogler, Steiermark: Optimieren ist die Devise

#### FLECKVIEH-FLEISCH



26 Fleckvieh-Fleisch-Züchter setzen auf heimische Stiere

#### ZUCHTWERTSCHÄTZUNG

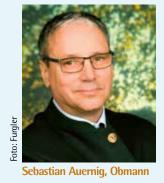


- 28 Kommentar zur Zuchtwertschätzung
- **31** Topliste NK-geprüfte Stiere
- 34 Die TOP 50 der Bunten Liste
- 35 Neuvorstellungen NK-geprüfte Stiere
- 38 Topliste genomische Jungstiere
- 45 Legende
- 46 Neuvorstellungen genomische Jungstiere
- 49 Topliste nach ÖZW
- 50 Stierempfehlungen Fleckvieh-Fleisch

#### TERMINE und WERBUNG

ab Seite 51

4/2020 VORWORT



# Die Welt verändert sich auch wenn sie stillsteht

Der durch die Corona-Krise verursachte Stillstand in Gesellschaft und Teilen der Wirtschaft hat uns ein Gefühl der Orientierungslosigkeit vermittelt. Das öffentliche Leben ist mehr oder weniger lahmgelegt und wir mussten unseren bereits vorbereiteten Weltkongress in Wien um ein Jahr verschieben. Große Veranstaltungen können eben nicht stattfinden oder müssen verschoben werden.

Die Welt scheint stillzustehen. Ausgenommen scheint davon, ähnlich wie bei allen Umweltfragen, der Freizeitbereich zu sein. Oft hat man den Eindruck, die größte Sorge ist, wo man den Urlaub verbringen kann. In Wirklichkeit plagen uns aber ganz andere Sorgen: Können wir unsere Zuchttiere noch verkaufen, sind Transporte auch weiterhin möglich? Alles Fragen, die für uns Züchter von existenzieller Bedeutung sind. Im Schatten der Krise versuchen NGOs politischen Druck auszuüben, um Veränderungen bei den Gesetzen zu erreichen. ZAR und AGÖF bemühen sich, mit sachlichen Argumenten und Aufklärungsarbeit dagegenzuwirken.

Die wirtschaftliche Bedeutung der Zuchtrinderexporte für uns Züchter steht wohl außer Zweifel und wir wollen dies auch der Politik vermitteln.

# Single-Step und die Abhängigkeit von Zahlen

Züchterisch steht uns mit der Einführung der Single-Step-Methode in der Zuchtwertschätzung ein weiterer Meilenstein bevor. Sie sollte dazu dienen, vor allem die Sicherheiten bei unseren Zuchtwerten weiter zu erhöhen. Zweifellos leisten unsere Wissenschaftler hervorragende Arbeit, um die Instrumente der modernen Züchtung weiter zu verbessern und zu verfeinern. Mit Spannung werden die ersten Ergebnisse und die damit verbundenen Veränderungen erwartet.

Fleckviehzucht kann also auch am Papier sehr spannend und faszinierend sein.
Doch bei aller Wertschätzung und dem Bewusstsein der Notwendigkeit von modernen Methoden – müssen wir uns nicht auch überlegen, ob wir die Ergebnisse nicht auch

in der Praxis, sprich optisch, weiter begleiten müssen? Ist es zulässig und verantwortlich, uns total in die Abhängigkeit von Zahlen zu begeben? Als leidenschaftlicher Züchter bin ich der Meinung, dass die Verantwortung der Zuchtorganisationen sowie deren Verantwortlichen zunimmt, die Stimmen der Praxis zu hören. Rückmeldungen der Züchter sowie Schauen im regionalen und überregionalen Bereich werden also auch in Zukunft eine bedeutende Rolle spielen, wenn es darum geht, unser Fleckvieh in die richtige Richtung weiterzuentwickeln. Professionelle Zahlen aus der Genotypisierung sowie exakt erhobene Phänotypen aus Leistungsprüfung, Zuchtwertschätzung und Tierbeurteilung sollten eine positive Entwicklung so wie bisher garantieren. Wir setzen also weiterhin auf die Kombination von moderner Methodik und profunder Praxis und hoffen, dass dies bald wieder in Form von Schauen und Züchtertreffen möglich sein wird.



Foto: Igor Petko



**FACHTHEMA AUSGABE** 

#### **Umweltwirkung und Rinderzucht:**

# Methan und Co. – züchterische Möglichkeiten

Dr. Christa Egger-Danner, ZuchtData

Die Emissionen aus der Rinderhaltung stehen in der öffentlichen Diskussion. Die Rinderwirtschaft ist Betroffene, aber auch Verursacherin des Klimawandels und steht dabei im zentralen Spannungsfeld zwischen Sicherung der Ernährung und der Ökosysteme bei Erhalt einer nachhaltigen und wettbewerbsfähigen landwirtschaftlichen Produktion. Im folgenden Artikel werden sowohl die bisherigen Entwicklungen der Rinderwirtschaft bezogen auf Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) dargestellt, als auch ein Einblick in und Ausblick auf züchterische Potentiale gegeben.

Die Studie vom Umweltbundesamt (2020) zeigt, dass der Beitrag der Landwirtschaft an den gesamten Treibhausgasemissionen in Österreich aktuell bei ca. 10,0 Prozent liegt (ca. 8,2 Mio. t CO<sub>2</sub>-Äquivalente). Von 1990 bis 2018 wurde ein Minus von 13,7 Prozent realisiert (Tabelle 1). Hauptverantwortlich dafür sind ein rückläufiger Viehbestand (Rinder und Schweine) sowie geringere N<sub>2</sub>O-Emissionen aus dem Einarbeiten von Ernterückständen. Verringerte Mineraldüngermengen trugen ebenfalls zum Rückgang der THG-Emissionen bei.

#### 40 % weniger Milchkühe

Die Anzahl der Milchkühe ist von 1990 bis 2017 von 904.617 auf 543.421 Kühe (-40,0 %) gesunken (Abb. 1). Der Gesamtbestand der Rinder ist von 2.583.914 auf 1.943.496 Tiere (-24,8 %) im selben Zeitraum zurückgegangen. Die produzierte Milchmenge ist von 1990 bis 2017 von 3.349 Mio t 1990 auf 3.670 Mio t angestiegen (+10%). (ZAR-Berichte 1990-2017).

#### Deutlicher Rückgang bei Methan-Emission pro Kilo Milch

Durch Methan-Emissionen aus dem Verdauungstrakt von Rindern wurden 1990 4.579 Mio. t CO<sub>2</sub>-Äquivalente produziert, 2017 waren es 3.885 Mio. t (Abb. 2; Umweltbundesamt, 2019). Der Anteil von Emissionen der Milchkühe betrug 2017 46,6 Prozent. Bei einer Gesamtproduktion von 3.670 Mio. t

T 1	4 T '11		A	4000 I' 0040	(1) 141 1 4	$\alpha \alpha \alpha \alpha \lambda$
Lan	I : I reinnaile	aacemiccionen in	I ICTEPPEICH VAN	Tuuli nic 7111 X	II Imwelthiindecamt	7117111
I av.	I. IICIUIIaus	uasciilissiviicii ili	OSICII CICII VUII	1 3 3 0 0 13 2 0 1 0	(Umweltbundesamt,	20201

Mio. t CO <sub>2</sub> -Äquivalent	1990	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2017–2018	1990–2018
Energie & Industrie mit Emissionshandel	36,5	35,8	36,2	41,9	39,2	39,0	36,8	36,1	33,8	35,2	34,8	36,6	34,3	-6,4 %	- 6,2 %
Energie & Industrie ohne Emissionshandel *				6,1	6,5	6,3	6,5	6,2	5,7	5,7	5,8	6,1	5,9	- 3,3 %	
Energie & Industrie Emissionshandel **				35,8	32,7	32,6	30,3	29,9	28,1	29,5	29,0	30,6	28,4	-7,0 %	
Verkehr (inkl. nationalem Flugverkehr)	13,8	15,7	18,5	24,7	22,2	21,5	21,4	22,4	21,8	22,2	23,1	23,8	23,9	+ 0,7 %	+ 73,7 %
Verkehr (exkl. nationalem Flugverkehr)*				24,6	22,2	21,4	21,3	22,4	21,8	22,2	23,1	23,7	23,9	+ 0,7 %	
Gebäude*	12,8	13,5	12,4	12,6	10,2	8,9	8,6	8,8	7,7	8,2	8,4	8,6	7,9	- 8,3 %	- 38,7 %
Landwirtschaft*	9,5	8,9	8,6	8,1	8,1	8,2	8,0	8,0	8,2	8,2	8,4	8,3	8,2	- 1,2 %	- 13,7 %
Abfallwirtschaft*	4,2	3,9	3,3	3,3	3,1	3,0	3,0	2,8	2,8	2,8	2,8	2,6	2,5	-4,7 %	-41,0 %
F-Gase (inkl. NF <sub>3</sub> )	1,7	1,5	1,4	1,8	1,9	1,8	1,9	1,9	2,0	2,0	2,1	2,2	2,3	+ 2,7 %	+ 36,8 %
F-Gase (exkl. NF <sub>3</sub> )*				1,8	1,9	1,8	1,9	1,9	2,0	2,0	2,1	2,2	2,2	+ 2,5 %	
THG nach KSG				56,6	51,9	49,7	49,2	50,1	48,2	49,0	50,5	51,5	50,5	- 1,8 %	
Gesamte Treibhausgase	78,5	79,4	80,3	92,4	84,7	82,3	79,6	80,0	76,4	78,6	79,5	82,1	79,0	- 3,7 %	+ 0,7%

Datenstand Jänner 2020



<sup>\*</sup> Sektoreinteilung nach Klimaschutzgesetz (KSG) \*\* Daten für 2005 bis 2012 wurden entsprechend der ab 2013 gültigen Abgrenzung des EH angepasst. Die aktuellen Emissionsdaten weichen von bisher publizierten Zeitreihen ab.

**FACHTHEMA** 4/2020

Milch 2017 sind das 0,49 CO<sub>2</sub>-Äquivalente durch enterogene Fermentation (s. Kasten S. 7) pro kg Milch im Jahr 2017 im Vergleich zu 0,64 CO2-Äquivalente aus enterogener Fermentation pro kg Milch im Jahr 1990, das heißt, dass beim Ausstoß an CO2-Äquivalenten bezogen auf 1 kg Milch seit 1990 in etwa eine Reduktion von 30.0 Prozent erreicht werden konnte.

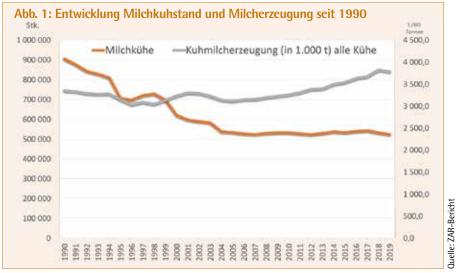
Die züchterischen Maßnahmen als auch Verbesserungen im Herdenmanagement haben dazu beigetragen, dass im gleichen Bezugszeitraum die Milchleistung bei in etwa stabiler Nutzungsdauer, Tiergesundheit und Lebendmasse deutlich erhöht werden konnte. Die Lebensleistung bei Fleckvieh konnte von 1990 bis 2019 von 17.846 auf 30.689 kg Milch nahezu verdoppelt werden. Die Nutzungsdauer ist im gleichen Zeitraum bei Fleckvieh weitgehend konstant (Abb. 3).

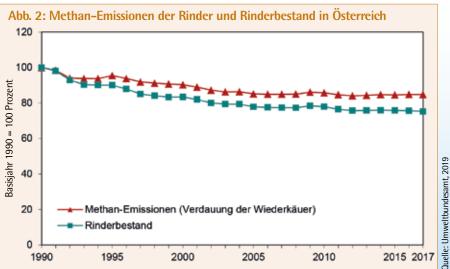
In Kombination mit gleichbleibender Lebendmasse (Abb. 4) und weitgehender Stabilisierung der Tiergesundheit konnte die Effizienz der Produktion massiv gesteigert und dadurch auch die Treibhausgasemissionen pro kg Milch deutlich reduziert werden.

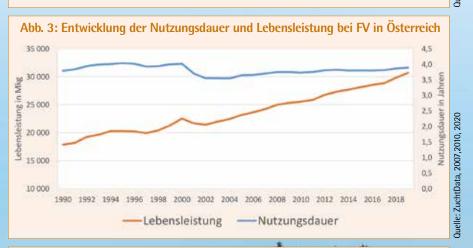
#### THG-Emissionen pro kq Milch in Österreich niedrig

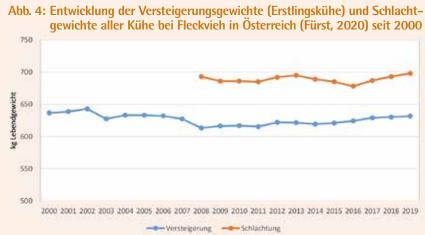
Eine Studie aus dem Jahr 2010 zeigt (Leip et al., 2010), dass bezogen auf die Produktion pro kg Milch Österreich Spitzenreiter (ca. 1 kg CO<sub>2</sub> Äquivalente pro 1 kg Milch) in Europa mit dem geringsten Aufkommen an TGH-Emissionen pro kg Milch ist.

Nach Auswertungen von verschiedenen Betriebssystemen in Österreich beträgt der Anteil der verdauungsbe-





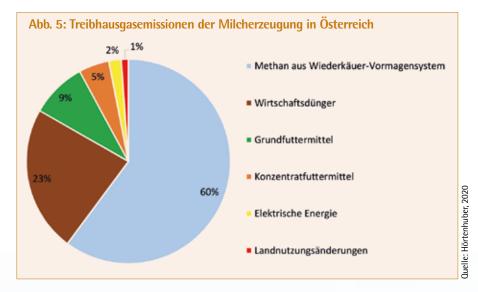








FACHTHEMA AUSGABE



Belastung von einem 1 kg Milch im Durchschnitt 60 Prozent (Abb. 5). Weitere Einflussfaktoren zur Reduktion der TGH-Emissionen bei der Milcherzeugung sind die Wirtschaftsdüngerlagerungen und -ausbringung, die Fütterung, die Haltung als auch die Bodennutzung. Es ist wichtig, dass auch die Rinderwirtschaft weitere Potentiale zur Verminderung der Treibhausgasemissionen ausschöpft. Maßnahmen zur Reduktion müssen die verschiedenen Teilbereiche in der Landwirtschaft und jeden einzelnen

Betrieb inkludieren (Genetik, Fütterung,

Weide, Haltungssystem, Entmistung und

Lagerung, Düngerausbringung, Bodenbe-

wirtschaftung ...). Die Rinderzucht ist gefor-

dert, in ihrem Bereich die entsprechenden

züchterischen Möglichkeiten zu setzen.

dingten Methanemissionen an der CO<sub>2</sub>-

Wo kann die Zucht ansetzen?

Da der Beitrag der Wiederkäuer zum einen aus der enterogenen Fermentation kommt, ist ein Ansatz die Reduktion der Methanemissionen im Zuge der Verdauungsprozesse der Rinder. Ein weiterer Weg ist die Einsparung von Ressourcen durch Effizienz und Nachhaltigkeit in der Produktion.

# Anforderungen an Merkmale für züchterische Verbesserungen

Züchterisch kann langfristig, nachhaltig und kumulativ die Umweltwirkung der Rinderwirtschaft reduziert werden. Daher ist es wichtig, diese Maßnahmen sehr genau zu planen und auch die möglichen Nebenwirkungen sorgfältig zu analysieren. Züchterische Maßnahmen werden in der Praxis nur umgesetzt werden, wenn diese auch im Einklang mit der Wirtschaftlichkeit stehen. Der aktuelle Gesamtzuchtwert berücksichtigt bei der Gewichtung der verschiedenen Merkmale neben den Erblichkeiten die genetischen Korrelationen, aber auch die Verfügbarkeit von entsprechenden Daten und die wirtschaftlichen Auswirkungen für den Landwirt. Gezielte finanzielle Anreize zur Reduktion könnten hier eine Änderung der wirtschaftlichen Gewichtung bewirken. Eine Änderung der Gewichtung zugunsten von geringeren Treibhausgasemissionen sollte jedoch nur durchgeführt werden, wenn die Zusammenhänge mit anderen Merkmalen, z. B. Gesundheit oder Leistung, ausreichend bekannt sind. Daher ist es entscheidend, die Möglichkeiten der Verbesserungen zu kennen. Dazu gehören die Definition des Merkmals, die Möglichkeiten der Erfassung dieses Merkmals sowie die Analyse des genetischen Potentiales und der Zusammenhänge mit anderen erwünschten Merkmalen im Zuchtziel. Für die genomische Selektion ist wichtig, dass ausreichend Phänotypen und Genotypen zur Verfügung stehen.

#### Merkmale zur Reduktion von Methanemissionen

Das direkte Merkmal zur Reduktion von Methanemissionen sind Daten zu Methanemissionen. Diese Merkmale werden definiert als Methanproduktion in Liter oder Gramm pro Tag, pro Tier oder pro Produkteinheit. Die Erblichkeit für das direkte Merkmal Methanemission beim Rind lieut im Bereich von 10-40 Prozent, das heißt, sie ist erblich. Die Voraussetzung dafür sind aber zuverlässige und aufwändige Erhebungen dieser Informationen. Der "GoldStandard" sind Messungen in Respirationskammern, wobei daraus für die Zucht aufgrund der Kosten keine relevanten Mengen an Daten generiert werden können. Diese Informationen sind aber sehr wertvoll und wichtig, um z. B. indirekte Schätzer wie MethaMIR (Dehareng et al. 2017) abzuleiten. Dabei kann aus dem Infrarotspektrum der Milch, wie es auch für die Abschätzung des Ketoserisikos bereits in der Routine verwendet wird, ein Schätzer für Methanemissionen generiert werden. Diese Möglichkeit ist in Entwicklung und braucht für zuverlässige Schätzer ausreichend Informationen aus Respirationskammern für die entsprechenden Rassen. Studien zeigen, dass es Energiebilanz mit zu berücksichtigen. Ein weiterer Weg, um zu Informationen zu



4/2020 FACHTHEMA

den Methanemissionen zu kommen, ist die Messung von Methanemissionen von Tieren auf Versuchsstationen oder Vertragsherden mit Methoden wie SF6-Tracertechnik. Hier wird eine Luftprobe in der Nähe der Nasenlöcher des Tieres mit einem Schlauch entnommen, der an einem Halfter befestigt und mit einem Kanister verbunden ist. Eine andere Methode sind sogenannte "Sniffer", die in Automatischen Melksystemen oder bei Transponderfütterung installiert werden. In Kombination mit der Genotypisierung der Tiere arbeiten verschiedene Länder am Aufbau einer genomischen Zuchtwertschätzung für diese direkten Merkmale. Dabei wird die Erhebung der Methanemissionen meist auch mit Erhebungen zur Futtereffizienz kombiniert. Ein weiterer Ansatz zur direkten Bearbeitung von Methanemissionen ist der Fokus auf das Mikrobiom. Studien zeigen, dass der Anteil und Typ der methanproduzierenden Mikroben stark von der Genetik beeinflusst ist. Fortschritte in der Forschung (OMICS-Technologien) lassen hier für die Zukunft neues Potential erwarten. Wesentlich ist aber, dass eine einseitige Veränderung im Organismus der Tiere keine negativen anderen Auswirkungen auf die Gesundheit und Leistungsfähigkeit hat. Aktuell sind diese Erkenntnisse für die Zucht in der Praxis noch nicht nutzbar. Studien zu Zusammenhängen von Methanemissionen und Gesundheit sind aktuell nur begrenzt verfügbar.

# Merkmale zur Verbesserung der Effizienz

Verbesserte Futtereffizienz, wie z. B. eingesparte Fütterungskosten ("saved feed costs"), die die Kosten für den Erhaltungsbedarf als auch die Verdauung und die Aktivität berücksichtigen, können die Effizienz der Produktion verbessern und so indirekt die Treibhausgasemissionen

reduzieren. Für den Parameter Futtereffizienz wird die Trockenmasseaufnahme gemeinsam mit dem Lebendgewicht und der Leistung (Milch, Fett, Eiweiß) in einem Index kombiniert. Die Fütterungseffizienz gibt an, wie gut Kühe das Futter in Milch umwandeln können. Diese Daten können präzise in Stationen erfasst werden. Im Projekt "Efficient Cow" wurden solche Daten auf Praxisbetrieben erhoben. Die Ergebnisse aus "Efficient Cow" zeigten, dass die Korrelationen der einzelnen Merkmale zueinander vergleichbar sind mit Ergebnissen von Stationsdaten, die Erblichkeiten von Trockenmasse- und Nährstoffaufnahme sind auf Praxisbetrieben niedriger (18 bzw. 13 Prozent).

Als bedeutend erwiesen sich auch die Informationen zur Mobilisierung von Körperreserven im Zusammenhang mit Futtereffizienz und Gesundheit. Es ist wichtig, dass nicht Tiere selektiert werden, die zu Beginn der Laktation sehr viele Körperreserven verlieren, weil dadurch das Risiko für Erkrankungen erhöht wird. Für die Effizienz und Umweltwirkung ist wichtig, dass die verschiedenen Merkmale, die die

Produktionseffizienz beschreiben, in einem Index kombiniert werden. Die Gewichtung erfolgt in Abhängigkeit von der Genauigkeit der Informationen, den genetischen Korrelationen zwischen den Merkmalen und den wirtschaftlichen Gewichten. Züchterisch ist das der Gesamtzuchtwert (GZW).

Um die Produktionseffizienz umfassend zu beschreiben ist wichtig, dass neben Milch- und Fleischleistung auch Merkmale der Langlebigkeit, Gesundheit als auch der Lebendmasse und Futtereffizienz berücksichtigt werden. Der GZW bei Fleckvieh und Braunvieh wird laufend weiterentwickelt. Milch, Fleisch, Nutzungsdauer, Gesundheit und Exterieur werden in der Zucht berücksichtigt. Aktuell wird an Merkmalen für Lebendmasse, Klauengesundheit und Stoffwechsel gearbeitet. Je besser die Datengrundlage, desto zuverlässiger können die entsprechenden Merkmale züchterisch bearbeitet werden. Die aktuellen Projekte Klauen-Q-Wohl, FoKUHs und D4Dairy arbeiten an der Erschließung von neuen Datenquellen für die züchterische Nutzung. Es besteht

#### Warum stehen die Wiederkäuer in der Diskussion?

Wiederkäuer können durch die Fähigkeit, Zellulose in Glucose umzuwandeln, aus der Ressource Grünland für Menschen verdauliche Lebensmittel produzieren. Bei diesen Fermentationsvorgängen im Pansen schließen anaerobe Mikroorganismen Rohfaser auf, produzieren Methan als Stoffwechselprodukt, das sich im Netzmagen sammelt, bevor es durch den Ruktus an die Umwelt (Kirchgessner, 2004) abgegeben wird. Durch diese enterogene Fermentation trägt die Rinderwirtschaft zu den Umweltbelastungen bei. In der Klimabilanz werden alle Schadgase auf CO<sub>2</sub>-Äquivalente umgerechnet. Rund 4,7 Prozent der gesamten CO<sub>2</sub>-Äquivalente 2018 in Österreich (Umweltbundesamt, 2019) oder 80,0 Prozent der Methanemissionen von Wiederkäuern stammen aus enterogener Fermentation. Weltweit trägt Methan (CH<sub>4</sub>) zu ca. 20,0 Prozent an den Treibhausgasen bei. Die Wiederkäuer machen von diesen 20,0 Prozent ca. 13,0 Prozent aus, d. h. 2,6 Prozent insgesamt an allen TGH-Emissionen (Hörtenhuber, 2020).



FACHTHEMA AUSGABE

die Erwartung, dass Daten aus Automatisierung (z. B. Sensormessung von Wiederkauaktivität, Futteraufnahme ...) in Zukunft für die Verbesserung der Produktionseffizienz und damit indirekt zur Verbesserung der Umweltwirkung genutzt werden können.

## Merkmale zur Verbesserung der Resilienz

Die Klimaveränderungen bewirken aber auch höhere Temperaturen. Diese erzeugen Stress für die Tiere und können dadurch das Leistungspotential reduzieren. Daher ist es wichtig, dass, wenn auf Reduktion von Treibhausgasemissionen gezüchtet wird, auch Merkmale der Resilienz, des Tierwohls und der Widerstandskraft in der Zucht berücksichtigt werden.

# Zu erwartende Zuchtfortschritte und Einsparungspotentiale

Eine australische Studie zeigt, dass eine Reduzierung der Methanemissionen von 4-5 Prozent in 10 Jahren bei Fleischrindern durch Zucht bei Verwendung einer genomischen Zuchtwertschätzung ohne Verlust der Produktivität möglich ist. Beim Milchrind wird das Potential höher eingeschätzt. De Haas und Veerkamp (2019) zeigten, dass bei fortsetzenden gegenwärtigen Trends am Beispiel der Niederlande sich die Methanbelastung von derzeit 16 g CH<sub>4</sub>/kg Milch in 25 Jahren um ca. 10 Prozent reduzieren lässt. Wenn aktiv darauf gezüchtet wird, kann eine Reduktion pro kg Milch um knapp 30 Prozent möglich sein. Züchterische Verbesserungen wirken kumulativ und nachhaltig und kommen mit der Zeit immer stärker zum Tragen. Im Rahmen des Projektes Efficient Cow wurden von Hörtenhuber und Zollitsch (2016) die Einsparungsmöglichkeiten durch Selektion auf höhere Effizienz bei

österreichischen Milchviehbetrieben in Bezug auf Treibhausgasemissionen analysiert. Mit Hilfe einer Lebenszyklusanalyse wurden verschiedene Produktionssysteme in Österreich hinsichtlich ihrer Minderungspotentiale untersucht. Das Einsparungspotential liegt bei 5 - 10 Prozent. Mit direkten Merkmalen zu Treibhausgasemissionen könnten diese mittelfristig reduziert werden. Kosten und Erträge, wenn solche Merkmale im GZW berücksichtigt würden, sind zu berücksichtigen. Eine direkte Zucht auf weniger Methanemissionen wird nur umsetzbar sein, wenn diese Reduktion im Einklang mit der Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit möglich ist.

# Ganzheitliche Betrachtung – Produktionseffizienz als Zuchtziel

Für die Nachhaltigkeit der Rinderwirtschaft ist essentiell, dass im Zusammenhang mit dem Ziel der Reduzierung der Treibhausgasemissionen das Tier und der Produktionsstandort als Gesamtheit gesehen wird. Die verschiedenen Faktoren sind optimal zu kombinieren, damit möglichst ressourcenschonend und klimafreundlich Milch und Fleisch produziert werden kann. Tiergesundheit, Tierwohl, Leistungsfähigkeit, Widerstandskraft sind in Einklang mit möglichst wenig Methanemissionen beim Tier, aber auch vom Gesamtsystem zu sehen. Alle Maßnahmen der Ressourcenschonung tragen hier positiv bei. Die Digitalisierung bietet auch hier vielfältige Möglichkeiten, einerseits in der Erhebung von Merkmalen von höherer Aussagekraft, aber auch im effizienteren Einsatz der Ressourcen.

#### Zusammenfassung

Die positiven Beiträge der Wiederkäuer zur Ernährungssicherung, zum Erhalt der multifunktionellen Landschaft mit Erholungsraum, CO<sub>2</sub>-Speicher usw. sind mannigfaltig, die Beiträge der Rinder zu Methanemissionen ein Faktum. Die einmalige

in Glucose mit der Erzeugung von hochwertigen Lebensmitteln aus Grünland ist durch einen biologischen Prozess gegeben, der als Nebenwirkung seit jeher Methan erzeugt. Züchterische Maßnahmen sind langsam, jedoch effektiv und verändern die Tiere nachhaltig. Es ist immer das gesamte Tier im Auge zu behalten. Bei züchterischen Maßnahmen zur Reduktion von Treibhausgasemissionen ist daher nicht nur die direkte Reduktion der Methanemissionen aus enterogener Fermentation zu betrachten, sondern auch die verschiedenen Bereiche, die zur Gesundheit des Tieres, dem Wohlbefinden und der Leistungsfähigkeit beitragen. Der Begriff "Produktionseffizienz" mit genau studierten zu erwartenden Zusammenhängen zwischen Merkmalen zur Reduktion von Emissionen, Leistung und Gesundheit und der bestmöglichen Kombination dieser Merkmale im Zuchtziel (Gesamtzuchtwert) ist die Grundlage für eine ökologisch und ökonomisch nachhaltige Rinderzucht. Die Herausforderung in der Zucht ist es, immer wieder Merkmale zu finden, die auf qualitativ hochwertigen, aber auch kostengünstig zu erhebenden Daten beruhen, die dann in Kombination mit der Genominformation für die Zucht verwendet werden können. Die Rinderzucht AUSTRIA forscht derzeit intensiv an indirekten Merkmalen zur Reduktion der Umweltwirkung durch Verbesserung der Produktionseffizienz. Die Themenbereiche umfassen Stoffwechselstabilität, Klauengesundheit, Lebendmasse und Futtereffizienz, aber auch Analyse von Potentialen, die durch fortschreitenden Einsatz von Technologie auf den Betrieben (Automatische Melksysteme, Tiersensoren, Fütterungssysteme ...), bessere Analysemethoden und Auswertemethoden (Single-Step-Zuchtwertschätzung, Mid-Infra-Rot-Spektren, BigData-Methoden ...) entstehen. Die Möglichkeiten, direkte Merkmale zur Reduktion von Methanemissionen zu nutzen, sind in Abklärung.

Fähigkeit der Umwandlung von Zellulose



4/2020 FACHTHEMA



# Verborgen, aber hartnäckig – die Paratuberkulose beim Rind

Priv. Doz. Dr. Johannes Lorenz Khol, Veterinärmedizinische Universität Wien; Dr. Christian Mader, Tiergesundheitsdienst Tirol

Die Paratuberkulose ist eine unheilbare Durchfallerkrankung, die in betroffenen Rinderherden zu großen wirtschaftlichen Verlusten führen kann. Da die Erkrankung lange ohne äußere Anzeichen verläuft und schwer zu diagnostizieren ist, lässt sie sich auch nur schwer bekämpfen. Im Folgenden werden Wesen, Ursache und Bekämpfung dieser bedeutenden, aber oft unterschätzten Rinderseuche dargestellt.

Die Paratuberkulose (Para-Tbc) ist eine chronische Durchfallerkrankung der Wiederkäuer, vorrangig der Rinder, Schafe und Ziegen. Auslöser der Erkrankung ist ein Bakterium, das Mycobacterium avium subsp. paratuberculosis, meist als MAP abgekürzt. MAP ist sehr widerstandsfähig und kann in feuchter, schattiger Umgebung bis über ein Jahr infektiös bleiben. Die Para-Tbc ist durch einen langen, chronischen Verlauf gekennzeichnet, in dem erst relativ spät sichtbare Symptome auftreten.

Die Erkrankung tritt weltweit auf, wobei das Vorkommen von Land zu Land stark schwankt. So gilt Schweden als annähernd MAP-frei, wohingegen in den meisten Ländern mit einer bedeutenden Milchwirtschaft 50 Prozent und mehr der Milchviehbetriebe als betroffen gelten. Landesweite Querschnittsuntersuchungen zeigten in Österreich ein vergleichsweise geringes Para-Tbc-Vorkommen mit etwa

10 bis 20 Prozent betroffenen Rinderherden

Neben Abmagerung und Tod als Folgen einer MAP-Infektion zeigen infizierte Rinder häufig eine verminderte Milchleistung, Fruchtbarkeitsstörungen und eine erhöhte Anfälligkeit für andere Erkrankungen.

# Krankheitsverlauf und Übertragung

Das für die Para-Tbc verantwortliche Bakterium wird von infizierten Tieren in großer Menge mit dem Kot, aber auch der Milch ausgeschieden. Die Übertragung erfolgt daher vorrangig über Kolostrum und Milch sowie über die Aufnahme von mit erregerhaltigem Kot verunreinigtem Futter. Jungtiere sind in den ersten Lebenstagen und Wochen dabei besonders empfänglich, so dass die Infektion meist schon bei oder unmittelbar nach der Geburt stattfindet. Erwachsene Rinder

sind gegenüber der Infektion wesentlich weniger empfänglich, können sich bei ausreichend hoher Dosis jedoch auch mit Para-Tbc infizieren.

Die Zeit zwischen Infektion und

Ausbruch der sichtbaren Erkrankung kann von unter einem Jahr bis
zu über 10 Jahre schwanken und beträgt
im Mittel etwa 5 Jahre. Dabei ist die
durch die typischen Symptome gekennzeichnete Erkrankung lediglich die Endphase einer lang dauernden, chronischen
Infektion. Stressfaktoren wie beispielsweise eine Abkalbung wirken dabei häufig als Auslöser für das Fortschreiten der
Infektion. Da sich die Para-Tbc langsam
und zunächst unbemerkt ausbreitet, kann
es lange dauern, bis eine Herde als infiziert erkannt wird.

Befallene Jungrinder zeigen zunächst keine Auffälligkeiten (stille Infektion), können den Krankheitserreger jedoch bereits in der Umgebung streuen. Auch erwachsene Rinder zeigen, bis auf eine verminderte Leistung, die meist nicht mit der Para-Tbc in Verbindung gebracht wird, keine typischen Symptome. Das erste sichtbare Anzeichen der Infektion ist gewöhnlich Durchfall, der zunächst von Perioden mit normaler Kotkonsistenz unterbrochen wird und schließlich ohne Unterbrechung auftritt. Mit dem Durchfall gehen Störungen des Allgemeinbefindens, stumpfes Haarkleid und fortschreitender Verlust der Körperkondition bei erhaltener Fresslust einher. Bei fortschreitender Erkrankung werden die Tiere schwach und verfallen zusehends. Die Prognose ist schlecht, eine Heilung ist nicht möglich, die Erkrankung endet stets mit dem Tod des Tieres.

Aufgrund des langen symptomlosen Verlaufes muss für jeden Fall einer fortgeschrittenen Para-Tbc-Erkrankung in einem Bestand von mehreren weiteren mit MAP infizierten Tieren in der Herde ausgegangen werden.

Die Einschleppung von Paratuberkulose in einen Viehbestand kann durch jeglichen direkten oder indirekten Kontakt mit betroffenen Tieren bzw. Betrieben erfolgen. Die zentrale Rolle in der Verbreitung spielt aber der Zukauf von infizierten Tieren. Aufgrund der langen Zeitspanne bis zum tatsächlich sichtbaren Ausbruch der

**FACHTHEMA AUSGABE** 



Erkrankung ist diese beim Zukauf meist nicht zu erkennen und der Erreger gelangt so durch scheinbar gesunde Tiere in den Bestand.

#### **Gesetzliche Regulierung** in Österreich

In Österreich ist die klinische (sichtbare) Form der Para-Tbc anzeigepflichtig. Tritt bei erwachsenen Rindern chronischer Durchfall bei erhaltener Fresslust auf, der

sich trotz Behandlung nicht bessert, muss immer auch an Para-Tbc gedacht werden. Der Verdacht einer klinischen Para-Tbc-Erkrankung muss bei der Amtstierärztin bzw. dem Amtstierarzt gemeldet werden. Wird der Verdacht durch die Laboruntersuchung bestätigt, ist das Tier innerhalb von drei Tagen zu töten und zu entsorgen, die Tierhalterin bzw. der Tierhalter erhält eine Ausmerzentschädigung. In der Folge müssen im Betrieb Hygiene- und Mana-

Hochgradig abgemagerte Kuh mit fortgeschrit-

tener Paratuberkulose

gementmaßnahmen zur Verhinderung der Ausbreitung der Erkrankung umgesetzt

Eine Bestandssperre oder die labordiagnostische Untersuchung aller Tiere erfolgen nicht, es ist lediglich auf weitere klinische Para-Tbc zu achten und der Export von Rindern aus Betrieben mit klinischen Erkrankungen ist in bestimmte Drittländer für eine begrenzte Zeit nicht möglich.

#### **Diagnose**

Während die fortgeschrittene Para-Toc mit Auftreten der typischen Symptome gut über Kot- und Blutuntersuchungen nachweisbar ist, gestaltet sich die Diagnose in frühen Infektionsstadien schwierig. Da der Erreger erst mit fortschreitender Infektion und zunächst mit Unterbrechungen mit dem Kot ausgeschieden wird, kann er auch im Kot meist nicht nachgewiesen werden. Auch Abwehrstoffe im Blut (Antikörper), die auf eine MAP-Infektion hinweisen, treten erst etwa zwei Jahre nach erfolgter Infektion auf. Durch die wiederholte Untersuchung und die Kombination von Kot- und Blutuntersuchung lässt sich die Aussagekraft der Laboruntersuchungen

### Das MAP-Überwachungs- und Bekämpfungsprogramm in Tirol

Im Jahr 2013 wurde vom Tiergesundheitsdienst Tirol in Abstimmung mit der Tiroler Veterinärverwaltung und den Rinderzuchtverbänden ein Programm zur Überwachung und Bekämpfung der Para-Tbc in Tiroler Milchviehbetrieben ins Leben gerufen. Das Ziel dieses Programms ist es, den Paratuberkulosestatus auf Betriebsebene zu erheben und MAP-positiven Betrieben Möglichkeiten zur Bekämpfung der Infektion zu bieten. Dadurch soll einerseits der Gesundheitsstatus verbessert und die weitere Ausbreitung der Paratuberkulose verringert, andererseits aber auch Absatzmärkte für lebende Tiere und tierische Produkte gesichert werden. Die Teilnahme an dem Programm ist freiwillig und für die Tierhalter mit keinen Kosten verbunden.

Die Grundlage des Überwachungsprogramms ist eine alle zwei Jahre stattfindende Erhebung des MAP-Herdenstatus mittels Sockentupfern. Betriebe, die mittels Sockentupfern zwei Mal mit negativem Ergebnis untersucht wurden, erhalten den Status "MAP-unverdächtig". Betriebe mit einem positiven Sockentupferergebnis haben die Möglichkeit, alle Tiere im Bestand mit einem Mindestalter von zwei Jahren anhand von Kotproben im Rahmen von Einzeltieruntersuchungen auf MAP testen zu lassen. Basierend auf den Ergebnissen der Einzeltieruntersuchung kann dann durch die Betriebsleitung entschieden werden, ob der Betrieb an dem vom Tiergesundheitsdienst angebotenen Programm zum Schutz und zur Überwachung der Para-Tbc in Milchviehbetrieben teilnehmen möchte. Im Rahmen dieses Programms werden alle Rinder ab einem Mindestalter von zwei Jahren für mindestens drei Jahre jährlich auf MAP untersucht. Positiv getestete Tiere müssen aus dem Bestand ausgeschieden werden. Zusätzlich werden der Zuchtausschluss von Kälbern positiver Kühe sowie die bestmögliche Umsetzung von Hygienemaßnahmen empfohlen.

An den alle zwei Jahre stattfindenden Untersuchungen zur Erhebung des Para-Tbc-Status mittels Sockentupfern im Rahmen des Programms nehmen jeweils etwas über 4.300 Betriebe teil, womit etwa 70 Prozent der Tiroler Milchrinder erfasst sind. Im ersten Durchgang 2013/14 waren 7,5 Prozent der untersuchten Betriebe MAP-positiv, von diesen nahmen knapp 80 Prozent an den Einzeltieruntersuchungen teil. Bei der zweiten Sockentupferuntersuchung 2016/17 waren nur etwa 1 Prozent positiv und im Rahmen der dritten Runde der Sockentupferuntersuchungen 2018/19 konnten mit 0,5 Prozent erneut weniger MAP-positive Betriebe gefunden werden. Insgesamt konnten bisher 4.622 Milchviehbetriebe als MAPunverdächtig eingestuft werden. Mit Stand Sommer 2020 haben 185 positive Betriebe am Programm teilgenommen, von denen 127 nach dreimaliger negativer Einzeltieruntersuchung den Status MAP-unverdächtig erlangen konnten.

4/2020 FACHTHEMA

steigern, bleibt in frühen Infektionsstadien jedoch gering.

Für den Nachweis auf Herdenebene, also um festzustellen, ob eine Herde von Para-Tbc betroffen ist, hat sich der Einsatz von Sockentupfern bewährt (s. Einstiegsbild). Dabei wird mit einem an den Schuhen angebrachten, saugfähigem Material der gesamte Stallbereich abgegangen und der mit Kot durchtränkte Tupfer anschließend auf MAP untersucht. Damit lässt sich einfach und kostengünstig feststellen, ob der Erreger in einem Betrieb vorhanden ist. Auch bei dieser Technik steigt die Aussagekraft mit den Wiederholungen der Untersuchung an.

#### Bekämpfung

Da es sich um eine Herdenerkrankung handelt, die in frühen Stadien nicht bzw. schwer diagnostiziert werden kann, ist die Bekämpfung der Para-Tbe schwierig und langwierig. Das Prinzip von Bekämpfung beruht dabei auf regelmäßigen Kot- und/oder Blutuntersuchungen und der Ausscheidung positiver Tiere aus dem Betrieb sowie der Umsetzung von Hygienemaßnahmen, um Neuinfektionen zu verhindern.

Die empfohlenen Hygienemaßnahmen zur Verhinderung von Neuinfektionen konzentrieren sich vorrangig auf die Geburt und Aufzucht. Das Ziel ist es dabei, Kälber und Jungvieh möglichst vor dem Kontakt mit erregerhältigem Kot zu bewahren und kein Kolostrum bzw. Milch von MAP-infizierten Kühen zu verfüttern. Auch ist der Kontakt mit Herden mit einem unbekannten Para-Tbc-Status, wie über Gemeinschaftsweiden und gemeinschaftliche Gerätenutzung, zu vermeiden. In Bezug auf die gemeinschaftliche Beweidung von Almen legen die Ergebnisse aus dem Tiroler Programm zur Bekämpfung der Paratuberkulose (s. Kasten S. 10) jedoch nahe, dass diese keine erhöhte Gefahr für die Übertragung der Para-Tbc

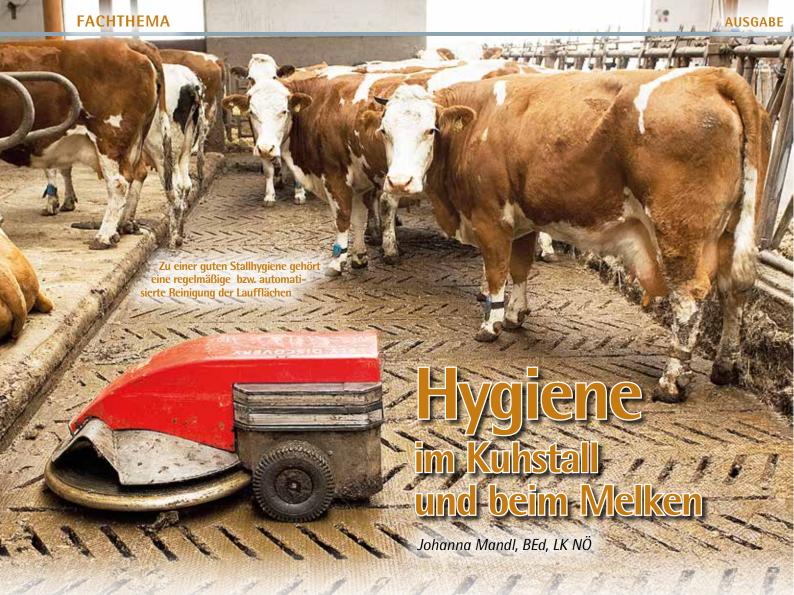
Werden Tiere zugekauft, sollten sie möglichst aus Para-Tbe unverdächtigen Betrieben stammen und, wenn sie ein Mindestalter von zwei Jahren aufweisen, auf MAP untersucht werden.

#### Zusammenfassung

Die Para-Tbc ist eine unheilbare Infektionskrankheit, die über Kot und Milch übertragen wird und zu erheblichen wirtschaftlichen Schäden führen kann. Kälber sind besonders empfänglich, die Infektion verläuft jedoch langsam und führt erst bei erwachsenen Rindern zu typischen Symptomen. Diese sind ein nicht therapierbarer, wässriger Durchfall mit Abmagerung bei erhaltener Fresslust. Betroffene Tiere sind jedoch bereits vor Auftreten dieser Symptome anfälliger für andere Erkrankungen und zeigen eine geringere Leistung.

Die Para-Tbc kann über Kot- oder Blutuntersuchungen diagnostiziert werden, in frühen Infektionsstadien ist die Diagnose jedoch kaum möglich. Bei der Bekämpfung der Para-Tbc ist die gesamte Herde miteinzubeziehen, da stets mehr Tiere infiziert als tatsächlich erkrankt sind. Bekämpfungsprogramme basieren auf dem Auffinden und Ausscheiden infizierter Tiere und der Umsetzung von Hygienemaßnahmen zur Reduktion von Neuinfektionen. Erfahrungen aus dem Tiroler Programm zum Schutz und Überwachung der Para-Tbc zeigen, dass damit bei konsequenter Umsetzung eine deutliche Reduktion der Para-Tbc-Infektionen erreicht werden kann.





Hygiene wurde in den letzten Monaten in allen Lebensbereichen ein großes Thema. Für Landwirte und vor allem für Milchproduzenten ist das Thema Hygiene immer schon der Dauerbrenner. Die Vorbeugung gegen Krankheiten steht dabei ebenso im Fokus wie die Produktion höchster Qualität.

Immerhin wird auch bei der Milch die "Keimzahl" als ein Qualitätskriterium ermittelt. Diese sagt aus, wie viele lebende Keime in einem Kubikzentimeter Milch nachgewiesen werden können. Keime sind nichts anderes als potenziell gefährliche Mikroorganismen, nicht alle sind Krankheitserreger, aber je größer die Erregerdichte, umso größer die Gefahr, dass unerwünschte Kleinstlebewesen ein Problem verursachen können.

#### Keimbelastung minimieren

Im michwirtschaftlichen Alltag minimieren wir die Keimbelastung in der Regel über zwei Wege: Vermeiden von Verschmutzung und Reinigung und Desinfektion. Beides geht Hand in Hand. Im Stallbereich setzen wir gerne auf die Vermeidung von Verschmutzung: Passende Tief-

liegeboxen animieren Kühe dazu, sich häufig niederzulegen. Sofern sie schmerzund stressfrei aufstehen können, koten sie nur stehend ab, wodurch Kot hauptsächlich am Laufgang anfällt. Dieser wird sauber gehalten, entweder durch sehr häufige Schieberentmistung oder durch regelmäßiges Abschieben der Spalten.

Saubere Laufflächen sind ein Muss für eine gute Klauenhygiene und um Schmutzeintrag in die Liegeboxen zu vermeiden. Am besten wird dazu die Schieberentmistung automatisiert, denn diese sollte zumindest alle zwei Stunden fahren. Wenn der Schieber zu selten fährt – das kommt vor allem bei manueller Betätigung vor – sammelt sich zu viel Kot und Urin an, wodurch der Schieber ganze Gülleseen durch den Stall bewegt und so sogar noch zur Verschmutzung der Klauen beiträgt.

# Liegeflächen: sauber und trocken

Feuchte, nährstoffreiche und warme Umgebung ist die perfekte Brutstätte für Bakterien. Die Tiefstreufläche oder die Tiefbox mit Stroh-Mist-Matratze ist für Keime ideal. Um einer grenzenlosen Vermehrung vorzubeugen, sollte Schmutzund Feuchtigkeitseintrag vermieden werden und auch ein oberflächliches Abtrocknen muss möglich sein. Ein guter Luftaustausch im Liegebereich, mit oder ohne technische Hilfen, unterstützt diese Vorgänge ebenso wie die richtige Einstreu. Gut gelagertes Häckselstroh bindet Feuchtigkeit ebenso wie gelöschter Kalk. Dieser erhöht zusätzlich noch den pH-Wert, wodurch die Lebensbedingungen für viele Bakterien, die sich vor allem im leicht sauren bis neutralen pH-Bereich wohl fühlen, erschwert werden. Gebrannter Kalk ist in der Keimabtötung und Desinfektion noch effektiver, jedoch ist dieser auch stark reizend bis ätzend und reagiert heftig mit Wasser und Säure. Das kann vor allem die Euter- und Zitzenhaut schädigen und reizen, was in weiterer Folge die kuheigene Keimabwehr schwächt und die Tiere anfälliger macht.

Exkurs: Ein Ansäuern von Stroh-Mist-Matratzen zur Keimreduktion bzw. -abtötung (dieses Prinzip nutzen wir bei der Silierung) hat sich in der Praxis nicht bewährt. Einzelne Betriebe hatten diesen Weg bereits versucht und kommen zu keinem zufriedenstellenden Ergebnis. Stroh und Dung puffern dabei Säuren zu gut und die notwendige pH-Wert-Absenkung ist kaum realisierbar, bzw. würde ein zu tiefer pH-Wert unter Umständen auch unerwünschte Folgeerscheinungen wie Hautreizungen oder andere milieuangepasste Keime fördern.

Gute Stallhygiene zeichnet sich also durch saubere und trockene Liege- und Laufflächen aus. Dies kann gefördert werden durch:

- Regelmäßige bzw. automatisierte Laufflächenreinigung
- Guter Luftaustausch, eventuell Ventilatoren nutzen
- Hygienische Einstreu (schlecht/feucht geerntetes bzw. gelagertes Stroh ist oft sehr stark mit Keimen belastet oder verpilzt)
- Regelmäßige Boxenpflege
- Kalk zur pH-Wert-Erhöhung und zum Binden von Feuchtigkeit

# Wo Reinigungs- und Desinfektionsmittel anwenden?

Das generelle Arbeiten mit Reinigungsund Desinfektionsmitteln im Stallbereich von Milchkühen ist weder notwendig, noch würden solche Maßnahmen ohne Anlassfall große Wirkungen zeigen. In anderen Bereichen, z. B. im Kälberstall, in der Krankenbucht oder im Quarantänestall, oder bei anderen Tierarten hat sich der gezielte Einsatz von Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen im Stall bewährt. Hier handelt es sich aber in der Regel um Stallnutzungen mit Rein-Raus-Verfahren, wo Ställe bzw. Boxen vorübergehend auch wieder leer stehen und immer wieder neue Tiere hereinkommen, die eventuell noch nicht gegen vorherrschende Keime immun sind.

Reinigungs- und Desinfektionsmittel finden in der täglichen Praxis im Milchviehbetrieb vor allem bei der Milchgewinnung und -lagerung Platz. Die saubere Milchgewinnung ist für den Betrieb nicht nur wegen der unmittelbaren Milchqualität wichtig, sondern hygienisches und gewissenhaftes Arbeiten beim Melken beugt auch Eutererkrankungen vor.

#### Hygiene im Melkstand

Welche Maßnahmen in der täglichen Melkroutine zu setzen sind, ist betriebsindividuell festzustellen und immer stark abhängig von der Haltungsform, dem allgemeinen Eutergesundheitsstatuts der Herde, der Sauberkeit der Tiere und den vorherrschenden Leitkeimen sowie auch von den Präferenzen der melkenden Personen. Denn die besten Mittel und Maßnahmen sind wirkungslos, wenn sie nicht richtig angewandt werden.

Eine "chronologische" Übersicht von Hygienemaßnahmen im Melkstand:

# 1. Melkerhandschuhe und saubere Kleidung tragen:

Saubere Stallkleidung beim Melken zu tragen, schützt nicht nur vor unbeabsichtigtem Schmutzeintrag, sondern hat auch einen "psychologischen" Effekt. Je sauberer man selbst ist, umso genauer arbeitet man in der Regel auch bei der Vorreinigung der Euter. Wenn der dicke Mistfleck am eigenen Ärmel nicht stört, dann ist auch eher ein Kotrest am Euter leichter übersehen. Mein persönliches Mahnmal bleibt dabei mein Großvater: Sauber und

ordentlich gekämmt hat er den Kuhstall betreten und nach getaner Arbeit immer noch genauso sauber wieder verlassen. Handschuhe beim Melken setzen sich immer mehr durch. Dabei geht es nicht nur um den Selbstschutz vor einer etwaigen Zoonose, sondern auch darum, wenig Keime von einem Euter zum nächsten zu tragen. Auf der glatten Latex- oder Vinyloberfläche von Einweghandschuhen setzen sich Schmutz und Keime weniger gut fest als auf den bloßen Händen. Darüber hinaus wird auch die Haut vom Melkpersonal bei desinfizierender Euterreinigung stark beansprucht. Auch hier können Handschuhe helfen.

#### 2. Pre-Dippen:

Vor-Dippen, das heißt Dippen der Zitzen vor der Reinigung und bevor das Melkzeug angesetzt wird, ist in Österreich noch nicht so verbreitet. Hier werden am öftesten sogenannte Reinigungsschäume verwendet. Diese Reinigungsschäume kommen gerne zum Einsatz, weil sie Verunreinigungen in der eher kurzen Einwirkzeit gut lösen können und danach mit einem sauberen Einwegtuch abgenommen werden.

Reinigungsschäume werden oft als Ergänzung von Barriere-Dippmitteln angeboten, da viele Landwirte oft berichten, dass diese bei der Vorreinigung schwer zu entfernen sind. Die angebotenen Pre-Dipp-Reinigungsschäume (wie z. B. Oxyfoam oder Labu Zitzenschaum) enthalten unter



Die Liegeflächen sollten sauber und trocken sein

oto: Arc

FACHTHEMA AUSGABE



Die Hygiene beginnt schon beim Melker: saubere Kleidung und Handschuhe tragen

anderem Tenside, eine leichte Säure und eine Pflegekomponente. Zur Anwendung werden eigene Schaumdippbecher angeboten, die das flüssige Präparat mit Luft aufschäumen und so sehr sparsam auf die Zitze aufbringen. Sehr findige Landwirte nutzen eine einfache Seifenwasserlösung im Schaumbecher, um ähnliche Ergebnisse zu erzielen.

#### 3. Euter vorreinigen:

Abgesehen vom Pre-Dippen kann man die klassische Eutervorreinigung in drei Möglichkeiten aufteilen: trocken (mit Papier oder Holzwolle), feucht (mit Desinfektionsmittel und Einweg- bzw. einfach verwendeten Mehrwegtüchern) und nass mit der Euterbrause.

Holzwolle und trockenes Euterpapier haben eine gute Struktur, die den Melkanreiz beim Anrüsten fördern. Bei leichten Verschmutzungen und guter allgemeiner Eutergesundheit reicht das vollkommen aus.

Die feuchte und desinfizierende Reinigung ist bei stärkerer Verschmutzung, unstabiler Eutergesundheit und vor allem bei gehäuften Problemen mit Umwelterregern immer sinnvoll. Egal ob Einwegoder Mehrwegtuch gilt grundsätzlich ein Tuch pro Kuh. Mehrwegtücher müssen darüber hinaus unbedingt nach jeder Verwendung heiß gewaschen werden.

Die Euterbrause, ein oft extra installierter Wasserschlauch im Melkstand, sollte nur sparsam eingesetzt werden. Für sehr starke Verschmutzungen ist das Euterwaschen geeignet, jedoch darf nicht vergessen werden, dass das Waschwasser und der darin gelöste Schmutz auch wieder abgetrocknet werden müssen, bevor das Melkzeug angesteckt wird.

#### 4. Zitzendippen

Im Gegensatz zum Pre-Dippen ist das Zitzendippen nach dem Melkvorgang in heimischen Ställen schon gut eingebürgert. Hier steht den Landwirten eine Vielzahl von Mitteln zur Verfügung. Je nachdem wie die übliche Melkroutine aussieht und welche Bedürfnisse die Kühe bei der Eutergesundheit haben, kann die betriebsindividuelle Wahl ganz unterschiedlich ausfallen.

Herden mit gesunden, sauberen Eutern und niedrigem Keimdruck im Stall können auch ganz ohne Zitzendippen auskommen.

#### Die Dippmittel können je nach Inhaltsstoffen bis zu drei Funktionen erfüllen:

Desinfizieren: Eine Desinfektion nach dem Melken soll dabei unterstützen, die Zitzenoberfläche nach dem Melken noch eine Zeit lang so keimfrei wie möglich zu halten. Denn in den 20 – 30 Minuten nach dem Melkvorgang ist die natürliche Barriere des Strichkanalschließmuskels noch nicht wieder ganz verschlossen. In dieser Zeit können vermehrt Keime eindringen. Eine Desinfektion reduziert hier die vorhandenen Keime und somit auch das Risiko. Verwendet werden zur Desinfektion in Dippmitteln vor allem Jod, Chlorverbindungen, Milchsäure, selten Alkohol. Diese desinfizierenden Chemikalien sind sehr effektiv in der Keimabtötung oder Keimhemmung, jedoch können sie auch die Zitzenhaut mehr oder weniger stark austrocknen. Gerade wenn auch desinfizierend gereinigt wird, wäre hier eine Zitzenpflege oft notwendig.

• Pflegen: Pflegende Stoffe in Dippmitteln sollen dazu beitragen, dass die Zitzenhaut glatt und geschmeidig bleibt. Hier werden die gleichen Stoffe verwendet, die auch in Hautcremes für den menschlichen Gebrauch verwendet werden. Dies sind hauptsächlich Glycerin, Linolin oder ähnliche Stoffe, die die Feuchtigkeit in der Haut halten und so ein Austrocknen verhindern bzw. rückfetten.

Um bei einem Dippmittel einen pflegenden Effekt beobachten zu können, muss zumindest ein Pflegemittelanteil von 10 Prozent enthalten sein.

Schützen: Schützende Dippmittel bedeuten, dass sie über die Desinfektion und den Erhalt der natürlichen Schutzfunktion der glatten Zitzenhaut noch eine mechanische Schutzhülle rund um die Zitze, und da vor allem rund um den Strichkanal, ausbilden. Dazu werden den Dippmitteln in der Regel verdickende Stoffe beigemengt. Das dadurch eher dickflüssige Dippmittel haftet stärker an der Zitzenhaut und trocknet gegebenenfalls zu einer "zweiten Haut" über der Zitze aus. Diese Dippmittel können manchmal beim nächsten Melkgang schwerer zu entfernen sein, jedoch wurden gute Erfolge mit Holzwolle oder eben mit Pre-Dippmitteln erzielt.

Auch bei den Dippmitteln bzw. bei der Zitzenpflege gibt es immer mehr DIY-Produkte (Do-it-yourself-Produkte), wie Joghurt, Melkfett oder Aloevera. Die Wirkung solcher Mittel ist natürlich nirgends wissenschaftlich bestätigt und generell

4/2020 FACHTHEMA

sollte auf eine hygienische Lagerung und Aufbringung geachtet werden. Dippbecher werden im Idealfall nach jeder Melkzeit auch wieder gereinigt, zumindest aber bei grober Verschmutzung. Gerade die pflegenden Mittel ohne desinfizierende Komponente werden meist händisch aufgetragen – Stichwort Melkfett: Hier sollte auf sehr saubere Hände geachtet werden, damit nicht Schmutz in den Vorratsbehälter eingebracht wird und Bakterien sich dort vermehren können. Auch das Verwenden von Tuben anstatt Dosen hilft hier präventiv.

Die Auswahl des richtigen Dippmittels ist also gar nicht so einfach. Wichtig ist, sich daran zu orientieren, welche Ziele man mit dem Dippen verfolgt und wie die generellen Betriebsabläufe gestaltet sind. Biobetriebe müssen auf Jod verzichten und Weidebetriebe sollten auch auf einen anderen Wirkstoff ausweichen, da Jod auf der Haut mit Sonneneinstrahlung reizend wirken kann. Pflege ist immer gut, sofern sie sauber aufgetragen wird.

#### 5. Melkzeugzwischendesinfektion

Die Melkzeugzwischendesinfektion mit verdünnter Peressigsäure wurde in ihrer ursprünglichen Form noch mit der "Drei-Eimer-Methode" eingeführt. Hier wurden ein Eimer mit Vorspülwasser, ein Eimer mit Peressigsäurelösung und ein Eimer mit Nachspülwasser hintereinander verwendet. Das Melkzeugzwischendesinfizieren sollte dabei die Keimübertragung von Kuh zu Kuh über Milch und Schmutzreste im Melkzeug unterbinden. Zwischendesinfektion, richtig gemacht, ist dabei auch sehr erfolgreich. Mittlerweile wird in der Praxis aber hauptsächlich die Sprühmethode empfohlen. Hier wird die Peressigsäurelösung mit drei bis vier kräftigen Pumpstö-Ben aus einer Sprühflasche in jeden Melkbecher eingebracht. Diese wirken innerhalb von etwa 30 Sekunden und das Desinfektionsmittel verdampft sehr schnell bzw. zersetzt sich innerhalb von kurzer Zeit in Wasser und Essigsäure. Wenn nachgespült werden soll, ist unbedingt auf die Wasserqualität im Melkstand zu achten.

Die Peressigsäurelösung ist eine organische Säure, die sich beim Kontakt mit Proteinen und Sauerstoff relativ schnell zersetzt, weswegen zumindest täglich frisch angemischt werden sollte.

Die Konzentration der Lösung kann mit Teststreifen kontrolliert werden. Grundsätzlich sollte aber bei richtiger Dosierung, entsprechend gelagerter konzentrierter Säure und täglichem Herrichten der Lösung eine Kontrolle nicht extra notwendig sein. Wichtig ist, dass richtig gemischt wird. Es sollte immer die Säure ins Wasser geleert werden und nicht umgekehrt. Um die richtige Konzentration von Säure in der Lösung zu erhalten (1000 ppm bzw. 0,1 % Säure) ist es auch wichtig zu wissen, wie hoch die reine Säure im gekauften Präparat ist. Das muss am Etikett stehen.



# Bio-Zertifizierung auf Augenhöhe

Rund 12.500 Kunden vertrauen bereits in das breitgefächerte Dienstleistungsangebot der LKV Austria Gemeinnützige GmbH, die somit zu den größten Zertifizierungsstellen in Österreich zählt. Im Bereich der Bio-Kontrollen gibt es ab sofort attraktive Ermäßigungen für Neukunden.

# Dienstleistungen für österreichische Landwirte

Die LKV Austria hat sich in den vergangenen Jahren als zuverlässiger Partner in der Produktzertifizierung für Programme wie die biologische Wirtschaftsweise, die gentechnikfreie Produktion und den geschützten Herkunftsangaben sowie für diverse private Programme etabliert. Die Zertifizierungen werden von branchenerfahrenem und praxisorientiertem Personal durchgeführt. Dies garantiert eine optimale Abwicklung für unsere Kunden.

# Kombikontrollen nutzen – Zeit und Geld sparen

Durch die Vielzahl der angebotenen Dienstleistungen können mehrere Programme mit nur einem Betriebsbesuch durchgeführt werden. Das spart den Landwirten Zeit und Geld.

Interesse? Für unsere Neukunden in der Bio-Zertifizierung bieten wir ab sofort attraktive Ermäßigungen auf das Tarifmodell an. Informieren Sie sich kostenlos und unverbindlich über die Möglichkeiten für Ihren Betrieb: www.lkv-austria.at, Tel.: 0732/6902 3130

Für unsere Neukunden in der Bio-Zertifizierung gilt ab sofort folgende Ermäßigung:

- 20% im 1. Jahr
- 10% im 2. Jahr

Jetzt unverbindliches Infopaket anfordern

Leistung • Kompetenz • Vertrauen



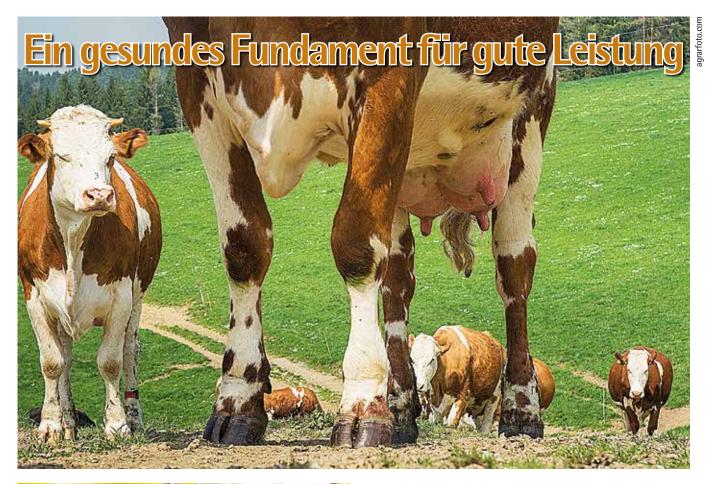
Ihre Biokontrollstelle auf Augenhöhe

Zertifizierungsstelle LKV Austria

Auf der Gugl 3, 4021 Linz Tel: +43 50 6902 3130 zertifizierung@lkv-austria.at



FACHTHEMA AUSGABE





Manchmal ist weniger mehr: fachlich richtige Korrektur von übermäßigem Druck auf die äußere Klaue durch Einkürzen und Entfernen von Defekten; an der Innenklaue wurde hier an der Trachtenhöhe nichts reduziert



Hier ist Klauenpflege dringend notwendig: Das Tier versucht mit der ausgedrehten Beinstellung, Schmerzen zu verringern

Silke Schaumberger, HBLFA Raumberg-Gumpenstein

Klauengesundheit ist ein Thema, das nicht nur für das Tierwohl von Bedeutung ist, es stellt auch einen wichtigen wirtschaftlichen Faktor dar: Im Rahmen des Projektes "Klauen-Q-Wohl" hat sich herausgestellt, dass bis zu acht Prozent der Abgänge beim Milchvieh in Verbindung mit Klauenerkrankungen stehen.

Des Weiteren ist die Milchleistung und Fruchtbarkeit von kranken Tieren oft stark reduziert. Hochgradig lahme Tiere geben pro Laktationsperiode bis zu 234 kg weniger Milch. Sind Kühe während der gesamten Güstzeit lahm, ist die Wahrscheinlichkeit, dass sie trächtig werden sogar bis zu 38 Prozent niedriger als bei gesunden Tieren. Kranke Tiere kosten zusätzlich Geld – direkte und indirekte Kosten von Lahmheit werden auf ca. 450 Euro pro Kuh und Jahr geschätzt! In österreichischen Milchviehherden konnten im Rahmen von Projekten im Schnitt ca. 30–50 Prozent lahmende Tiere festgestellt werden – in der Klauengesundheit liegt also ein großes Potential zur Effizienzsteigerung von Milchviehbetrieben. Auch die geringere Notwendigkeit des Einsatzes von Antibiotika ist in Zeiten von zunehmenden Resistenzen ein wichtiger Aspekt.

#### Vielfältige Ursachen

Die Ursachen für Klauenerkrankungen sind sehr vielfältig. Da der Hornschuh zur Haut gehört, reagiert er nicht nur auf äußere Einflüsse, sondern auch auf innere Faktoren. Hier spielt Stress und ein dadurch vermindertes Immunsystem eine wesentliche Rolle.

**FACHTHEMA** 4/2020

Auch beeinflussen Fütterung und Stoffwechsel maßgeblich die Bildung eines gesunden Horns. Leberverfettung (Ketose), Milchfieber und Pansenazidose sind beispielsweise Erkrankungen, die häufig Klauenprobleme (z. B. Klauenrehe) zur Folge haben. Zusätzlich schwächen sie das Immunsystem, so dass die betroffenen Tiere anfälliger für Infektionen der Klauen und andere Entzündungen (z. B. von Gebärmutter und Euter) werden. Art- und leistungsgerechte Fütterung sichern somit auch ein gesundes Fundament.

Äußere belastende Einflüsse sind in der Regel Druck und Quetschungen der Lederhaut. In modernen Milchviehställen sind rutschfeste Laufgangböden nicht mehr wegzudenken - problematisch wird es oft dann, wenn der Belag zu rau ist und so zu einer hohen Abnutzung der Sohlen führt. Unebenheiten, Brüchigkeit oder Vorsprünge begünstigen durch punktuell starken Druck auf die Sohle Quetschungen der Lederhaut und damit ein minderwertiges Hornwachstum. Eine mögliche Lösung kann beispielsweise das Ausbringen von Gummimatten auf Laufböden darstellen dadurch wird der Abrieb reduziert und dadurch entstehende Probleme verhindert. Sind Liegeboxen nicht in ausreichender Anzahl vorhanden und nicht weich oder groß genug gestaltet, stehen die Klauen durch eine reduzierte Liegezeit vermehrt unter Druck. Jede Stunde unnötigen Stehens erhöht die Lahmheitshäufigkeit um den Faktor 2,5 und die Milchleistung verringert sich im Schnitt um 1,7 Liter. Dies gilt es, beim Stallbau unbedingt zu beachten!

#### So gewährleisten Sie das Wohl **Ihrer Tiere**

Zunächst einmal sollte man seine Tiere aufmerksam beobachten und im günstigsten Fall alles Wesentliche dokumentieren, z. B. mit Hilfe der Klauenprofi-App. So lassen sich Probleme oft zeitnah erkennen und gegebenenfalls auch gleich die verantwortlichen Ursachen finden und beheben, wie z. B. Anpassungen im Haltungssystem, Rationswechsel etc. Regelmäßige funktionelle Klauenpflege ist entscheidend - mindestens 2-3 Mal pro Jahr, aber letzten Endes eigentlich individuell an die Tiere angepasst, sollten Pflegemaßnahmen durchgeführt werden.

In Laufställen und mit zunehmender Leistung sollten die Intervalle etwas kürzer werden. Optimal ist die Anpassung der Klauenpflegetermine an den Lebenszyklus der Kuh: Zu Beginn der Trockenstehzeit und um den 100. Laktationstag herum sind beispielsweise gute Termine für Milchkühe, um schmerz- bzw. krankheitsbedingten

Stress zu verhindern und somit einen guten Start in die Trächtigkeit zu gewährleisten. Wichtig ist es, bereits beim Auftreten von leichten Lahmheiten sofort zu reagieren, um keine hochgradigen Gesundheitsprobleme entstehen zu lassen. Empfehlenswert ist auch, alle Tiere prophylaktisch einmal pro Woche auf Lahmheit zu untersuchen. Und auch die Jungtiere dürfen bei der Klauenpflege nicht vergessen werden!

#### Klauenpflegeausbildung

Die Klauenpflege sollte immer von einer fundiert ausgebildeten Person durchgeführt werden. Es gibt neben der Betreuung durch einen externen Klauenpfleger die Möglichkeit, sich selbst im Rahmen eines Zertifikatslehrganges für die eigenbetriebliche Klauenpflege ausbilden zu lassen. Der nächste LFI-Grundkurs beginnt am 19.10.2020 an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein. Daran anschließend wird zusätzlich der Zertifikatslehrgang zum überbetrieblichen Klauenpfleger angeboten.

Am 01.10.2020 startet ein Klauenpfleger-Instruktoren-Kurs an der HBLFA Raumberg-Gumpenstein. Die Absolventen können beispielsweise bei zukünftigen Zertifikatslehrgängen als Instruktoren tätig werden. Nähere Informationen finden Sie im Kasten und auf www.klauenpflege.at/kurse.

#### Ausbildungen zur Klauenpflege:

Grundkurs: Anmeldungen für alle Teilnehmer aus Österreich über das LFI Steiermark bei Maria Jantscher, Hamerlinggasse

3, 8010 Graz, Tel.: 0316 8050-1305 E-Mail: maria.jantscher@lfi-steiermark.at

Beginn Grundkurs: 19.10.2020

Danach findet ein Zertifikatslehrgang zum überbetrieblichen

Klauenpflege-Instruktoren-Ausbildung: Anmeldung über HBLFA Raumberg-Gumpenstein bei Isabella Zamberger, Altirdning 11, 8952 Irdning-Donnersbachtal,

Tel.: 03682 22451-362

E-Mail: isabella.zamberger@raumberg-gumpenstein.at Kursleitung: Robert Pesenhofer, Tel: 0043 664 540 25 28,

E-Mail: klaue234@gmail.com





F1050 AT 684.155.817 Rurex x GS Rohar, geb.: 29.04.2009, 9/8 11.385-4,41-3,52-903, HL 5. 14.080-4,56-3,45-1.128, LL: 100.008 kg Milch / 7,98 t F+E, Z.u.B.: LFS Grabnerhof, Admont, Stmk.



**ELONA** AT 152.428.816 Manitoba x GS Ego, geb.: 13.01.2008, 10/9 10.176-3,81-3,37-730, HL 3. 11.528-3,75-3,38-822, LL: 103.831 kg Milch / 7,44 t F+E, Zu.B.: Gertrude u. Georg Kopp, Hirschegg, Stmk.



HERZOGIN AT 559.012.117 Vanstein x Weinold, geb.: 29.04.2009, 9/8 11.304-4,09-3,48-856, HL 7. 13.811-3,87-3,41-1.005, LL: 103.910 kg Milch / 7,87 t F+E, Z.: Johann Schweighofer, Pöllau, Stmk. B.: Corina u. Hannes Schweighofer, Pöllau, Stmk.



BIANKA AT 511.897.714 GS Horesti x GS Dionis, geb.: 16.12.2006, 12/11 8.734-3,99-3,44-649, HL 6. 10.481-4,40-3,46-832, LL: 100.501 kg Milch / 7,53 t F+E, Zu.B.: Michaela u. Johannes Nagl, Pöggstall, NÖ



**BAMELA** AT 610.326.607 Rolus x Flipper, geb.: 29.07.2004, 14/13 7.421-4.13-3,38-558, HL 10. 9.144-3,93-3,27-659, LL: 101.818 kg Milch / 7,65 t F+E, Z.u.B.: Eva Huber, Wörschach, Stmk.



FENGADI AT 577.949.309 Engadin x Dunst, geb.: 06.10.2005, 13/12 8.139-3,85-3,43-592, HL 3. 9.314-4,21-3,33-703, LL: 102.868 kg Milch / 7,49 t F+E, Z.u.B.: Karl Wassermann, St. Peter am Kammersberg, Stmk.



RIOLA AT 171.005.414 Weinold x GS Ego, geb.: 20.08.2006, 12/11 8.665-3,82-3,07-596, HL 3. 10.134-3,61-3,18-688, LL: 102.708 kg Milch / 7,07 t F+E, Z.u.B.: Karl Wassermann, St. Peter am Kammersberg, Stmk.



HERZI AT 241.463.209 GS Rehard x GS Reiner, geb.: 26.10.2005, 10/10 8.781-4,41-3,33-680, HL 7. 10.441-4,21-3,31-785, LL: 103.889 kg Milch / 8,16 t F+E, Z.u.B.: Gerlinde u. Vinzenz Hofbauer, Karlstein. NÖ



**GENOSTAR** AT 153.290.617 Rurex x Stadel Red, geb.: 01.06.2009, 6/6 11.787-3,90-3,43-864, HL 1. 12.078-4,04-3,65-928, LL: 102.310 kg Milch / 7,80 t F+E, Z.: Reinhard Pfleger, Vorau, Stmk., B.: Sandra u. Markus Brandtner, Weiz, Stmk.



GLOCKI AT 001.376.507 Samut x Ribbon Red, geb.: 09.02.2007, 10/9 9.844-4,10-3,59-757, HL 7. 11.564-3,89-3,58-864, LL: 102.509 kg Milch / 7,93 t F+E, Z: Wolfgang Fank, Schachen/Vorau, Stmk. B: Michael Gschaidbauer, Fladnitz an der Teichalm, Stmk.



HERZL AT 749.766.616

Jordan Red x Hofherr, geb.: 10.09.2008, 10/9 10.173-3,74-3,31-718, HL 4. 11.440-4,31-3,32-874, LL: 102.358 kg Milch / 7,27 t F+E, Z.: Franz Lendl, Floing, Stmk. B.: Dominik Rottensteiner, St. Peter/Kammersberg, Stmk.



GERLINDE AT 606.607.714
Herich x GS Wax, geb.: 09.08.2007,
10/9 9.520-3,81-3,50-696,
HL 4. 10.651-3,68-3,57-772,
LL: 101.873 kg Milch / 7,64 t F+E,
Z.: Anton Schweiger, Münichreith, NÖ
B.: Josefa u. Stefan Schweiger, Münichreith, NÖ



**GLADIOLA** AT 572.321.814 Eminem Red x Rolo, geb.: 14.09.2007, 9/9 9.931-4,74-3,66-834, HL 5. 10.559-5,36-3,70-956, LL: 101.065 kg Milch / 8,52 t F+E, Z.: Bernhard Luckner, Kraubath/Mur, Stmk. B.: Gertraud Poschauko, Kammern i. L., Stmk.



SHAKIRA AT 837.377.216 Lawn Boy Red x GS Malhax, geb.: 18.01.2009, 9/8 10.939-3,61-3,39-766, HL 5. 12.937-3,22-3,33-847, LL: 102.481 kg Milch / 7,22 t F+E, Z.: Maria u. Franz Berghold, Riegersburg, Stmk. B.: Martina u. Martin Berghold, Riegersb, Stmk.



SCHATZERL AT 578.528.509 Faber Red x Dieter, geb.: 27.02.2006, 9/9 8.964-4,60-3,43-720, HL 5. 11.691-5,96-3,23-1.075, LL: 103.216 kg Milch / 8,45 t F+E, Z.u.B.: Johann Huber, Lassing, Stmk.



KARO AT 204.707.514 Classic Red x GS Stralf, geb.: 08.10.2007, 10/10 10.010-3,80-3,45-725, HL 10. 10.584-3,89-3,45-776, LL: 105.157 kg Milch / 7,70 t F+E, Z.u.B.: Gertrude u. Gustav Trögl, Irnfritz-Messern, NÖ



NEVADA AT 181.103.616 Manfred x Humid, geb.: 25.01.2008, 10/9 10.008-4,46-3,45-792, HL 4. 12.952-5,02-3,38-1.088, LL: 103.338 kg Milch / 8,18 t F+E, Z.: Johann Kofler, Reisach, Ktn. B.: Herwig Kofler, Reisach, Ktn.



ROSE AT 691.743.517 Manitoba x Hipfel, geb.: 14.10.2009, 8/8 11.605-4,46-3,58-933, HL 6. 14.869-4,02-3,30-1.088, LL: 103.215 kg Milch / 8,38 t F+E, Z.u.B.: Johannes Weber, St. Michael, Ktn.



PEPPINA AT 756.694.214 Romsel x Ress, geb.: 25.08.2007, 10/9 9.625-4,23-3,32-727, HL 3. 11.013-4,25-3,38-841, LL: 102.079 kg Milch / 7,75 t F+E, Z.u.B.: Andreas Übetsroider, Nussdorf, Sbg.



BONNY AT 469.079.109 Romel x Poldi, geb.: 21.08.2005, 12/11 7.942-4,30-3,22-598, HL 4. 9.411-5,10-3,19-780, LL.: 100.866 kg Milch / 7,63 t F+E, Z.u.B.: Maria u. Franz Pühringer, Pfarrkirchen i. M., OÖ-RZO



**BIANCA** AT 977.543.545 Roibos x GS Rehard, geb.: 09.02.2007, 11/10 9.151-4,59-3,54-744, HL 4. 10.136-4,48-3,68-827, LL: 100.236 kg Milch / 8,20 t F+E, Z.u.B.: Hubert Steinkellner, Reichenfels, Ktn.



FÜRSTIN AT 299.956.814 Waterberg x Lotarry, geb.: 04.07.2007, 11/10 9.470-4,20-3,36-716, HL 9. 11.736-4,21-3,28-879, LL: 104.469 kg Milch / 7,90 t F+E, Z.: Herbert Köck, Trofaiach, Stmk. B.: Andreas Leitner, St. Veit/Glan, Ktn.



BIENE 2 AT 283.681.372 Haxzeus x GS Wax, geb.: 25.09.2003, 14/13 6.848-3,85-3,49-503, HL 4. 8.213-4,06-3,50-621, LL: 100.320 kg Milch / 7,47 t F+E, Z.: Max Sterner, Mühlen, Stmk. B.: Herbert Nagele, Liebenfels, Ktn.



HORNA AT 070.631.116 Vanstein x Repuls, geb.: 16.6.2008, 6/6 10.749-3,86-3,33-773, HL 3. 12.132-3,89-3,21-862, LL: 100.961 kg / 7,61 t F+E, Z.u.B.: Fam. Höller, Münzkirchen, OÖ-FIH



FLIEDER AT 853.082.816 GS Rau x Gianluca Red, geb.: 11.02.2009, 8/8 10.887-4,02-3,48-816, HL 5. 11.863-4,60-3,39-948, LL: 102.908 kg Milch / 7,89 t F+E, Z.u.B.: Johannes Schilcher, Preitenegg, Ktn.



**GRETE** AT 175.029.214 Rost x Rudi, geb.: 12.11.2006, 11/10 8.923-3,99-3,31-651, HL 5. 10.578-3,88-3,07-735, LL: 101.599 kg Milch / 7,45 t F+E, Z.u.B.: Thomas Gruber, Gurk, Ktn.



LILO AT 778.841.614
Walter x Rals, geb.: 28.08.2007,
11/10 8.960-3,84-3,65-671,
HL 10. 10.472-3,86-3,66-787,
LL: 100.728 kg Milch / 7,51 t F+E,
Z.: Konrad Kogler, Techelsberg, Ktn.
B.: Karl Buttazoni, Feldkirchen, Ktn.



LASKA AT 014.932.514

Platter x Loko, geb.: 22.08.2006,
11/11 8.659-3,87-3,43-632,
HL 9. 10.306-3,62-3,27-710,
LL.: 101.808 kg Milch / 7,55 t F+E,
Z.u.B.: Margarete Gahleitner, St. Peter/Wimberg, OÖ-RZO



LORE AT 888.590.614
Samut x Rudi, geb.: 06.12.2007,
10/9 9.671-3,74-3,22-673,
HL 5. 11.074-3,71-3,43-791,
LL: 101.436 kg Milch / 7,17 t F+E,
Z.u.B.: Andreas Truppe, Latschach, Ktn.



LORE AT 827.935.709

Magisto Red x GS Rene, geb.: 10.11.2006, 11/10 9.522-5,01-3,74-833, HL 7. 10.719-5,06-3,82-952, LL: 103.391 kg Milch / 9,06 t F+E, Z.u.B.: Josef Doler, Preitenegg, Ktn.



SCHOLLE AT 573.459.117 Famos Red x Hippo, geb.: 23.10.2009, 9/8 12.170-3,49-3,11-802, HL 7. 13.390-3,70-3,18-920, LL: 107.674 kg Milch / 7,08 t F+E, Zu.B.: Renate u. Heinz Schlatte, St. Andrä, Ktn.

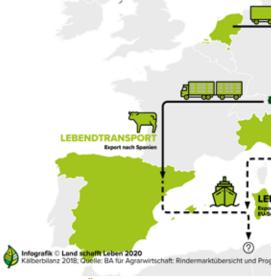


ROSA AT 897.058.309 Rall x Cadon Red, geb.: 18.02.2007, 10/9 9.480-3,40-2,97-604, HL 5. 11.159-3,44-2,90-707, LL: 102.044 kg Milch / 6,60 t F+E, Z.u.B.: Elfriede u. Manfred Huber, Seekirchen, Sbg.



Der Beschluss zur verpflichtenden Herkunftskennzeichnung erfolgte einstimmig über die Delegierten der ZAR





Übersicht über die Kälbertransporte aus

#### **ZAR-Generalversammlung**

# ZAR fordert verpflichtende Herkunftskennzeichnung

Dipl.-Ing. Lukas Kalcher, ZAR

Die diesjährige Generalversammlung der ZAR wurde coronabedingt von April auf Juli 2020 verschoben, Veranstaltungsort war der Heffterhof in Salzburg. Hauptthemen waren die aktuelle Situation bei der Vermarktung, der Tiertransport und die verpflichtende Herkunftskennzeichnung von Lebensmitteln.



ZAR-Obmann Stefan Lindner zeigte in seinem Bericht die aktuellen Schwierigkeiten der Verbände in der Vermarktung von Zucht und Nutzrindern

Stefan Lindner auf. Mit der Ausarbeitung von strengen Verhaltensregeln in enger Abstimmung mit dem Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT) und dem Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz wurde es möglich, Versteigerungen und die Vermarktung über Sammelstellen, im Speziellen für die Nutztiervermarktung, auch weiterhin unter hohen Hygieneauflagen durchführen zu können. Dasselbe galt für die Durchführung der Leistungsprüfung, die zwar rund ein Monat ausgesetzt wurde, aber ebenfalls wieder Ende April aufgenommen werden konnte. Dafür gilt ein Dank an die beiden Ministerien für die sehr konstruktive Zusammenarbeit. Die für die Rinderbranche wichtige Vermarktung und die Leistungskontrollen wurden damit im Sicherheitsmodus durchgeführt.

#### Neue Mitarbeiterin bei "Bildung"

Bei den derzeit laufenden Expertengruppen zur Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP) ist die ZAR mit DI Martin Stegfellner in der Gruppe Grünland und Tierschutz vertreten. Im Zuchtrinderexport soll zukünftig stärkeres Augenmerk auf Bildungsmaßnahmen für internationale Kunden gelegt werden. Um diesen Bereich abzudecken, verstärkt Hannah Lichtenwagner, MA, seit Anfang Juli das Bildungsteam.

#### **Mediale Jagd auf Tiertransporte**

Tiertransporte, insbesondere auch Zuchtrinderexporte, standen in den letzten Monaten im Fokus der Tierschützer. In zahlreichen Medien wurde darüber sehr einseitig berichtet. Aufgrund dieser aktuellen Thematik richtete die ZAR eine Arbeitsgruppe mit Experten aus dem Bun-

desministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (BMSGPK), dem Bundesministerium für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus (BMLRT), der Landwirtschaftskammer Österreich (LK Ö), der Wirtschaftskammer Österreich (WKO) sowie aus Vertretern der Amtstierärzte ein.



DI Martin Stegfellner

#### Neues von der ZAR

DI Martin Stegfellner präsentierte in seinem Geschäftsbericht eine ausgeglichene Bilanz. Der Umzug des gesamten Hauses der

Tierzucht ging aufgrund der sehr guten Zusammenarbeit und der detaillierten Planung reibungslos über die Bühne. Die Rassen-ARGE FLEISCHRINDER AUSTRIA wurde erfolgreich in die ZAR integriert. Der seit März 2019 bestehende Arbeitsbereich für veterinäre Angelegenheiten erwies sich im Nachhinein gesehen notwendiger denn je. Zahlreiche positive Akzente mit der Begleitung eines Kälbertransportes nach Spanien und eines Zuchtrinderexportes nach Aserbaidschan sowie Klarstellungen im Bereich Tiertransport konnten dadurch aufbereitet werden.

#### Digitale Werkzeuge im Fokus

Die Situation rund um Covid 19 verstärkte den Wunsch der Mitglieder, österreichweit eine Online-Vermarktungsplattform sowie eine Möglichkeit für internationale Zuchttierkäufer, Tiere online zu selektieren, anzubieten. In diesem Zusammenhang ist es auch geplant, eine Datenbank für die Ver-



und Kalbfleischimporte nach Österreich

marktung von Biotieren aufzubauen und somit auch der Umsetzung der EU-Bioverordnung, die Anfang 2021 umgesetzt werden muss, gerecht zu werden. Im Zuge dessen steht auch die Neuausrichtung der Homepage der ZAR/ZuchtData auf der Agenda, um diese an die modernen Anforderungen anzupassen.

Die Forschungs- und Entwicklungsarbeiten bei den Projekten D4Dairy und FoKUHs laufen auf Hochtouren, die Bildungsprojekte Jungzüchterprofi und Herdenmanager werden im kommenden Jahr neu durchstarten. Die Projekte Klauen-Q-Wohl, Effizienz-Check und das Projekt "Elektronisches Medikamentenbuch - EMED" zur Verbesserung der Tiergesundheit und Lebensmittelsicherheit durch Dokumentationserleichterung und Managementhilfe für Landwirt und Tierarzt konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Die Ergebnisse können sich sehen lassen: Es stehen die App "Klauenprofi" zur elektronischen Dokumentation der Behandlungen und Diagnosen im Zuge der Klauenpflege sowie eine Webanwendung zur Optimierung der Effizienz und Tiergesundheit im Milchviehbetrieb zur Verfügung. Über die App EMED-mobil wurde ein Tool zur elektronischen Dokumentation der Arzneimittelanwendung und -abgabe geschaffen. Diese kann die herkömmlichen schriftlichen Belege und Aufzeichnungen ersetzen.

#### **Einstimmiger Beschluss**

Der letzte Tagesordnungspunkt stand im Zeichen der verpflichtenden Herkunfts-



V.I.: Martin Stegfellner (ZAR-Geschäftsführer), Sebastian Auernig (AGÖF-Obmann u. ZAR-Obmann-Stv.), Stefan Lindner (ZAR-Obmann) und Thomas Schweigl (ZAR- Obmann-Stv.)

kennzeichnung. Obmann Lindner stellte die Forderung zu einer "lückenlosen, verbindlichen Herkunftskennzeichnung auf dem Teller" sowie die Forderung einer "politischen und finanziellen Unterstützung von Qualitätsprogrammen, insbesondere für Kalbfleisch", zur Abstimmung. Diese wurde von allen Delegierten einstimmig angenommen. "Die vergangenen Wochen haben uns gezeigt, wie wichtig die heimische Produktion und regionale Versorgungssicherheit von Lebensmitteln ist, unabhängig davon, ob die Grenzen offen oder geschlossen sind. Für die ZAR als österreichische Dachorganisation mit 46 Mitgliedsorganisationen sowie 22.000 Milch- und Fleischrinderzuchtbetrieben ist klar, dass eine verpflichtende Herkunftskennzeichnung auf dem Teller ein wesentlicher Schlüssel dafür ist, um den zunehmenden Austausch der heimischen Produktion durch billige Importlebensmittel zu verhindern. Stammten vor zehn Jahren noch zwei Drittel des in Österreich verzehrten Kalbfleisches aus heimischer Produktion, so ist es heute nur mehr ein Drittel.

Mit der verpflichtenden Herkunftskennzeichnung auf dem Teller gibt man den Konsumentinnen und Konsumenten sowie auch den Bäuerinnen und Bauern eine faire Chance in der Auswahl der Lebensmittel und der Entscheidung über die Entwicklung der zukünftigen Versorgungssicherheit. "Unsere bäuerlichen Betriebe erzeugen nicht nur hochwertige Lebensmittel, sie sorgen auch für die Bewirtschaftung der heimischen Kulturlandschaft. Diese wiederum ist die Basis für den erfolgreichen österrei-

chischen Tourismus und gleichzeitig ein wichtiger Bestandteil der Erholungsfunktion für die Gesellschaft", so Lindner.

# Sachlich und transparent kommunizieren

Höhepunkt der Generalversammlung war der Vortrag des bekannten Kommunikations- und Politikberaters Stefan A. Sengl, der Ansätze zum Umgang mit der massiven öffentlichen Kritik an den Tiertransporten aufzeigte. Sengl erklärte die Strategie der Medien und Tierschutzorganisationen: "Konflikte bedeuten Klicks, und das ist einer Tierschutzorganisation mit dem Video ,Tiertransport von Österreich in den Libanon' sehr gut gelungen. Schließlich wurde dieser zweieinhalbminütige Clip zum meistgeteilten im deutschsprachigen Raum." Einerseits polarisiert dieses Thema und erhöht damit auch die Aufmerksamkeit, andererseits schwinden das Bewusstsein und das Verständnis für die Landwirtschaft in der Bevölkerung. Sengl plädiert für einen offenen Dialog mit den Dialogwilligen. Das langfristige Ziel muss sein, den Tiertransport gesellschaftlich zu legitimieren. Dazu müssen die Abläufe immer wieder gezeigt und die Bedeutung der Zuchtrinderexporte für die heimischen Landwirte, aber auch für die internationalen Käufer gezeigt werden. Hierbei sei Geduld und Ausdauer gefragt. Der große Vorteil der heimischen Bauern und Bäuerinnen ist aber, dass ihr Berufsbild in der Öffentlichkeit emotional immer noch sehr positiv besetzt ist und Landwirte ein hohes Vertrauen genießen.

#### FAMILIE ENNE VULGO BRANDBAUER, HOFSTETTEN-GRÜNAU, NIEDERÖSTERREICH



großes Züchterherz

Stefan Mitterböck, NOEGEN

Der Fleckviehzuchtbetrieb Enne aus Hofstetten-Grünau wird im Nebenerwerb geführt. Ein typischer Nebenerwerbsbetrieb ist er aber nicht. Züchterische Erfolge wie GS HISTORY Pp oder GS ENJO stellen so manch "Großen" in den Schatten.

Familie Enne, vulgo Brandbauer, ist in einer der vieh- u. zuchtstärksten Regionen Niederösterreichs, dem Pielachtal, beheimatet. Der Betrieb liegt zwar nur auf einer Seehöhe von 440 m, aber ebene "Fleckerl" sucht man vergebens. In Zahlen ausgedrückt liegen mehr als 50 Prozent der Flächen zwischen 25 und 35 Prozent Hangneigung und nur knapp 10 Prozent unter 18 Prozent Hangneigung. Trotz der schwierigen Bedingungen werden alle Flächen mit dem Traktor bearbeitet.

# Betrieb Schritt für Schritt umgebaut

Nachdem Marianne und Josef Enne den Betrieb 1996 übernommen hatten, begannen die stetigen Weiterentwicklungen am Betrieb. Der Beitritt zum Zuchtverband war die erste Maßnahme, die getätigt wurde. Schritt für Schritt wurde der Betrieb umgebaut bzw. weiterentwickelt. So entstanden zwei Tiefsilos mit dem dazugehörigen Hallenkran. Baulich gesehen war der Umbau 2010 bis 2011 von der Anbindehaltung auf den Laufstall sicherlich der größte und auch anstrengendste Schritt des Betriebsführerehepaares. Dabei stand nicht das "Größerwerden" im Vordergrund, sondern die Arbeitserleichterung und das Tierwohl. Durch den Umbau wurden die Kuhplätze lediglich von 16 auf 24 erweitert.

Brandhause

Josef Enne ging jahrelang Vollzeit im Schichtbetrieb arbeiten, erst ab dem Stallbau reduzierte er seine Stunden auf 20 in der Woche. Dieser Umstand war während der einzelnen Bauphasen oft kräftezehrend und sorgte für schlaflose Nächte. Trotz der großen Anstrengungen von Marianne und Josef kam das Wohl der Tiere nie zu kurz.



GS HISTORY Pp\*: GZW 131, MW 121, Euterzuchtwert 123, Nutzungsdauer-ZW 117

Nebenerwerbsbetriebe kommen oftmals zeitlich an ihre Grenzen und müssen dann Abstriche am Betrieb machen. Das kommt für Familie Enne nicht in Frage – sie bewirtschaften ihren Betrieb mit großer Leidenschaft und Engagement.

# Ohne "Schnickschnack" zu hoher Leistung

Trotz der nicht sehr einfachen Flächenbedingungen ist Familie Enne bemüht, die Wiesen 4- bis 5-mal zu mähen. Ein Schnitt wird meist zur Gänze als Heu eingebracht. Die trockenen Sommer der vergangenen Jahre zwangen die Familie

zum Zukauf von Grundfuttermitteln. Dies erfolgte hauptsächlich in Form von Maissilageballen. Sonst sind das betriebseigene Grundfutter und ein Fertigfuttermittel mit 19 Prozent Rohprotein die einzigen Komponenten, die eine Kuh im Stall der Familie Enne zu fressen bekommt. Die Herde hat in den letzten Jahren daraus immer über 10.000 kg Milch ermolken.

Umso bemerkenswerter ist die Leistung deswegen, weil es keine technischen Hilfsmittel, wie Transponder, Butler, Mischwagen, Heubelüftung usw., am Betrieb gibt. Das Grundfutter wird via Heukran am Futtertisch abgelegt und zwei Mal täglich mittels Muskelkraft den Kühen vorgelegt. Das Kraftfutter dient im Tandemmelksystem als Lockmittel und wird zu den Mahlzeiten am Futtertisch verabreicht. Wenn man zusätzliche Futtermittel wie Mineralstoffmischungen, spezielle Eiweißkomponenten, Trockensteherfutter usw. bei Familie Enne sucht, sucht man vergebens - diese gibt es am Betrieb nicht. Kurz gesagt: Ohne viel Schnickschnack erfolgreich und zufrieden!



ROSELLA (V.: Polarbär), Mutter von GS MAGMA und GS ENJO; 5/4: 9.555-4,20-3,47-733



LIMONA Pp (V.: Mahango Pp), Mutter von GS HISTORY Pp; 2/1: 9.048-4,33-3,27-688

#### **ROSELLA und ihre Stiere**

Obwohl der Einstieg in die Zucht am Betrieb Enne verhältnismäßig spät begann, war Josef immer am gesamten Zuchtgeschehen interessiert. Umso größer war die Freude, als bei der ersten Genomtypisierung am Betrieb im Jahr 2014 bei der Jungkalbin ROSELLA (V.: Polarbär) ein überwältigendes Ergebnis von 137 GZW und 132 MW herauskam.

Was folgte, ist eine Story, die ihresgleichen sucht: Die ersten vier Abkalbungen von ROSELLA waren allesamt männlich. Alle vier Stiere typisierten so hoch, dass sie in die Eigenleistungsprüfstation Rosenau eingestellt wurden. Das erste Kalb, der MINT-Sohn GS MAGMA, war der erste Stier vom Zuchtbetrieb Enne, der von der Besamungsstation GENOSTAR angekauft wurde. Die Töchter vom Stier GS MAGMA sind mittlerweile in Milch. Sie zeigen einen extrem feinen Fuß und eine ansprechende Milchleistung, bei leicht unterdurchschnittlichen Inhaltsstoffen und etwas schwächerer Bemuskelung.

Dem nicht genug folgte mit GS ENJO (V.: GS Elvis) gleich der zweite Streich! GS ENJO, der übrigens nicht nach dem "Putzfetzen" benannt wurde, sondern nach EN(ne) JO(sef), war bei der Typisierung mit 137 GZW-Punkten einer der Top-Stiere seines Jahrganges. Die ersten Abkalbungen der Töchter werden mit Spannung gegen Ende des Jahres erwartet.

Weiters wurde der HUT AB-Sohn HUTELLA von einer slowakischen Besamungsstation eingestellt und ein ETOSCHA-Sohn über die Versteigerung in Bergland in den Natursprung verkauft. Dem Betrieb Enne fehlen einzig und allein die weiblichen Nachkommen. So wurde die Kuh ROSELLA zum fünften Kalb gesext mit dem Stier



GS ENJO: Fruchtbarkeitszuchtwert 117, Euter-Zuchtwert 112, Nutzungsdauer-Zuchtwert 116

REMMEL besamt. Die Vorfreude auf das erste weibliche Kalb währte nur kurz, weil sich bei der Geburt herausstellte, dass der fünfte Stier auf die Welt gekommen war. Die Hoffnung bleibt, dass ROSELLA ihre gute Fitness und Fruchtbarkeit beibehält und dadurch dem Züchter das ersehnte Kuh-Kalb bringt.

# GS HISTORY Pp – das Beste kommt zum Schluss!

Momentan schreibt ein weiterer Stier von Familie Enne Geschichte. GS HISTORY Pp, ein hornloser HERMELIN-Sohn aus der MAHANGO-Tochter LIMONA Pp, startet gerade im Samenprogramm. GS HISTORY Pp besticht nicht nur mit seinem GZW von 131 Punkten, sondern seine Stärken liegen eindeutig in seiner Ausgeglichenheit. Ein Profil, welches vor allem in der Hornloszucht keine Wünsche offenlässt, spricht für diesen Jungvererber.

Bleibt zu hoffen, dass die Töchter vom GS HISTORY Pp in ein paar Jahren Geschichte schreiben werden.

#### Züchter mit Leib und Seele

Es ist eine außergewöhnliche Leistung, was Familie Enne in den letzten Jahren züchterisch geschafft hat. Welcher Nebenerwerbsbetrieb darf von sich schon behaupten, drei Stiere in den letzten fünf Jahren in den Besamungseinsatz gebracht zu haben – eine unglaubliche Erfolgsgeschichte. Die Familie verzichtete dabei auf kostspielige Zukäufe von genetisch interessanten Tieren.

Was Familie Enne vorantreibt, und dazu gehören mittlerweile auch die Kinder Matthias (22), Florian (20) und Kristina (15), die ihre Eltern tatkräftig unterstützen, ist die Leidenschaft an der Landwirtschaft und insbesondere an der Rinderzucht. Das Motto "Klein, aber fein!" trifft bei Familie Enne ganz besonders gut zu.

Der Betrieb blickt mit Stolz und der nötigen Dankbarkeit auf die letzten Jahre zurück. Trotz all der Erfolge und auch des nötigen Glücks, welches man in gewissen Situationen benötigt, ist es doch sehr wichtig, Freude an der Arbeit zu haben und die Gesundheit in Haus und Hof zu schätzen.

	vlg. Brandbauer, Plam- 02 Hofstetten-Grünau	8 7 9 e
Lage:	Pielachtal, 440 m See-	
	höhe, 900-1.000 mm	
	Jahresniederschlag	
Familie:	Großmutter Johanna,	
	Marianne und Josef	
	Enne, Kinder Matthias	
	(22), Florian (20) und	
	Kristina (15)	
Arbeitskräfte:	Betriebsleiter Josef (0,5	
	AK), Betriebsleiterin	
	Marianne (1 AK), Kin-	
	der in der Freizeit	Matthias (22), Kristina (15), Florian (20),

Matthias (22), Kristina (15), Florian (20), Oma Johanna, Josef und Marianne Enne (v. l. n. r.)

davon 1,5 ha Kalbinnenweide, 11 ha Wald

Flächenausstattung: 20 ha Wiese,

Viehbestand: 18 Milchkühe und 22 Stück weibliche Nachzucht

**Stallsystem:** Laufstall im Fressbereich mit Spaltenboden und im Liegebereich mit Schrapper, Tiefboxen mit Stroh-Mistmatratze,

Melksystem: 3er Tandem

Stalldurchschnitt:	Jahr	Kühe	M-kg	F%	E%	F+E kg
	1997	6,1	6.664	3,63	3,09	448
	2007	13,0	6.608	4,08	3,40	495
	2012	14,0	8.770	3,90	3,26	628
	2018	16,8	10.575	4,01	3,38	782
	2019	17,9	10.385	4,23	3,25	777
	2020 altd	18.0	10 255	3.87	3 26	731



Jörg Schwarzkogler mit Lebensgefährtin Lisa bei seinem Jungvieh auf der Beureithalm in Donnersbachwald

RINDERZUCHT

Die Landwirtschaft von Jörg Schwarzkogler liegt in der

obersteirischen Gemeinde Irdning-Donnersbachtal mit herrlichem Blick auf den Grimming, einem 2351m hohen isolierten Gebirgsstock im Ennstal. Der kleine, aber feine Fleckviehzuchtbetrieb mit 16 Milchkühen und 25 Stück Jungvieh wird von Jörg, seiner Partnerin Lisa und seinen Eltern Renate und Rudolf bewirtschaftet.

Der Betrieb wird als Nebenerwerbsbetrieb geführt. Hauptstandbeine sind die Milchproduktion und Fleckviehzucht. Im Nebenerwerb führt Jörg Holz- und Forstarbeiten in der Region durch. Gleichzeitig ist er als Waldhelfer beim Steirischen Waldwirtschaftsverband tätig. Im Winter werden Schneeräumarbeiten über den Maschinenring durchgeführt. Der Betriebsleiter ist Mitglied im Vorstand der Fleckviehzuchtgenossenschaft Ennstal und im Zuchtausschuss der Rinderzucht Steiermark. Im Waldverband ist Jörg Schwarzkogler ebenfalls Vorstandsmitglied.

#### Stallgebäude

2012 wurde ein neuer Laufstall mit Schrapper und Tiefboxen errichtet. Gemolken wird mit einem 2 x 2-Fischgrätenmelkstand, der auf 2 x 4 erweiterbar ist. 2019 wurde ein neuer Kälberstall errichtet. Besonderheit dieses Stalles ist es, dass die Vorderseite mit einer Art Vorhang vollständig geöffnet werden kann. Das restliche Jungvieh wird im alten Kuhstall gehalten.

#### Maschinenausstattung

Die Maschinenausstattung des Betriebes umfasst zwei Traktoren, ein Mähwerk, Schwader, Kreisler und ein Güllefass. Für die Forstarbeiten stehen eine Tiger Funkseilwinde und ein Forstanhänger zur Verfügung. In der Grünlandbewirtschaftung wird auf bestes Grundfutter, optimale Düngung und Nachsaat gesetzt. Das Mähen und Schwaden wird vom Betriebsführer selbst erledigt, das Wickeln und Pressen wird überbetrieblich durchgeführt.

#### **Fütterung**

Bei der Fütterung wird natürlich auch auf bestes Grundfutter geachtet. Die Wiesen werden viermal möglichst früh gemäht. Je nach Leistung wird über den Transponder bis zu 10 kg Kraftfutter gefüttert. Maissilage und Biertreber werden zugekauft. Die Gesamtration setzt sich wie folgt zusammen:

Grassilage: 60 % Maissilo: 30 % Heu: 10 %

Mineralstoffmischung: ca. 20 dag

Das Futter wird täglich zweimal frisch vorgelegt und mehrmals am Tag rangeschoben. Großes Augenmerk wird auf die Vorlage von bestem Heu gelegt. Es wird zur freien Aufnahme angeboten, meistens vom zweiten Schnitt. Die Trockensteher werden von den melkenden Kühen getrennt gehalten und gefüttert.

Wichtig ist dem Betriebsführer, dass er genügend Zeit im Stall verbringt, um dadurch das



Den Fleckviehkühen wird zwei Mal am Tag bestes Grundfutter vorgelegt und mehrmals rangeschoben

Thema Fruchtbarkeit und Tiergesundheit gut im Griff zu haben. Zusätzlich ist im Milchviehstall eine Videokamera installiert. Im letzten Jahr betrug die Zwischenkalbezeit 349 Tage, der Besamungsindex lag bei 1,4.

Die Kälber werden 12 Wochen mit Vollmilch und Kälber-TMR gefüttert. Danach bekommen sie Silage, Heu und 0,5 kg Kraftfutter. Ab einem Jahr kommen die Tiere auf die Weide. Im zweiten Jahr werden die Kalbinnen von Mitte Mai bis Anfang September gealpt.

#### **Zucht**

Für Jörg Schwarzkogler ist die Zucht die Basis für eine erfolgreiche Milchproduktion. Seit 2017 ist er Eigenbestandsbesamer. Die Auswahl der Stiere wird mit dem AlO-Anpaarungsplaner (Handy-App) vorgenommen. Dabei werden bewusst die Stärken und Schwächen der Kühe vom Betriebsführer angepasst. Großes Augenmerk bei der Anpaarung wird auf gute Eutervererbung und Milchinhaltsstoffe gelegt. Aktuell werden die Stiere GS EHRSAM, GS HOFSTATT, GS INSTAGRAM, GS MURTAL, GS WODOO, WESTWIND und WUESTENSOHN eingesetzt. Besonders der Containerplaner ist eine große Erleichterung für die tägliche Zuchtarbeit. Der Betrieb nimmt am Projekt FoKuhs teil. Dadurch werden alle weiblichen Kälber am Betrieb genotypisiert. Er schätzt diese zusätzliche Information als Hilfsmittel bei der Selektion der Kalbinnen und später bei der Anpaarung. Das aktuell am höchsten genotypisierte weibliche Zuchtkalb hat einen GZW von 130 (Vater: Worldcup, MV: Epinal).

#### Alpung und Vermarktung

Die für die Zucht nicht geeigneten Kal-

binnen werden mit einem Fleischstier der

Rasse Charolais belegt.

Ca. 12 Stück Jungvieh werden von Anfang Mai bis Mitte September auf die Beureithalm in Donnersbachwald aufgetrieben. Die



2019 wurde der neue Kälberstall gebaut. Eine Besonderheit ist der Vorhang



Tiere entwickeln sich auf dieser Alm sehr gut, obwohl die Alm bis auf 1.700 m Seehöhe reicht.

Die Stier- und Kreuzungskälber werden hauptsächlich in Traboch vermarktet. Für die Zukunft plant der Betrieb verstärkt, Jungkühe bei der Versteigerung anzubieten. Die Altkühe können in der naheliegenden "Landena" in Stainach, einem der führenden Lebensmittelproduzenten in Österreich, sehr qut vermarktet werden.



WORLDCUP-Tochter (MV: Epinal) mit einem gGZW von 130

#### Zukunftsperspektiven

- Den Betrieb in den bestehenden Strukturen weiterhin optimieren.
- Auf die zukünftigen Rahmenbedingungen flexibel reagieren.
- Zucht auf problemlose Kühe mit guten Eutern und hohen Inhaltsstoffen.

Ziel ist es, aus der vorhandenen Struktur das Bestmögliche zu machen und die Milchwirtschaft und Zucht weiter zu optimieren.



Für die Stierauswahl verwendet Jörg Schwarzkogler die App des AlO-Anpaarungsplaners

FLECKVIEH-FLEISCH AUSGABE







# Fleckvieh-Fleisch-Züchter setzen auf heimische Stiere

Mag. Anna Koiner, ARGE Fleischrinder

Weltweit wird Fleckvieh – oft unter dem Namen "Simmental" – als Mutterkuhrasse gehalten. Das breite internationale Spektrum der Rasse bietet auch den österreichischen Fleckvieh-Fleisch-Zuchtbetrieben zahlreiche Auswahlmöglichkeiten beim Besamungseinsatz. Auch die Möglichkeit, Doppelnutzungsgenetik anzupaaren, wird in der Fleckvieh-Fleischzucht genutzt. Dementsprechend "bunt" ist auch die Liste der eingesetzten Stiere.

Im Jahr 2019 wurden bei Kühen der Rasse Fleckvieh unter Fleischleistungsprüfung 4.430 Besamungen durchgeführt, davon waren 2.850 Besamungen mit Stieren der Rasse Fleckvieh, bei 1.590 Besamungen wurde eine andere Vaterrasse gewählt. Von den Fleckviehstieren wurden GS LAZARUS PP, GS TARZAN PP und CLOWN PP am meisten eingesetzt. Bei den Fremdrassestieren wurde am häufigsten auf die Rassen Weiß-Blaue Belgier und Limousin zurückgegriffen.

Bei der Herkunft der Stiere sind Stiere, die in Österreich und Deutschland geboren wurden, klar in der Mehrheit. 1.900 Besamungen wurden mit österreichischen Stieren durchgeführt, 760 mit Stieren aus Deutschland und 110 mit Stieren aus anderen Ländern. Insgesamt wurden 2019 auf Fleckviehkühen in der Fleischnutzung 427 verschiedene

Tab. 1: Herkunftsländer der Belegstiere und Anzahl der Belegungen von Fleckviehherdbuchkühen der Nutzungsrichtung Fleisch im Jahr 2019

Land	Anzahl der Stiere	Anzahl der Belegungen
Österreich	240	1.900
Deutschland	160	760
Dänemark	6	20
Großbritannien	6	15
Irland	6	40
Tschechien	5	17
Ungarn	1	5
Kanada	2	5
Australien	1	5

Belegstiere eingesetzt. Rund 10 Prozent der Besamungen mit Fleckvieh-Fleisch-Stieren wurden bei Fleckvieh-Herdebuchkühen in der Fleischnutzung durchgeführt. Weitere Einsatzgebiete sind die Mutterkuhhaltung außerhalb der Herdbuchzucht und Besamungen von Fleckviehkühen aus der Milchproduktion. Die Töchter der Fleckvieh-Fleisch-Stiere sind durch Kombination aus sehr guter Fleischleistung, genetischer Hornlosigkeit und ansprechender Milchleistung eine gute Basis für Mutterkuhhaltung.

#### Genetik der nächsten Generationen

Neben der künstlichen Besamung spielt bei Fleckvieh in der Fleischnutzung, wie in allen Mutterkuhherden, der Einsatz von Deckstieren eine weitaus größere Rolle als in Milchrinderherden. Daher lohnt es sich, einen genaueren Blick auf die Abstammung der bewerteten Stiere zu werfen. Von 2017 bis 2019 wurden 277 Stiere von Fleckviehkühen der Nutzungsrichtung Fleisch bewertet, davon hatten 46 Prozent einen Besamungsstier als Vater, 53 Prozent stammten aus Anpaarungen mit Natursprungstieren. Von

den Besamungsstieren STEINADLER, ROSEN-HERZ und GS SCHAKIRA wurden in den letzten Jahren die meisten Söhne bewertet. STEINADLER scheint auch am häufigsten als Muttervater auf. Die Möglichkeiten, Genetik aus verschiedenen Nutzungsrichtungen und Typen auszuwählen, wird auch bei Fleckvieh in der Fleischnutzung gerne genützt. Aus Österreich und Deutschland kommen sowohl Stiere aus der Fleischnutzung als auch aus der Doppelnutzung zum Einsatz. 2019 wurden insgesamt rund 8.500 Besamungen mit

Tab. 3: Herkunft der Väter bzw. Mütterväter der bewerteten Stiere im Zeitraum 2017 bis 2019

Vater	Muttervater
122	136
115	102
29	22
5	0
4	5
2	5
0	6
0	1
	122 115 29 5 4 2

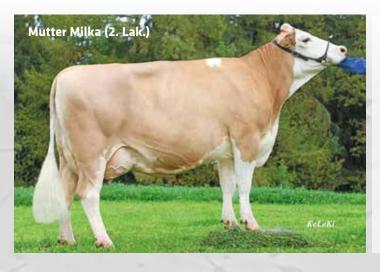
Fleckviehstieren aus der Fleischnutzung durchgeführt. Über 85 Prozent davon entfielen auf Stiere aus österreichischen Besamungsstationen. Der Einsatz von Besamungsstieren aus anderen Zuchtgebieten als Deutschland und Österreich ist in der Herdbuchzucht von Fleckvieh-Fleisch zwar häufiger, aber auch hier werden die Stiere aus dem Angebot der heimischen Stationen am häufigsten eingesetzt.

Tab. 2: Die vier häufigsten Besamungsstiere aus dem Jahr 2019

Lebensnummer	Name	Besamungen FV-Fleisch-HB-Kühe	Besamungen Gesamt
AT 484.857.122	GS LAZARUS PP*	154	2.184
AT 329.603.329	GS TARZAN PP*	108	1.387
AT 475.076.429	CLOWN PP*	102	982
AT 320.356.622	GS VITUS PP*	89	1.109

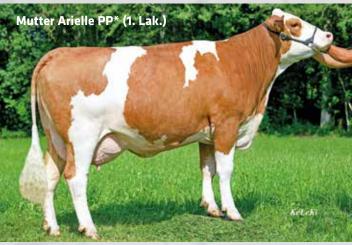
# HORNLOSE ÜBERFLIEGER

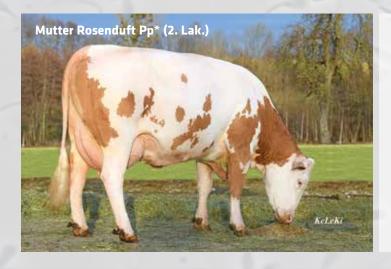
## **NUTZEN SIE DAS BREITE ANGEBOT!**

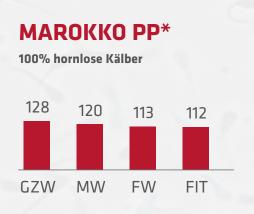


# MAHARI Pp\* der hornlose Universalvererber 134 123 116 120 GZW MW FW FIT

















#### Kommentar zur Zuchtwertschätzung August 2020

# 50 Prozent Neue im Topsegment der Jungvererber!

Johann Tanzler, AGÖF

Außergewöhnlich viele neue absolute Spitzenstiere finden wir diesmal im Topsegment der Jungstiere: 10 der ersten 22, 4 der ersten 10 und dazu die Plätze 2 und 3. Auch bei dieser Zuchtwertschätzung führen die neuen Töchterleistungen der stark und gezielt eingesetzten Vererber, die als Väter oder Muttersväter wirken, zu Verschiebungen. Weiter nach oben geht's mit ETOSCHA und seiner Genetik, der jetzt die Nr. 1-Position bei den NK-geprüften erobert hat. Die fruchtbaren Erstlingskühe des Bullen verbessern den ohnehin schon hohen Fruchtbarkeitswert um glatte sechs Punkte. Auch die weiteren Gesundheitszuchtwerte werden mit steigender Töchterinformation immer besser: von 102 auf 109 beim Wert für Zysten und von 105 auf 109 beim Milchfieber. Ähnlich stark bei genau diesen drei Merkmalen verhält sich sein väterlicher Halbbruder EPINAL, der damit erstmals in die TOP TEN aufschließt. Der mit Abstand älteste Vererber im Spitzenbereich, MAN-DRIN, kann sich weiter verbessern und sogar auf Rang 2 vorstoßen. Auf hohem Niveau



ERNA (V.: Reumut), Mutter von GS VERY GOOD, Z.: Fam. Klampfl, St. Lorenzen/W., Stmk.



ZENZI (V.: Monumental), Mutter von GS MAR-KANT, Z.: Fam. Schweighofer, Pöllau, Stmk.

eingependelt haben sich SEHR GUT, VARTA und VILLEROY - sie belegen die folgenden Plätze. Spektakulär ist der Aufstieg des Hornlos-Vererbers IRREGUT P\*S, der mit Eintritt in die Kalibrierung nicht weniger als 5 Punkte bei der Milch gewinnt. Durch den großen Informationszuwachs bei den erstlaktierenden Töchtern hat das genomische Rechensystem eine extrem hohe Inhaltsstoffvererbung, das betrifft Fett und Eiweiß, "erkannt". Zu beachten sind die unterdurchschnittlichen Werte bei verschiedenen Fitnesskriterien. Der dritte neue unter den ersten Zehn ist RUKSI-Sohn GS RENEGADE, mit ebenfalls ganz starker Fettprozent-Vererbung. Mit einer satten Steigerung um vier GZW-Punkte rückt GS MAXIMAL, einer der wenigen MARTIN-MANTON Söhne, an die Spitzengruppe heran.

#### **Genomische Jungvererber**

Ein weiterhin enormer Einfluss auf die gesamte Fleckviehzucht geht von HERZ-SCHLAG aus, der zweifellos einen Meilenstein beim Milchwert gesetzt hat. Wenn man die Basisabschreibung von rund einem Punkt berücksichtigt, so verliert er "netto" zwei Punkte jeweils bei Milch und Fitness, was wiederum auf seine Nachkommen durchschlägt, die zwischen einem und vier Punkte im aktuellen GZW korrigieren.

An die Tabellenspitze setzt sich mit GS RAZFAZ eine Kombination ROLLS x ETO-SCHA, die viele Wünsche erfüllt, jedoch bei der Anpaarung nach etwas Rahmen und F2-Freiheit verlangt.



MILKA (V.: Raldi), Mutter von MAHARI Pp\*, Z.: Fam. Riedlmair, Mettmach, OÖ

Auch EASY führt in zweiter Generation ETOSCHA im Pedigree, allerdings über Vater ETHOS. Seine Mutter ist die bekannte WATTKING-Tochter KEWANA – sie scheint mit fünf weiteren Söhnen mit teils enormen Zuchtwerten in der Datenbank auf.

Auch MAHANGO-Enkel ohne Hornlosgen haben ihre Berechtigung, wenn sie über solche Zuchtwerte verfügen wie GS MAR-KANT, der auf die Kuhfamilie der einmaligen RAU-Tochter ZIERDE zurückgeht. Von den weiteren Neueinsteigern seien EPOSCH, der mit exzellenter Fitness und sehr gutem Exterieur brilliert sowie der zehntplatzierte GS DOC erwähnt – DELL-Genetik mit supersolidem Fundament und höchstem Milchwert.

#### **Gezielte Paarung**

In der Tabelle für die gezielte Paarung (S. 30) werden jene Stiere gelistet, die in mindestens einem Zuchtgebiet für diesen Zweck verwendet werden. Damit soll eine gewisse Breite in der Blutführung forciert werden, obwohl sich damit eine Konzentration auf die allerhöchsten Bullen natürlich nicht ganz vermeiden lässt. Allerdings scheint es so zu sein, dass durch den zeitlich eng begrenzten Einsatz der Neuen auf Spitzentiere das Problem der Linienverengung weitgehend ausgeschaltet wird.

Beispielsweise schien es noch im Jänner so, dass HERZSCHLAG-Nachkommen auf einige Zeit alles dominieren. Aber ganz so ist es nicht, denn die besten nachfolgenden genomischen Jungbullen sowie



ARIELLE PP\* (V.: Mahango Pp\*), Mutter von HAMLET Pp\*; Z.: Fam. Günzinger, St. Georgen/O, OÖ

Stiere, die bei ihren Töchtern überzeugen und neu in die Kalibrierung kommen, katapultieren wiederum ihre eigenen Söhne ganz nach oben.

Unter den ersten 20 mit HERZSCHLAG im Pedigree reihen sich "nur" mehr: HUBER-

BUA auf 5, HOFMEISTER auf 12 und der neue GS MOJOS auf 18. Auch ein "Geprüfter" ist diesmal in der gezielten Paarung mit von der Partie. SYMPOSIUM-Sohn SISYPHUS mit GZW 140 soll die Bandbreite bei den Inhaltsstoffen nach

oben erweitern. Dazu bekommt man beste Fitness, eine ausgezeichnete Fruchtbarkeit sowie einen Euterzuchtwert von 130 – was es für die Anpaarung braucht, sind überdurchschnittlich große Kühe bzw. Kalbinnen.

#### Vererbungsschwerpunkte August 2020

Die Auflistung enthält die in den Einzelmerkmalen besten 10 Stiere einer gemeinsamen Liste aus NK-geprüften Stieren (braun hinterlegt) und genomischen Jungstieren (blau hinterlegt). Gereiht sind die Listen nach den Zuchtwerten des ieweiligen

Einzelmerkmals/dem Gesamtzuchtwert/dem Milchwert. Die beiden besten NKgeprüften Stiere werden in jedem Fall gelistet, auch wenn sie nicht unter den ersten zehn sind.

RG. Name	Diff. GZW	RG. Name	MW	RG. Name	FW	RG. Name	FIT	RG. Name	GK
10 VOCO	+4	65 HERKULES	140	11 VESTEL	128	6 GS EPOSCH	131	1 GS RAZFAZ	13
13 GS MAXIMAL	+4	10 VOCO	140	17 VELTLINER	126	16 GS WEG FREI	131	5 GS HUBERBUA	13
27 GS WOHLSTAND	+4	66 HERZKLOPFEN	138	17 HOLOWITZ	125	49 MARCO Pp*	131	34 WALL	13
28 VESUV	+4	14 HERZSCHLAG	138	87 WITKOP	125	25 EISENHUT	129	87 WITKOP	13
6 IRREGUT P*S	+3	6 IRREGUT P*S	137	145 GS RUMOR	125	150 HUTMAN	129	17 HOLOWITZ	12
21 WIFFZACK	+3	7 MANAUS	135	146 EDISON	124	57 HYPER	128	25 EISENHUT	12
26 EVERGLADE	+3	26 GS HOFSTATT	135	1 ETOSCHA	123	148 MEILENSTEIN Pp*	128	145 GS RUMOR	12
113 EVEROY	+2	50 GS HILUX	135	1 GS RAZFAZ	122	4 ERASMUS	127	146 EDISON	12
23 ROCKY	+2	67 HUMIDOR	135	5 GS HUBERBUA	122	1 ETOSCHA	120	1 ETOSCHA	12
24 ORIKO	+2	88 HERMELIN	134	34 WALL	122	30 WALFRIED	119	11 VESTEL	12
RG. Name							E-%		
66 HERZKLOPFEN	<b>M-kg</b> +1770	RG. Name 6 IRREGUT P*S	<b>F-%</b> +0,50	RG. Name 65 HERKULES	<b>F-kg</b> +69	RG. Name 6 IRREGUT P*S	+0,24	RG. Name	E-I +5
10 VOCO	+1442	8 GS RENEGADE	+0,39	14 HERZSCHLAG	+68	4 VARTA	+0,19	66 HERZKLOPFEN	+4
14 HERZSCHLAG	+1367	38 ZACHARIUS	+0,32	6 IRREGUT P*S	+67	29 GS WIZZARD	+0,19	40 VISION1	+4
90 SENNA	+1366	114 GS MIDNIGHT	+0,32	50 GS HILUX	+62	22 VASTUS	+0,14	67 HUMIDOR	+4
89 HERALD	+1353	50 GS HILUX	+0,29	66 HERZKLOPFEN	+62	108 MONDRIAN	+0,14	70 EINMALIG	+4
67 HUMIDOR	+1314	39 IMMENS	+0,28	88 HERMELIN	+61	96 GS VALENS	+0,13	14 HERZSCHLAG	+4
65 HERKULES	+1311	4 VARTA	+0,27	7 MANAUS	+60	138 VARUS	+0,13	65 HERKULES	+4
20 GS WUHUDLER	+1256	96 GS VALENS	+0,27	26 GS HOFSTATT	+60	87 WITKOP	+0,12	15 GS WRIGLEY	+4
91 IOMEDICO	+1232	130 WODONGA	+0,27	38 ZACHARIUS	+59	19 WESTWIND	+0,10	6 IRREGUT P*S	+4
15 GS WRIGLEY	+1226	17 VELTLINER	+0,25	10 VOCO	+57	84 EDELSTEIN	+0,10	71 WESTPORT	+4
RG. Name	ND	RG. Name	Pers	RG. Name	Mbk	RG. Name	EGW	RG. Name	FR
49 MARCO Pp*	133	3 GS MARKANT	129	50 GS HILUX	135	104 WITALIS	126	109 HILLTOP	1.
6 GS EPOSCH	130	144 VIKTOR	129	134 METALLICA	134	56 GS WABANGO	124	1 ETOSCHA	1.
16 GS WEG FREI	130	23 HADRIAN	128	65 HERKULES	128	13 MAKAY	123	57 HYPER	1.
147 WILMUT	129	124 WINTERSTAR	128	7 MANAUS	124	25 EISENHUT	122	140 DANILO	1.
124 WINTERSTAR	128	18 GS MOJOS	126	14 HERZSCHLAG	123	28 WAALKES Pp*	122	84 EDELSTEIN	12
24 GS ZARAS	127	30 WEISSENSEE	125	66 HERZKLOPFEN	121	148 MEILENSTEIN Pp*	122	142 EMERALD	12
148 MEILENSTEIN Pp*	127	77 HAPPYLIFE	125	95 GS WHAT ELSE	121	30 WALFRIED	122	119 GS HUSKY	12
13 MAKAY	126	85 GS MADARAS Pp*	125	15 ERZHERZOG	120	11 WETTINER	121	4 ERASMUS	12
22 GS VEST	121	16 HARIBO	125	64 GS WRESTLER	120	20 GS WUHUDLER	121	25 EISENHUT	12
18 GS WOHLTAT	118	30 WALFRIED	123	15 GS WRIGLEY	120	3 SEHRGUT	120	23 ROCKY	1
			KVI nat				Ref	RG Name	
RG. Name	VIW	RG. Name	KVL pat	RG. Name	KVL mat	RG. Name	Bef +4%	RG. Name	ı
<b>RG. Name</b> 150 HUTMAN	<b>VIW</b> 128	RG. Name 106 HAPPYNESS	123	<b>RG.</b> Name	KVL mat	RG. Name 31 ICEBREAKER	+4%	54 VICI Pp*	12
R <b>G. Name</b> 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S	VIW 128 124	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN	123 123	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp*	<b>KVL mat</b> 121 120	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO	+4% +4%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp*	1: 1:
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN	VIW 128 124 122	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN	123 123 122	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS	KVL mat 121 120 118	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE	+4% +4% +4%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS	12 12 12
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS	VIW 128 124 122 120	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH	123 123 122 122	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO	KVL mat 121 120 118 118	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO	+4% +4% +4% +3%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP*	12 12 12 12
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG	128 124 122 120 120	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS	123 123 122 120 119	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp*	121 120 118 118 116	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS	+4% +4% +4% +3% +3%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER	1. 1. 1. 1. 1.
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER	VIW 128 124 122 120 120 118	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP*	123 123 122 120 119 119	RG.         Name           116 WANG         128 GS METAXA Pp*           96 GS VALENS         24 ORIKO           54 VICI Pp*         55 VIDI Pp*	121 120 118 118 116 116	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS	+4% +4% +4% +3% +3% +2%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp*	12 12 12 12 12 12
RG. Name  150 HUTMAN  152 MAJOR P*S  48 GS JEDERMANN  45 SPARTACUS  99 HARDENBERG  149 WHISPER  3 SEHRGUT	128 124 122 120 120 118 117	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP* 28 VESUV	123 123 122 120 119 119	RG.         Name           116 WANG         128 GS METAXA Pp*           96 GS VALENS         24 ORIKO           54 VICI Pp*         55 VIDI Pp*           140 DANILO         140 DANILO	121 120 118 118 116	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM	+4% +4% +4% +3% +3% +2%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp*	12 12 12 12 12 12 12
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER 3 SEHRGUT 87 WITKOP	VIW 128 124 122 120 120 118	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP* 28 VESUV 42 SUNRISE	123 123 122 120 119 119 119	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 140 DANILO 16 GS WEG FREI	121 120 118 118 116 116	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp*	12 12 12 12 12 12 12
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER 3 SEHRGUT 87 WITKOP 118 GS MURTAL Pp*	128 124 122 120 120 118 117 117	RG. Name  106 HAPPYNESS  150 HUTMAN  48 GS JEDERMANN  6 GS EPOSCH  45 SPARTACUS  136 MAROKKO PP*  28 VESUV  42 SUNRISE  47 GS MYSTERIUM Pp*	123 123 122 120 119 119 119 118 118	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 140 DANILO 16 GS WEG FREI 32 VALTRA P*S	121 120 118 118 116 116 116 115	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2% +2%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER	1: 1: 1: 1: 1: 1: 1:
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER 3 SEHRGUT 87 WITKOP	128 124 122 120 120 118 117	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP* 28 VESUV 42 SUNRISE	123 123 122 120 119 119 119	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 140 DANILO 16 GS WEG FREI	121 120 118 118 116 116 116 115	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP	1: 1: 1: 1: 1: 1: 1:
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER 3 SEHRGUT 87 WITKOP 118 GS MURTAL Pp* 2 MANDRIN	128 124 122 120 120 118 117 117	RG. Name  106 HAPPYNESS  150 HUTMAN  48 GS JEDERMANN  6 GS EPOSCH  45 SPARTACUS  136 MAROKKO PP*  28 VESUV  42 SUNRISE  47 GS MYSTERIUM Pp*	123 123 122 120 119 119 119 118 118	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 140 DANILO 16 GS WEG FREI 32 VALTRA P*S	121 120 118 118 116 116 116 115	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*  RG. Name	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2% +2%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER	1: 1: 1: 1: 1: 1: 1: 1:
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER 3 SEHRGUT 87 WITKOP 118 GS MURTAL Pp* 2 MANDRIN RG. Name	VIW  128  124  122  120  120  118  117  117  116	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP* 28 VESUV 42 SUNRISE 47 GS MYSTERIUM Pp* 16 HARIBO	123 123 122 120 119 119 119 118 118	RG. Name  116 WANG  128 GS METAXA Pp*  96 GS VALENS  24 ORIKO  54 VICI Pp*  55 VIDI Pp*  140 DANILO  16 GS WEG FREI  32 VALTRA P*S  4 VARTA	121 120 118 118 116 116 116 115 115	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*	+4% +4% +3% +3% +2% +2% +2% +2%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER 7 EPINAL	1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER 3 SEHRGUT 87 WITKOP 118 GS MURTAL Pp* 2 MANDRIN RG. Name 12 MAHANGO Pp*	VIW  128  124  122  120  120  118  117  117  116  B  122	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP* 28 VESUV 42 SUNRISE 47 GS MYSTERIUM PP* 16 HARIBO RG. Name	123 123 122 120 119 119 119 118 118 118	RG. Name  116 WANG  128 GS METAXA Pp*  96 GS VALENS  24 ORIKO  54 VICI Pp*  55 VIDI Pp*  140 DANILO  16 GS WEG FREI  32 VALTRA P*S  4 VARTA  RG. Name	121 120 118 118 116 116 116 115 115	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*  RG. Name	+4% +4% +3% +3% +2% +2% +2% +2% +2%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER 7 EPINAL  RG. Name	1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER 3 SEHRGUT 87 WITKOP 118 GS MURTAL Pp* 2 MANDRIN RG. Name 12 MAHANGO Pp* 137 GS MAECHTIG Pp:	VIW  128  124  122  120  120  118  117  117  116  B  122	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP* 28 VESUV 42 SUNRISE 47 GS MYSTERIUM Pp* 16 HARIBO RG. Name 75 GS MYDARLING	123 123 122 120 119 119 119 118 118 118 <b>F</b>	RG.         Name           116 WANG         128 GS METAXA Pp*           96 GS VALENS         24 ORIKO           54 VICI Pp*         55 VIDI Pp*           140 DANILO         16 GS WEG FREI           32 VALTRA P*S         4 VARTA           RG.         Name           44 HABSBURGER	121 120 118 118 116 116 116 115 115 115	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*  RG. Name 84 EDELSTEIN	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2% +2% +2% +2% +2%	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER 7 EPINAL  RG. Name 29 WUESTENSOHN	1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1. 1
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER 3 SEHRGUT 87 WITKOP 118 GS MURTAL Pp* 2 MANDRIN RG. Name 12 MAHANGO Pp* 137 GS MAECHTIG Pp* 54 VICI Pp*	128 124 122 120 120 118 117 117 116  B 122 118	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP* 28 VESUV 42 SUNRISE 47 GS MYSTERIUM PP* 16 HARIBO RG. Name 75 GS MYDARLING 134 METALLICA	123 123 122 120 119 119 119 118 118 118 <b>F</b> 129 128	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 140 DANILO 16 GS WEG FREI 32 VALTRA P*S 4 VARTA RG. Name 44 HABSBURGER 4 ERASMUS	121 120 118 118 116 116 116 115 115 115 <b>E</b> 140 139	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*  RG. Name 84 EDELSTEIN 9 SIDO	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2% +2% +2% EB 138 127	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER 7 EPINAL RG. Name 29 WUESTENSOHN 52 GS DROPBOX	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
RG. Name  50 HUTMAN  52 MAJOR P*S  48 GS JEDERMANN  45 SPARTACUS  99 HARDENBERG  49 WHISPER  3 SEHRGUT  87 WITKOP  18 GS MURTAL Pp*  MANDRIN  70 MAHANGO Pp*  37 GS MAECHTIG Pp*  54 VICI Pp*  55 VIDI Pp*	128 124 122 120 120 118 117 117 116  B 122 118 116 116	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP* 28 VESUV 42 SUNRISE 47 GS MYSTERIUM PP* 16 HARIBO RG. Name 75 GS MYDARLING 134 METALLICA 7 MANAUS	123 123 122 120 119 119 119 118 118 118 <b>F</b> 129 128 126	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 140 DANILO 16 GS WEG FREI 32 VALTRA P*S 4 VARTA RG. Name 44 HABSBURGER 4 ERASMUS 84 EDELSTEIN	121 120 118 118 116 116 115 115 115  E 140 139 139	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*  RG. Name 84 EDELSTEIN 9 SIDO 4 ERASMUS	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2% +2% +2% EB 138 127 123	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER 7 EPINAL RG. Name 29 WUESTENSOHN 52 GS DROPBOX 32 HUTUBI	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
RG. Name  150 HUTMAN  152 MAJOR P*S  48 GS JEDERMANN  45 SPARTACUS  99 HARDENBERG  149 WHISPER  3 SEHRGUT  87 WITKOP  118 GS MURTAL Pp*  2 MANDRIN  RG. Name  12 MAHANGO Pp*  137 GS MAECHTIG Pp*  54 VICI Pp*  55 VIDI Pp*  47 GS MYSTERIUM P	128 124 122 120 120 118 117 117 116  B 122 118 116 116	RG. Name 106 HAPPYNESS 150 HUTMAN 48 GS JEDERMANN 6 GS EPOSCH 45 SPARTACUS 136 MAROKKO PP* 28 VESUV 42 SUNRISE 47 GS MYSTERIUM PP* 16 HARIBO RG. Name 75 GS MYDARLING 134 METALLICA 7 MANAUS 47 GS MYSTERIUM PP*	123 123 122 120 119 119 119 118 118 118 <b>F</b> 129 128 126 123 122	RG. Name  116 WANG  128 GS METAXA Pp*  96 GS VALENS  24 ORIKO  54 VICI Pp*  55 VIDI Pp*  140 DANILO  16 GS WEG FREI  32 VALTRA P*S  4 VARTA  RG. Name  44 HABSBURGER  4 ERASMUS  84 EDELSTEIN  34 GS DER BESTE  15 ERZHERZOG	121 120 118 118 116 116 116 115 115 115 115 115 139 139	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*  RG. Name 84 EDELSTEIN 9 SIDO 4 ERASMUS 15 ERZHERZOG	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2% +2% +2% -22 138 127 123 122 122	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER 7 EPINAL  RG. Name 29 WUESTENSOHN 52 GS DROPBOX 32 HUTUBI 34 GS DER BESTE 108 MONDRIAN	11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11 11
RG. Name  150 HUTMAN  152 MAJOR P*S  48 GS JEDERMANN  45 SPARTACUS  99 HARDENBERG  149 WHISPER  3 SEHRGUT  87 WITKOP  118 GS MURTAL Pp*  2 MANDRIN  RG. Name  12 MAHANGO Pp*  137 GS MAECHTIG Pp*  54 VICI Pp*  55 VIDI Pp*  47 GS MYSTERIUM Pp*  128 GS METAXA Pp*	128 124 122 120 120 118 117 117 116  B 122 * 118 116 116 116 50* 115	RG. Name  106 HAPPYNESS  150 HUTMAN  48 GS JEDERMANN  6 GS EPOSCH  45 SPARTACUS  136 MAROKKO PP*  28 VESUV  42 SUNRISE  47 GS MYSTERIUM PP*  16 HARIBO  RG. Name  75 GS MYDARLING  134 METALLICA  7 MANAUS  47 GS MYSTERIUM PP*  114 GS MIDNIGHT  24 GS ZARAS	123 123 122 120 119 119 119 118 118 118 F 129 128 126 123 122 120	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 140 DANILO 16 GS WEG FREI 32 VALTRA P*S 4 VARTA RG. Name 44 HABSBURGER 4 ERASMUS 84 EDELSTEIN 34 GS DER BESTE 15 ERZHERZOG 100 GS DEFACTO	121 120 118 118 116 116 116 115 115 E 140 139 139 135 134 131	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*  RG. Name 84 EDELSTEIN 9 SIDO 4 ERASMUS 15 ERZHERZOG 16 GS WEG FREI 80 MACFRANK	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2% +2% +2% <b>EB</b> 138 127 123 122 122	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER 7 EPINAL  RG. Name 29 WUESTENSOHN 52 GS DROPBOX 32 HUTUBI 34 GS DER BESTE 108 MONDRIAN 57 HYPER	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1
RG. Name  150 HUTMAN  152 MAJOR P*S  48 GS JEDERMANN  45 SPARTACUS  99 HARDENBERG  149 WHISPER  3 SEHRGUT  187 WITKOP  118 GS MURTAL Pp*  2 MANDRIN  RG. Name  12 MAHANGO Pp*  137 GS MAECHTIG Pp*  54 VICI Pp*  55 VIDI Pp*  47 GS MYSTERIUM Pp*  148 GS METAXA Pp*  149 WHISPER	128 124 122 120 120 118 117 117 116  B 122 * 118 116 116 115 115	RG. Name  106 HAPPYNESS  150 HUTMAN  48 GS JEDERMANN  6 GS EPOSCH  45 SPARTACUS  136 MAROKKO PP*  28 VESUV  42 SUNRISE  47 GS MYSTERIUM PP*  16 HARIBO  RG. Name  75 GS MYDARLING  134 METALLICA  7 MANAUS  47 GS MYSTERIUM PP*  114 GS MIDNIGHT  24 GS ZARAS  45 SPARTACUS	123 123 122 120 119 119 119 118 118 F 129 128 126 123 122 120 120	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 140 DANILO 16 GS WEG FREI 32 VALTRA P*S 4 VARTA RG. Name 44 HABSBURGER 4 ERASMUS 84 EDELSTEIN 34 GS DER BESTE 15 ERZHERZOG 100 GS DEFACTO 21 ELEXIS	121 120 118 118 116 116 116 115 115 E 140 139 139 135 134 131 130	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*  RG. Name 84 EDELSTEIN 9 SIDO 4 ERASMUS 15 ERZHERZOG 16 GS WEG FREI 80 MACFRANK 130 WODONGA	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2% +2% +2% -22 138 127 123 122 122 121 121	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER 7 EPINAL  RG. Name 29 WUESTENSOHN 52 GS DROPBOX 32 HUTUBI 34 GS DER BESTE 108 MONDRIAN 57 HYPER 66 HERZKLOPFEN	11111111111111111111111111111111111111
RG. Name 150 HUTMAN 152 MAJOR P*S 48 GS JEDERMANN 45 SPARTACUS 99 HARDENBERG 149 WHISPER 3 SEHRGUT 87 WITKOP 118 GS MURTAL Pp* 2 MANDRIN	128 124 122 120 120 118 117 117 116  B 122 * 118 116 116 116 50* 115	RG. Name  106 HAPPYNESS  150 HUTMAN  48 GS JEDERMANN  6 GS EPOSCH  45 SPARTACUS  136 MAROKKO PP*  28 VESUV  42 SUNRISE  47 GS MYSTERIUM PP*  16 HARIBO  RG. Name  75 GS MYDARLING  134 METALLICA  7 MANAUS  47 GS MYSTERIUM PP*  114 GS MIDNIGHT  24 GS ZARAS	123 123 122 120 119 119 119 118 118 118 F 129 128 126 123 122 120	RG. Name 116 WANG 128 GS METAXA Pp* 96 GS VALENS 24 ORIKO 54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 140 DANILO 16 GS WEG FREI 32 VALTRA P*S 4 VARTA RG. Name 44 HABSBURGER 4 ERASMUS 84 EDELSTEIN 34 GS DER BESTE 15 ERZHERZOG 100 GS DEFACTO	121 120 118 118 116 116 116 115 115 E 140 139 139 135 134 131	RG. Name 31 ICEBREAKER 36 GS MAURIZIO 8 GS RENEGADE 117 GIORGIO 33 HUSS 104 WITALIS 122 GS INSTAGRAM 124 WINTERSTAR 130 WODONGA 137 GS MAECHTIG Pp*  RG. Name 84 EDELSTEIN 9 SIDO 4 ERASMUS 15 ERZHERZOG 16 GS WEG FREI 80 MACFRANK	+4% +4% +4% +3% +3% +2% +2% +2% +2% <b>EB</b> 138 127 123 122 122	54 VICI Pp* 55 VIDI Pp* 4 ERASMUS 139 MAILAND PP* 41 HIGHPOWER 111 GS HERANGO Pp* 12 MAHANGO Pp* 109 HILLTOP 127 GS HACKER 7 EPINAL  RG. Name 29 WUESTENSOHN 52 GS DROPBOX 32 HUTUBI 34 GS DER BESTE 108 MONDRIAN 57 HYPER	12 12 12 12 12 12 12

#### Stiere für die gezielte Paarung im Zuchtprogramm FLECKVIEH AUSTRIA

Genomische Jungstiere (blau hinterlegt) und NK-geprüfte Stiere (braun hinterlegt)

Section   Continue	ZWS Nummer	Name	Vater / Muttersvater	GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	R	В	F	Е	ER
SECOND ATT 273.03 173.03   MORENTAL   MUSIAN JAMADISM   135 60   122 67   105 68   107 69   109 119   109 119   100 100   100 100   100 100   100 100	04/20 DE 09 50075810	IRREGUT P*S	IROKESE P*S / MUNGO Pp	<b>130</b> 83	<b>137</b> 91	<b>114</b> 96	<b>92</b> 79	117 88	108	111	101	111	108
0470 AT 213.043,789	04/20 AT 010.301.869	HADRIAN	<u> </u>	<b>135</b> 60	<b>122</b> 65	<b>107</b> 64	<b>126</b> 63	<b>141</b> 70	108	110	109	119	104
04/20 AT 873.885.886	04/20 AT 873.892.568	GS HILFERUF	HERMELIN / ETOSCHA	<b>130</b> 63	<b>121</b> 68	<b>116</b> 59	<b>113</b> 66	<b>129</b> 72	109	95	106	127	103
0420 AT 873 887 2886   CS HUBERBUA   HERKELIN ETOSCHA   138 64 23 70   122 67 1914 80 139 73 191 90 91 91 91 100 91 0070 0070 0070 0	04/20 AT 213.043.769	HOFMEISTER	HERZPOCHEN / VILLEROY	<b>136</b> 59	<b>124</b> 64	<b>115</b> 56	<b>117</b> 63	<b>136</b> 69	96	102	114	120	99
0420 DE 09 53815999	04/20 AT 873.888.968	GS HOFSTATT	HERMELIN / ETOSCHA	<b>134</b> 62	<b>135</b> 68	<b>108</b> 59	<b>102</b> 66	<b>128</b> 72	109	99	111	125	98
GAZO DE 09 54030027   HYPER	04/20 AT 873.887.868	GS HUBERBUA	HERMELIN / ETOSCHA	<b>138</b> 64	<b>133</b> 70	<b>122</b> 61	<b>104</b> 68	<b>130</b> 73	110	99	104	126	104
0420 DE 09 53785969 MCRLURRY MAGRETH / WARNY 128 67 105 68 124 77 101 76 99 91 92 124 04 04 070 07 07 07 07 07 07 07 07 08 18 07 124 104 07 07 07 07 07 07 07 07 08 18 07 124 104 07 07 07 07 07 07 07 07 07 07 07 07 07	04/20 DE 09 53815999	HULIO	HURLY / MINT	<b>131</b> 68	<b>124</b> 73	<b>116</b> 67	<b>111</b> 72	<b>120</b> 76	107	92	114	111	102
GALZO DE 09 54344202   MCGYVER   MACGETH / HURLY   136 68   122 74   194 69   135 72   138 77   105 88 112 126   103	04/20 DE 09 54030027	HYPER	HAPPYEND / RALDI	<b>132</b> 61	<b>123</b> 66	<b>93</b> 58	<b>128</b> 64	<b>134</b> 70	109	96	113	119	108
0420 AT 723.086 168	04/20 DE 09 53785956	MCFLURRY	MACBETH / WABAN	<b>131</b> 68	<b>122</b> 74	<b>105</b> 68	<b>114</b> 71	<b>131</b> 76	99	91	99	124	104
04/20 AT 733.117.868 POSITIV POSIMANN / SYMPOSIUM 133 64 123 69 113 67 122 66 131 73 91 98 109 113 03 04/20 AT 664.967.268 OS RUMOR REMMEL / HULLY 126 77 167 71 72 56 06 67 71 127 75 119 113 07 721 103 04/20 AT 664.967.268 OS RUMOR REMMEL / HULLY 126 77 167 71 176 06 172 77 177 177 177 177 177 177 177 177	04/20 DE 09 54344202	MCGYVER	MACBETH / HURLY	<b>136</b> 68	<b>122</b> 74	<b>104</b> 69	<b>125</b> 72	<b>139</b> 77	105	88	112	126	103
04/20 AT 664.967.288 GS RUMOR REMMEL/HURLY 128 67 116 73 428 66 108 77 127 75 119 113 107 121 03 04/20 AT 694.9167/68 SPARTACUS SEHRGUT / HERZSCHLAG 132 68 126 68 104 77 135 76 109 108 118 111 100 04/20 DE 09 54016500 VISIOH1 VOLLENDET / EVEREST 133 68 130 77 101 70 115 69 128 75 99 104 112 108 04/20 AT 117.73 168 OS WEEKEND PP* WOOKE Py / HAHANGO Py* 127 67 117 66 100 59 16 124 77 133 75 101 108 118 115 101 04/20 AT 3403.48 48 OS WEEKEND PP* WOOKE Py / HAHANGO Py* 127 67 117 66 100 59 16 124 77 133 75 104 102 112 114 105 04/20 AT 367.174.169 GS WUHUDLER WABAN / MANIGO 135 67 188 72 101 6 124 77 133 75 104 102 112 114 105 04/20 AT 367.174.169 GS WUHUDLER WABAN / MANIGO 135 67 189 72 102 65 119 77 135 75 104 102 112 114 105 04/20 AT 367.174.169 GS WUHUDLER WABAN / MANIGO 135 67 189 66 107 60 10 10 22 64 138 77 101 105 112 114 105 04/20 AT 367.174.169 GS WUHUDLER WABAN / MANIGO 135 67 189 66 107 60 10 122 64 138 77 101 100 102 112 114 108 08/20 AT 368.018 GS ZARAS ZAZU / ETOSCHA 135 67 139 66 107 60 115 22 64 138 77 101 104 120 120 140 160 160 160 160 160 160 160 160 160 16	04/20 AT 723.086.168	MEILENSTEIN Pp*	GS MAECHTIG Pp* / MINT	<b>128</b> 64	<b>114</b> 69	<b>101</b> 68	<b>128</b> 67	<b>130</b> 73	105	104	114	114	100
04/20 DE 09 54382994 VIENNA OS VIGORA/HERZSCHLAG 128 63 142 63 104 66 110 66 129 73 109 108 118 111 100 104/20 DE 09 54382994 VIENNA OS VIGORA/HERZSCHLAG 128 63 104 66 110 66 129 73 109 108 118 111 100 104/20 DE 09 54382994 VIENNA OS VIGORA/HERZSCHLAG 138 64 130 71 117 76 108 104 107 107 117 65 104 107 107 107 107 107 107 107 107 107 107	04/20 AT 733.117.868	POSITIV	POSSMANN / SYMPOSIUM	<b>133</b> 64	<b>123</b> 69	<b>113</b> 67	<b>122</b> 66	<b>131</b> 73	91	98	109	113	103
04/20 DE 09 54082894 VIENNA GS VIGOR / HERZSCHLAG 128 63 128 68 104 68 110 66 129 73 109 108 118 111 10 00 10/20 DE 09 54016800 VISION¹ VOLLENDET / EVEREST 133 66 130 71 101 70 115 69 128 75 99 104 112 108 104 104 04/20 AT 0380 435 468 GS WREKEND PP* WOOKE Pp. / NAHANGO Pp* 127 61 117 67 101 00 59 123 67 101 105 118 115 101 104 104 104 104 104 104 104 104 104	04/20 AT 664.967.268	GS RUMOR	REMMEL / HURLY	<b>128</b> 67	<b>116</b> 73	<b>125</b> 66	108 71	<b>127</b> 75	119	113	107	121	103
CALCO DE 09 54016800	04/20 AT 804.610.768	SPARTACUS	SEHRGUT / HERZSCHLAG	<b>133</b> 68	<b>120</b> 74	<b>103</b> 67	<b>123</b> 71	<b>135</b> 76	100	92	120	130	103
04/20 AT 117.479.168 GS WEEKEND PP' WOOKIE Pp' //MAHANGO Pp' 127 6/1 117 6/8 100 5/9 123 6/1 128 7/1 01 105 118 115 101 104/20 AT 138.045.468 GS WEESTLER WOOBBLER /RALDI 123 6/7 118 7/2 101 6/6 124 7/1 138 7/6 9/2 102 112 114 105 104/20 AT 267.174.169 GS WUHUDLER WABAN / MANIGO 133 6/7 118 7/2 102 6/5 119 7/7 101 102 113 113 9/8 104/20 AT 873.880 168 GS ZARAS ZAZU / ETOSCHA 135 6/7 119 6/6 121 6/0 122 6/4 136 7/7 110 102 113 113 9/8 104/20 AT 873.880 168 GS ZARAS ZAZU / ETOSCHA 135 6/7 119 6/6 121 6/0 122 6/4 136 7/7 101 102 113 113 9/8 108/20 AT 873.880 168 GS ZARAS ZAZU / ETOSCHA 135 6/7 119 6/6 121 6/0 122 6/4 136 7/7 101 104 120 129 104 108/20 AT 873.880 168 GS ZARAS ZAZU / ETOSCHA 136 6/7 136 6/7 117 5/7 122 6/5 135 7/7 9/6 8/8 119 112 103 108/20 AT 874.23218 EASY ETHOS / GS WATTKING 136 6/7 137 6/7 128 6/5 135 7/7 9/6 8/8 119 112 103 108/20 DE 09 55044012 ELEXIS ELEVATION / HERZSCHLAG 133 6/7 124 6/7 141 7/7 116 9/4 104 122 104 108/20 DE 09 55044012 ELEXIS ELEVATION / HERZSCHLAG 133 6/7 126 6/7 117 5/7 122 6/5 140 7/7 110 105 108 100 102 108/20 DE 09 55044012 ELEXIS ELEVATION / HERZSCHLAG 133 6/7 126 6/7 117 5/7 122 6/5 140 7/7 101 105 108 100 102 108/20 DE 09 55044012 ELEXIS ELEVATION / HERZSCHLAG 133 6/7 126 6/7 117 5/7 122 6/7 140 7/7 100 103 113 121 108/20 DE 08 17774899 ERASMUS GS EHRSAM / GS WATTKING 139 6/7 110 105 108 100 102 108/20 DE 08 17774899 ERASMUS GS EHRSAM / GS WATTKING 130 6/1 119 6/7 113 5/8 110 6/7 127 107 107 107 107 107 107 107 107 107 10	04/20 DE 09 54382894	VIENNA	GS VIGOR / HERZSCHLAG	<b>128</b> 63	<b>126</b> 68	<b>104</b> 68	<b>110</b> 66	<b>129</b> 73	109	108	118	111	100
04/20 AT 380.453.468   GS WRESTLER   WOBBLER / RALDI   132 67   118 72   101 66 124 71   138 76   92 105 111 128   106   104/20 DE 08 171741169   GS WUHUDLER   WABAN IMANICO   133 67   126 72   102 66 119 77   135 75   104 102 112 113 113   130   104/20 DE 08 17174895   ZAFON   ZAZU / HERZSCHLAG   131 67   119 66 121 60 122 64 136 77   110 104 120 129   104   102 020 DE 08 66 6439378   SISYPHUS   SYMPOSIUM / WILLE   140 95 120 99 116 99 118 92 137 96 87 112 106 130 99   108 20 137 96 87 112 106 130 99   108 20 137 96 87 112 108 130   108 20 DE 08 17432218   EASY   ETHOS / GS WATTKING   141 67 126 67 117 57 122 65 135 77   96 88 119 112 103   108 20 DE 08 17472218   EASY   ETHOS / GS WATTKING   137 60   126 67 117 57 122 65 60 130 77   110 105 108 130   102 00 DE 08 17472498   EPHRAIM   GS EHRSAM / GS WATTKING   137 60   116 68 113 57   115 64 134 70   115 99 108 130   102 00 DE 08 17474898   EPHRAIM   GS EHRSAM / GS WATTKING   138 60   118 66   113 57   115 64   134 70   100 103 13   121 101   108 20 DE 09 54566649   GS EPERSAM / GS WATTKING   138 60   118 66   119 57 21 63   140 70   124 111 108   139 108   130 00	04/20 DE 09 54016500	VISION1	VOLLENDET / EVEREST	<b>133</b> 66	<b>130</b> 71	<b>101</b> 70	<b>115</b> 69	<b>128</b> 75	99	104	112	108	104
04/20 AT 267.174.169	04/20 AT 117.479.168	GS WEEKEND PP*	WOOKIE Pp* / MAHANGO Pp*	<b>127</b> 61	<b>117</b> 66	<b>100</b> 59	<b>123</b> 64	<b>128</b> 71	101	105	118	115	101
04/20 DE 08 17176955 ZAFON ZAZU / HERZSCHLAG 133 67 130 66 107 60 113 64 127 77 101 102 113 113 98 04/20 AT 873 880.168 GS ZARAS ZAZU / ETOSCHA 135 67 119 66 121 60 122 67 137 76 101 102 113 113 98 04/20 AT 873 880.168 GS ZARAS ZAZU / ETOSCHA 135 67 119 66 121 60 122 67 137 76 87 112 106 130 190 108/20 AT 976 554.169 GS DOC DREAM / WAITT 136 62 133 67 118 62 136 67 137 77 10 10 102 113 113 98 08/20 AT 976 554.619 GS DOC DREAM / WAITT 136 62 133 67 118 62 12 60 135 77 96 88 719 112 103 08/20 DE 08 17423218 EASY ETHOS / GS WATTKING 141 67 126 67 117 57 122 65 140 77 116 94 104 122 100 08/20 DE 08 17174898 EPHRAIM GS EHRSAM / GS WATTKING 137 60 124 66 121 57 115 64 134 77 115 99 108 130 102 08/20 DE 08 17174898 EPHRAIM GS EHRSAM / GS WATTKING 136 67 119 67 115 64 134 70 115 99 108 138 102 08/20 DE 08 17174893 ERASMUS GS EHRSAM / MONUMENTAL 136 60 116 66 113 58 110 64 124 70 100 103 113 121 101 08/20 DE 08 17174893 ERASMUS GS EHRSAM / GS WATTKING 136 61 119 67 113 58 120 65 136 77 117 97 111 134 101 08/20 DE 08 17174893 ERASMUS GS EHRSAM / GS WATTKING 136 61 119 67 113 58 120 65 136 77 117 97 111 134 101 08/20 DE 09 54569640 HABSBURGER HERMELIN / GS WATTKING 136 61 119 67 113 58 120 65 136 77 110 95 113 121 101 08/20 DE 09 54569640 HABSBURGER HERMELIN / GS WATTKING 136 67 127 60 106 61 114 58 119 66 136 72 105 101 114 101 103 08/20 DE 09 54569640 HABSBURGER HERMELIN / GS WATTKING 136 62 120 66 114 58 119 66 136 72 105 101 114 101 103 08/20 DE 09 54569640 HABSBURGER HERMELIN / GS WATTKING 136 62 120 66 114 58 119 66 136 77 105 105 107 127 102 08/20 DE 09 54569640 HASHTAG HAVALANGO Pp* 132 62 120 66 114 58 119 66 126 77 101 107 127 102 08/20 DE 09 54510569 HERAKLES Pp* HERXCHORD PP* 132 62 125 67 103 58 110 67 127 71 101 107 127 102 08/20 DE 09 54510569 GS HERAMO PP* HERXCHORD PP* 132 62 125 67 103 58 123 67 110 107 127 110 108 103 118 103 08/20 DE 09 54613454 HIGHPOWER HURLY / VILUTLICHT 133 66 123 77 106 67 137 77 101 107 114 110 108 108 108 108 108 108 108 108 108	04/20 AT 380.435.468	GS WRESTLER	WOBBLER / RALDI	<b>132</b> 67	<b>118</b> 72	<b>101</b> 66	<b>124</b> 71	<b>138</b> 76	92	105	111	128	106
04/20 AT 873.880.168 GS ZARAS ZAZU/ETOSCHA 135 6/1 119 66 121 6/0 122 6/4 136 7/1 110 104 120 129 104 08/20 DE 0666439378 SISYPHUS SYMPOSIUM/WILE 140 95 120 99 116 99 118 92 137 96 87 112 106 130 199 08/20 AT 097.654.169 GS DOC DREAM/WATT 136 6/2 133 6/7 110 104 120 120 104 08/20 DE 09 17428218 EASY ETHOS / GS WATTKING 141 6/1 126 6/7 117 5/7 122 6/5 140 7/1 116 94 104 122 100 08/20 DE 09 55044012 ELEXIS ELEVATION / HERZSCHLAG 135 6/2 124 6/8 116 6/0 115 6/6 130 7/1 110 105 108 130 102 08/20 DE 09 17774899 EPHRAIM GS EHRSAM / GS WATTKING 137 6/0 124 6/6 121 5/7 115 6/4 134 7/0 115 99 108 118 103 08/20 DE 09 17774893 ERABMUS GS EHRSAM / GS WATTKING 139 6/1 113 6/4 113 8/4 142 70 100 103 1/3 13 121 101 08/20 DE 09 17774893 ERABMUS GS EHRSAM / GS WATTKING 136 6/1 119 5/7 127 6/3 140 7/0 124 111 106 139 103 08/20 DE 09 17774893 ERABMUS GS EHRSAM / GS WATTKING 136 6/1 119 5/7 127 6/3 140 7/0 124 111 106 139 103 08/20 DE 09 17774893 ERZHERZOG GS EHRSAM / GS WATTKING 136 6/1 119 5/7 127 6/3 140 7/0 124 111 106 139 103 08/20 DE 09 54210676 HABSBURGER HERMELIN / GS WATTKING 136 6/1 119 6/7 113 6/8 119 6/6 138 7/1 100 103 1/3 121 010 08/20 DE 09 54210676 HASHTAG HAYABUSA / MANDRIN 141 6/2 134 6/7 119 59 110 6/6 138 7/1 110 95 111 124 101 08/20 DE 09 54210676 HASHTAG HAYABUSA / MANDRIN 141 6/2 134 6/7 119 59 110 6/6 138 7/1 110 95 113 127 02 08/20 AT 1461016.999 GS HERMAG PP HERMELIN / GS WATTKING 136 6/8 125 7/3 118 6/7 110 6/6 138 7/1 110 95 113 127 02 08/20 AT 1461016.999 GS HERMAG HAYABUSA / MANDRIN 141 6/2 134 6/7 100 6/6 125 7/2 121 199 105 126 100 08/20 AT 269.966.499 GS HERMAG HAYABUSA / MANDRIN 141 6/2 134 6/7 116 6/7 130 7/6 121 113 111 123 104 08/20 DE 09 54613454 HIGHPOWER HURLY / VLUTLICHT 133 6/8 125 7/3 118 6/7 100 6/7 127 102 101 08/20 AT 137.518.768 GS MARKANT HERMELIN / GS WATTKING 132 6/7 100 6/7 100 6/7 101 6/8 127 7/4 111 97 109 109 109 109 109 109 109 109 109 109	04/20 AT 267.174.169	GS WUHUDLER	WABAN / MANIGO	<b>135</b> 67	<b>126</b> 72	<b>102</b> 65	<b>119</b> 71	<b>135</b> 75	104	102	112	114	105
08/20 DE 0666439378 SISYPHUS SYMPOSIUM / WILLE 140 95 120 99 116 99 118 92 137 96 87 112 106 130 99 08/20 AT 097.654.169 GS DOC DREAM / WATT 136 62 136 67 118 62 106 65 135 77 96 88 19 112 103 08/20 DE 08 174/23218 EASY ETHOS / GS WATTKING 136 62 126 67 117 67 117 67 116 94 104 122 08/20 DE 08 171/14898 EPHRAIM GS EHRSAM / GS WATTKING 137 60 124 66 121 67 115 64 134 70 115 99 108 118 103 08/20 DE 08 171/14898 EPHRAIM GS EHRSAM / GS WATTKING 137 60 124 66 113 58 131 64 142 70 100 103 113 121 101 08/20 DE 08 171/14898 EPHRAIM GS EHRSAM / GS WATTKING 138 60 116 66 113 58 131 64 142 70 100 103 113 121 101 08/20 DE 08 171/14898 ERZHERZOG GS EHRSAM / GS WATTKING 138 60 118 66 119 57 127 63 140 70 124 111 106 130 102 08/20 DE 08 171/14898 ERZHERZOG GS EHRSAM / GS WATTKING 136 61 119 67 113 67 126 65 136 74 117 79 111 134 101 08/20 DE 08 54569640 HABSBURGER HERMELIN / GS WATTKING 133 64 122 70 113 67 166 81 138 74 104 106 110 140 105 08/20 DE 08 54569640 HABSBURGER HERMELIN / GS WATTKING 133 64 122 70 113 67 118 67 137 70 150 101 114 120 103 08/20 DE 08 54569640 HABSBURGER HERMELIN / GS WATTKING 133 64 122 70 113 67 138 74 104 106 110 140 105 08/20 DE 09 54569640 HASHTAG HAYABUSA / MANDRIN 141 62 134 67 119 69 110 66 138 77 110 95 113 127 102 08/20 DE 09 54569649 GS HERAMGO Pp* HERMELIN / MAHANGO Pp* 134 62 125 68 110 69 106 66 125 72 121 99 105 126 102 08/20 AT 269.966469 GS HERAMGO Pp* HERMELIN / GS WATTKING 132 62 125 68 108 69 108 66 125 72 121 99 105 126 102 08/20 AT 269.96649 GS HERAMGO PP* HERMELIN / GS WATTKING 132 67 135 71 100 67 112 71 110 107 114 116 104 105 08/20 AT 269.96649 GS HERAMGO PP* HERMELIN / GS WATTKING 132 67 135 71 100 67 127 71 100 107 114 116 104 105 08/20 AT 269.96649 GS HERAMGO PP* HERMELIN / GS WATTKING 132 67 105 67 103 67 112 77 101 107 114 116 104 105 08/20 AT 268.92619 MAKAY MAHANGO PP* 134 67 122 67 103 68 122 67 103 67 127 71 110 107 107 114 116 104 105 08/20 AT 268.92619 MAKAY MAHANGO PP* 134 67 122 67 103 67 103 67 127 79 109 109 103 118 103 103 108 108 108 108 109 109 109 109 109	04/20 DE 08 17176955	ZAFON	ZAZU / HERZSCHLAG	<b>131</b> 61	<b>130</b> 66	<b>107</b> 60	<b>113</b> 64	<b>127</b> 71	101	102	113	113	98
08/20 AT 097.654.169	04/20 AT 873.880.168	GS ZARAS	ZAZU / ETOSCHA	<b>135</b> 61	<b>119</b> 66	<b>121</b> 60	<b>122</b> 64	<b>136</b> 71	110	104	120	129	104
08/20 DE 08 17423218	08/20 DE 0666439378	SISYPHUS	SYMPOSIUM / WILLE	<b>140</b> 95	<b>120</b> 99	<b>116</b> 99	<b>118</b> 92	<b>137</b> 96	87	112	106	130	99
08/20   DE 09 55044012   ELEXIS   ELEVATION / HERZSCHLAG   135 62   124 68 116 60   115 66   130 71   10 105 108 130   10 10 108/20 DE 08 17174898   EPHRAIM   GS EHRSAM / GS WATTKING   137 60   124 66   121 57   115 64   134 70   115 99 108 118   103 108/20 AT 838.777.268   GS EPOSCH   GS EHRSAM / MONUMENTAL   138 60   116 66   119 57   127 63   140 70   101 103 113 121   101 108/20 DE 08 17174893   ERASMUS   GS EHRSAM / GS WATTKING   139 60   116 66   119 57   127 63   140 70   124 111 106   139 108   130 102   130 10	08/20 AT 097.654.169	GS DOC	DREAM / WATT	<b>136</b> 62	<b>133</b> 67	<b>118</b> 62	<b>106</b> 65	<b>135</b> 71	96	88	119	112	103
08/20 DE 08 17174898 EPHRAIM GS EHRSAM / GS WATTKING 137 60 124 66 121 57 115 64 134 70 115 99 108 118 103 08/20 AT 838.777.268 GS EPOSCH GS EHRSAM / MONUMENTAL 138 60 116 66 113 58 131 64 122 70 100 103 113 121 101 08/20 DE 08 17174899 ERASMUS GS EHRSAM / GS WATTKING 136 67 119 67 113 58 120 65 136 77 117 97 111 134 101 08/20 DE 09 54569640 HABSBURGER HERMELIN / GS WATTKING 136 67 119 67 113 58 120 65 136 77 117 97 111 134 101 08/20 DE 09 54569640 HABSBURGER HERMELIN / MAHANGO Pp* 132 62 120 68 114 58 119 66 136 72 105 101 114 120 103 08/20 DE 09 54516069 HAMLET Pp* HERMELIN / MAHANGO Pp* 132 62 120 68 111 67 115 67 115 67 127 127 127 128 128 128 128 128 128 128 128 128 128	08/20 DE 08 17423218	EASY	ETHOS / GS WATTKING	<b>141</b> 61	<b>126</b> 67	<b>117</b> 57	<b>122</b> 65	<b>140</b> 71	116	94	104	122	100
08/20 AT 838.777.268	08/20 DE 09 55044012	ELEXIS	ELEVATION / HERZSCHLAG	<b>135</b> 62	<b>124</b> 68	<b>116</b> 60	<b>115</b> 66	<b>130</b> 71	110	105	108	130	102
08/20 DE 08 17174893	08/20 DE 08 17174898	EPHRAIM	GS EHRSAM / GS WATTKING	<b>137</b> 60	<b>124</b> 66	<b>121</b> 57	<b>115</b> 64	<b>134</b> 70	115	99	108	118	103
08/20   DE 08 17174889   ERZHERZOG   GS EHRSAM / GS WATTKING   136 61   119 67   131 58   120 65   136 71   117 97   111 134   101	08/20 AT 838.777.268	GS EPOSCH	GS EHRSAM / MONUMENTAL	<b>138</b> 60	<b>116</b> 66	<b>113</b> 58	<b>131</b> 64	<b>142</b> 70	100	103	113	121	101
08/20   DE 09 54569640   HABSBURGER   HERMELIN / GS WATTKING   133   64   122   70   112   67   116   68   138   74   104   106   110   140   105   108/20   AT 147.665.169   HAMLET Pp*   HERMELIN / MAHANGO Pp*   132   62   120   68   114   58   119   66   136   72   105   101   114   120   103   108/20   DE 09 54210676   HASHTAG   HAYABUSA / MANDRIN   141   62   134   67   119   59   110   66   138   71   110   95   113   127   102   108/20   AT 269.966.469   GS HERANGO Pp*   HERMELIN / MAHANGO Pp*   129   62   129   68   100   59   106   66   125   72   121   99   105   126   102   102   102   103   103   104   105   104   105   10	08/20 DE 08 17174893	ERASMUS	GS EHRSAM / GS WATTKING	<b>139</b> 60	<b>118</b> 66	<b>119</b> 57	<b>127</b> 63	<b>140</b> 70	124	111	106	139	103
Name	08/20 DE 08 17174889	ERZHERZOG	GS EHRSAM / GS WATTKING	<b>136</b> 61	<b>119</b> 67	<b>113</b> 58	<b>120</b> 65	<b>136</b> 71	117	97	111	134	101
08/20 DE 09 54210676	08/20 DE 09 54569640	HABSBURGER	HERMELIN / GS WATTKING	<b>133</b> 64	<b>122</b> 70	<b>112</b> 61	<b>116</b> 68	138 74	104	106	110	140	105
Name	08/20 AT 147.665.169	HAMLET Pp*	HERMELIN / MAHANGO Pp*	<b>132</b> 62	<b>120</b> 68	<b>114</b> 58	<b>119</b> 66	<b>136</b> 72	105	101	114	120	103
08/20 AT 269.966.469   GS HERANGO Pp*   HERMELIN / MAHANGO Pp*   129 62   129 68   100 59   106 66   125 72   121 99 105 126   102   102   103   103   104   105	08/20 DE 09 54210676	HASHTAG	HAYABUSA / MANDRIN	<b>141</b> 62	<b>134</b> 67	<b>119</b> 59	<b>110</b> 66	<b>138</b> 71	110	95	113	127	102
08/20 AT 461.016.969   GS HEYMAN   HERZAU / MAHANGO Pp*   132 62 125 67   103 58   116 66 126 71   101 107 114 116 104	08/20 DE 09 53516069	HERAKLES Pp*	HERZKOENIG / VOLLGAS P*S	<b>134</b> 62	<b>125</b> 68	<b>111</b> 61	<b>113</b> 65	<b>131</b> 71	115	101	107	127	102
08/20   DE 09 54613454   HIGHPOWER   HURLY / VLUTLICHT   133   68   125   73   118   67   112   71   130   76   121   113   111   123   104	08/20 AT 269.966.469	GS HERANGO Pp*	HERMELIN / MAHANGO Pp*	<b>129</b> 62	<b>129</b> 68	<b>100</b> 59	<b>106</b> 66	<b>125</b> 72	121	99	105	126	102
08/20 AT 118.615.869	08/20 AT 461.016.969	GS HEYMAN	HERZAU / MAHANGO Pp*	<b>132</b> 62	<b>125</b> 67	<b>103</b> 58	<b>116</b> 66	<b>126</b> 71	101	107	114	116	104
08/20         AT 226.832.169         HORAZIO P*S         HILFINGER / MAHANGO Pp*         134         61         122         66         108         61         123         64         129         70         114         92         106         115         100           08/20         AT 237.411.469         MAHARI Pp*         GS MAHATMA Pp* / RALDI         134         61         123         67         116         62         120         65         131         71         91         109         103         118         103           08/20         DE 09 54382991         MAKAY         MALAWI / VARTA         136         65         123         71         108         63         123         68         134         74         106         95         108         129         104           08/20         AT 117.518.768         GS MARKANT         METTMACH Pp* / MONUMENTAL         135         60         127         66         101         57         120         65         138         70         96         91         104         119         08         106         59         123         66         132         72         110         109         107         112         101           0	08/20 DE 09 54613454	HIGHPOWER	HURLY / VLUTLICHT	<b>133</b> 68	<b>125</b> 73	<b>118</b> 67	<b>112</b> 71	<b>130</b> 76	121	113	111	123	104
08/20 AT 237.411.469 MAHARI Pp* GS MAHATMA Pp*/RALDI 134 61 123 67 116 62 120 65 131 71 91 109 103 118 103 08/20 DE 09 54382991 MAKAY MALAWI / VARTA 136 65 123 71 108 63 123 68 134 74 106 95 108 129 104 08/20 AT 117.518.768 GS MARKANT METTMACH Pp*/MONUMENTAL 139 63 124 68 114 60 125 66 141 72 109 99 117 106 105 08/20 AT 278.283.669 GS MOJOS MORALIS / HERZSCHLAG 135 60 127 66 101 57 120 65 138 70 96 91 104 119 106 08/20 AT 117.507.468 GS MUTMACHER Pp* GS MUNDL PP*/MONUMENTAL 132 62 119 68 106 59 123 66 132 72 110 109 107 112 101 08/20 AT 095.456.669 GS RAZFAZ ROLLS / ETOSCHA 143 62 125 68 122 59 126 66 145 72 91 108 102 114 102 08/20 DE 09 53741369 SEMPER FI Pp* SEHRGUT / MAHANGO Pp* 130 66 126 72 108 66 109 69 125 75 89 104 111 111 101 08/20 DE 09 55073917 SIDO SYSTEM / ETOSCHA 137 64 122 71 108 63 126 65 137 72 111 97 106 129 101 08/20 AT 818.534.568 WAALKES Pp* WABAN / VOLLGAS P*S 134 67 128 72 104 65 116 71 127 75 100 92 98 124 101 08/20 AT 818.326.368 WABANER Pp* WABAN / SKORPION Pp* 130 68 120 73 103 68 122 71 130 76 119 104 97 119 100 08/20 AT 177.746.269 GS WEDER GS W1 / HURLY 134 62 121 68 112 58 120 66 134 72 96 108 117 101 08/20 AT 905.196.168 GS WEGER GS W1 / HURLY 136 63 118 69 108 59 131 67 137 72 96 103 109 125 101	08/20 AT 118.615.869	GS HILUX	HERMELIN / GS WATTKING	<b>132</b> 65	<b>135</b> 71	<b>100</b> 61	<b>101</b> 68	<b>127</b> 74	111	97	109	128	107
08/20 DE 09 54382991 MAKAY MALAWI / VARTA 136 65 123 71 108 63 123 68 134 74 106 95 108 129 104 08/20 AT 117.518.768 GS MARKANT METTMACH Pp* / MONUMENTAL 139 63 124 68 114 60 125 66 141 72 109 99 117 106 105 08/20 AT 278.283.669 GS MOJOS MORALIS / HERZSCHLAG 135 60 127 66 101 57 120 65 138 70 96 91 104 119 106 08/20 AT 117.507.468 GS MUTMACHER Pp* GS MUNDL PP* / MONUMENTAL 132 62 119 68 106 59 123 66 132 72 110 109 107 112 101 08/20 AT 095.456.669 GS RAZFAZ ROLLS / ETOSCHA 143 62 125 68 122 59 126 66 145 72 91 108 102 114 102 08/20 DE 09 53741369 SEMPER FI Pp* SEHRGUT / MAHANGO Pp* 130 66 126 72 108 66 109 69 125 75 89 104 111 111 101 08/20 DE 09 55073917 SIDO SYSTEM / ETOSCHA 137 64 122 71 108 63 126 65 137 72 111 97 106 129 101 08/20 AT 818.534.568 WAALKES Pp* WABAN / VOLLGAS P*S 134 67 128 72 104 65 116 71 127 75 100 92 98 124 101 08/20 DE 09 5405282 WALL WARRIOR / MANDRIN 134 67 122 73 122 67 111 71 133 75 105 97 100 114 104 08/20 AT 177.746.269 GS WEDER GS W1 / HURLY 134 62 121 68 112 58 120 66 134 72 105 96 108 117 101 08/20 AT 905.196.168 GS WEG FREI GS W1 / HURLY 136 63 118 69 108 59 131 67 137 72 96 103 109 125 101	08/20 AT 226.832.169	HORAZIO P*S	HILFINGER / MAHANGO Pp*	<b>134</b> 61	<b>122</b> 66	108 61	<b>123</b> 64	<b>129</b> 70	114	92	106	115	100
08/20 AT 117.518.768	08/20 AT 237.411.469	MAHARI Pp*	GS MAHATMA Pp* / RALDI	<b>134</b> 61	<b>123</b> 67	<b>116</b> 62	<b>120</b> 65	<b>131</b> 71	91	109	103	118	103
08/20 AT 278.283.669	08/20 DE 09 54382991	MAKAY	MALAWI / VARTA	<b>136</b> 65	<b>123</b> 71	<b>108</b> 63	<b>123</b> 68	<b>134</b> 74	106	95	108	129	104
08/20 AT 117.507.468	08/20 AT 117.518.768	GS MARKANT	METTMACH Pp* / MONUMENTAL	<b>139</b> 63	<b>124</b> 68	<b>114</b> 60	<b>125</b> 66	<b>141</b> 72	109	99	117	106	105
08/20 AT 095.456.669	08/20 AT 278.283.669	GS MOJOS	MORALIS / HERZSCHLAG	<b>135</b> 60	<b>127</b> 66	<b>101</b> 57	<b>120</b> 65	<b>138</b> 70	96	91	104	119	106
08/20 DE 09 53741369	08/20 AT 117.507.468	GS MUTMACHER Pp*	GS MUNDL PP* / MONUMENTAL	<b>132</b> 62	<b>119</b> 68	<b>106</b> 59	<b>123</b> 66	<b>132</b> 72	110	109	107	112	101
08/20 DE 09 55073917       SIDO       SYSTEM / ETOSCHA       137 64       122 71       108 63       126 65       137 72       111 97 106 129 101       108 129 101         08/20 AT 818.534.568       WAALKES Pp*       WABAN / VOLLGAS P*S       134 67 128 72       104 65 116 71       127 75 100 92 98 124 101         08/20 AT 818.326.368       WABAN Pp*       WABAN / SKORPION Pp*       130 68 120 73 103 68 122 71 130 76 119 104 97 119 100         08/20 DE 09 54505282       WALL       WARRIOR / MANDRIN       134 67 122 73 122 67 111 71 133 75 105 97 100 114 104         08/20 AT 177.746.269       GS WEDER       GS W1 / HURLY       134 62 121 68 112 58 120 66 134 72 105 96 108 117 101         08/20 AT 905.196.168       GS WEG FREI       GS W1 / HURLY       136 63 118 69 108 59 131 67 137 72 96 103 109 125 101	08/20 AT 095.456.669	GS RAZFAZ	ROLLS / ETOSCHA	<b>143</b> 62	<b>125</b> 68	<b>122</b> 59	<b>126</b> 66	<b>145</b> 72	91	108	102	114	102
08/20 AT 818.534.568       WAALKES Pp*       WABAN / VOLLGAS P*S       134 67       128 72       104 65       116 71       127 75       100 92 98 124 101         08/20 AT 818.326.368       WABANER Pp*       WABAN / SKORPION Pp*       130 68 120 73 103 68 122 71 130 76 119 104 97 119 100         08/20 DE 09 54505282       WALL       WARRIOR / MANDRIN       134 67 122 73 122 67 111 71 133 75 105 97 100 114 104         08/20 AT 177.746.269       GS WEDER       GS W1 / HURLY       134 62 121 68 112 58 120 66 134 72 105 96 108 117 101         08/20 AT 905.196.168       GS WEG FREI       GS W1 / HURLY       136 63 118 69 108 59 131 67 137 72 96 103 109 125 101	08/20 DE 09 53741369	SEMPER FI Pp*	SEHRGUT / MAHANGO Pp*	<b>130</b> 66	<b>126</b> 72	<b>108</b> 66	<b>109</b> 69	<b>125</b> 75	89	104	111	111	101
08/20 AT 818.326.368       WABANER Pp*       WABAN / SKORPION Pp*       130 68       120 73       103 68       122 71       130 76       119 104 97 119 100       100 119 100         08/20 DE 09 54505282       WALL       WARRIOR / MANDRIN       134 67 122 73       122 67 111 71       133 75 105 97 100 114 104       104 104 104 104         08/20 AT 177.746.269       GS WEDER       GS W1 / HURLY       134 62 121 68 112 58 120 66 134 72 105 96 108 117 101       105 96 108 117 101         08/20 AT 905.196.168       GS WEG FREI       GS W1 / HURLY       136 63 118 69 108 59 131 67 137 72 96 103 109 125 101	08/20 DE 09 55073917	SIDO	SYSTEM / ETOSCHA	<b>137</b> 64	<b>122</b> 71	<b>108</b> 63	<b>126</b> 65	<b>137</b> 72	111	97	106	129	101
08/20 DE 09 54505282       WALL       WARRIOR / MANDRIN       134 67 l22 73 l22 67 l11 71 l33 75 l05 97 100 114 l04         08/20 AT 177.746.269       GS WEDER       GS W1 / HURLY       134 62 l21 68 l12 58 l20 66 l34 72 l05 96 108 117 l01         08/20 AT 905.196.168       GS WEG FREI       GS W1 / HURLY       136 63 l18 69 l08 59 l13 67 l37 72 96 103 109 l25 l01	08/20 AT 818.534.568	WAALKES Pp*	WABAN / VOLLGAS P*S	<b>134</b> 67	<b>128</b> 72	<b>104</b> 65	116 71	<b>127</b> 75	100	92	98	124	101
08/20 AT 177.746.269       GS WEDER       GS W1 / HURLY       134 62 log width       121 68 log width       112 58 log width       120 66 log width       134 72 log width       105 96 108 117 log log width       101 log width         08/20 AT 905.196.168       GS WEG FREI       GS W1 / HURLY       136 63 log width       118 69 log width       108 59 log width       131 67 log width       137 72 log width       96 103 109 125 log	08/20 AT 818.326.368	WABANER Pp*	WABAN / SKORPION Pp*	<b>130</b> 68	<b>120</b> 73	<b>103</b> 68	<b>122</b> 71	<b>130</b> 76	119	104	97	119	100
08/20 AT 905.196.168 <b>GS WEG FREI</b> GS W1 / HURLY <b>136</b> 63 <b>118</b> 69 <b>108</b> 59 <b>131</b> 67 <b>137</b> 72 96 103 109 125 101	08/20 DE 09 54505282	WALL	WARRIOR / MANDRIN	<b>134</b> 67	<b>122</b> 73	<b>122</b> 67	<b>111</b> 71	<b>133</b> 75	105	97	100	114	104
	08/20 AT 177.746.269	GS WEDER	GS W1 / HURLY	<b>134</b> 62	<b>121</b> 68	<b>112</b> 58	<b>120</b> 66	<b>134</b> 72	105	96	108	117	101
08/20 DE 09 54030000 <b>WETTINER</b> WABAN/RALDI <b>136</b> 68 <b>126</b> 73 <b>99</b> 68 <b>122</b> 72 <b>137</b> 76 102 103 100 118 104	08/20 AT 905.196.168	GS WEG FREI	GS W1 / HURLY	<b>136</b> 63	<b>118</b> 69	<b>108</b> 59	<b>131</b> 67	<b>137</b> 72	96	103	109	125	101
	08/20 DE 09 54030000	WETTINER	WABAN / RALDI	<b>136</b> 68	<b>126</b> 73	99 68	<b>122</b> 72	<b>137</b> 76	102	103	100	118	104

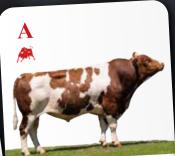


## Vorsprung durch Konsequenz



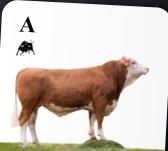
**GS MAXIMAL** 

**GZW: 128** 



**GS DER BESTE** 

**GZW.: 123** 



**GS RAZFAZ** 

**GZW: 143** 



GS HUBERBUA

GZW: 138



#### **GS MAXIMAL** - Der Komplette

凸

Solide Milchleistung



Leichte Geburten (KVLp: 114)



Euter signalisieren Haltbarkeit



#### **GS DER BESTE** - Der Kuhmacher



Milchleistung



Leichte Geburten



Spitzen Euter (E: 135)

DAX x REUMUT

ROLLS x FTOSCHA



#### GS RAZFAZ - Die Nr. 2 der Fleckviehzucht



Super Milchund Fleischwert



Top Fitness (FIT: 126)



Bestens eingebundene Euter

#### **GS HUBERBUA** - Aufstieg in höhere Sphären



Super Milchwert (MW: 133)



Leichte Geburten



**Top Euter** 

#### **Bergland** be@genostar.at +43 (0)5<u>0/259-49000</u>



HERMELIN x ETOSCHA

# Topliste nach Gesamtzuchtwert NK-geprüfte Stiere

	Identitätsdaten		Teilz	uchtv	verte		Milch	/ Exteri	eur	Fleis	ch				Fitne	ess				А	bsoluti	eistur	aen		
Rg	Name Nummer Vater / MV Geb.j., Fremd Genet. Bes. Station Verfügbark.	Si	MW Si Diff	FW Si	FIT Si	Si	Mkg Ext-Tö R-B-F-E-	F% Fkg	E% Ekg	GK NTZ AUS HK	Z Z S	Per LS	s T	EG\ FR\	N N _ pa	ZZ Bef t / mat	Mas fFru Zys Mif	ı t	Tö-int in 1.L in 2.L in 3.L	Betr PM1 PM2 PM3	Tö10 Tö1 Tö2 Tö3			Е%	HD Anp
	<b>ETOSCHA</b> DE 09 48786057 EVEREST / IDIOM 2013 10, AV J	97 +1	99 0	99 0	95 +1	98 +2	+511 727 Tö: 111-110-	-0,19 +6 111-122	+23	126 123 117 115	99 99 99 99		99 99	125 109	92	120 99 0% 106 99		71 89 75 94	2070 2070 209 0	1126 5 2 0		2812 7502			8740 99,5
	MANDRIN AT 650.446.817 MANDARIN / VANSTEIN 2009 Eu, A3 J	99 +1	99 0	99 0	<b>106</b> 99 +1	99 +1	+1089 1398 Tö: 95-89-98	-0,14 +33 -101-(10	-0,03 +36	118 109 107 108	99 99 99 99	105 107 111 96	99 99	100 102 116 116	99 99 99 99	104 99 +1% 96 99		96 98 95 99	9071 9071 1928 159	4637 6 4 7	3236 251	2892 7727 7933 8960	4,15 4,21	3,44 3,53	8453 97,7
	<b>SEHRGUT</b> DE 09 47357352 SERANO / WINNIPEG 2012 Eu, 6, A3 J	94 -1	98 -1	<b>101</b> 99 -1	92 0	<b>127</b> 96 -1	+1038 148 Tö: 94-93-10	-0,16 +29 7-108-(1	+37	110 107 97 102	99 99 99 98	110 106 116 102			95 86 99 99	122 96 0% 92 96		66 78 71 86	302 302 216 129	243 8 8 5	263 168	2782 7712 8824 9022	4,08 4,09	3,48 3,55	8401 93,0
	VARTA DE 09 50350294 VALEUR / GS VOGT 2015 17, A1, A9 J	92 0	98 0	<b>118</b> 99 +1	<b>109</b> 88 -2	<b>124</b> 94 +1	+265 236 Tö: 102-108-	+0,27 +33 92-119-	+25	121 117 114 111	99 99 99 99	105 101 90 102	97	95 112 106 111		94 96 +1% 115 95	100 103 104 102	72 49	571 571 2 0	423 4 2 0		2778 6861	,	,	8746 98,0
	VILLEROY DE 09 47673487 REUMUT / ETTAL 2012, 5 % RF Eu, 6, A3 J	97 -2	99 -1	118 99 0	<b>113</b> 97 -1	<b>133</b> 98 -1	+638 471 Tö: 89-91-10	+16	+0,03 +25	119 113 113 116	99 99 99 99		99	98 113 103 106	94	100 99 -2% 111 99	104	85 92 86 96	1609 1609 840 337	1042 7 7 6	1010 459	2699 7269 8089 8951	4,07 4,09	3,50 3,62	8243 93,8
	IRREGUT P*S DE 09 50075810 IROKESE P*S / MUNGO Pp 2015, 5 % RF Eu, 6 J	<b>130</b> 83 +3	91 +5	96 +3	<b>92</b> 79 -3	<b>117</b> 88 0	+598 55 Tö: 108-111-	+0,50 +67 101-111	+42	117 123 109 104	98 97 94 96	95 88 104 99	91 90	105	57	104 86 -1% 100 84	99 106		117 117 0 0	85 3 0 0	62 0 0 0	2883	4,54	3,34	8152 97,5
	<b>EPINAL</b> DE 09 48747459 EVEREST / SAMPRO 2014 F5C 17, A1 J	97 +1	99 +1	<b>96</b> 99 0	97 +1	<b>127</b> 98 +1	+1071 956 Tö: 116-99-1	-0,17 +29 08-113-	+41	100 104 89 101	99 99 99 99	104 117 109 110		96 118 109 99	98 94 99 99	95 99 0% 108 99	98 105 111 111	82 93 84 96	2759 2759 924 9	1410 6 4 2	1327	2816 7735 8553	4,02	3,52	8456 97,7
	<b>GS RENEGADE</b> AT 583.231.928 RUKSI / WALDBRAND 2014, 9 % RF A1 J	130 88 +1	95 0	<b>107</b> 98 -1	<b>108</b> 85 -1	<b>124</b> 91 +1	+447 85 Tö: 102-84-9	+0,39 +51 6-118-(9	+21	109 102 106 107	98 98 98 97	110 109 107 107	95				105 103	49 63 55 72	162 162 61 0	147 6 3 0		2723 7164	,	,	8154 93,5
	HURLY DE 09 47424346 HULKOR / SEGO 2012 Eu, 6, A3 J	98 -3	<b>114</b> 99 -1	<b>114</b> 99 +1	<b>116</b> 98 -2	<b>124</b> 99 -3	+810 795 Tö: 103-102-	-0,25 +12	+26	119 108 117 104	99 99 99	112 102 88 81	99 99	114	97	0%	110 108 104 114	93 96 93 98	2531 2531 1806 612	1743 8 6 4	2035 937	2805 7695 8545 8618	4,03 4,04	3,44 3,53	8406 94,0
	VOCO DE 09 49132376 VORUM / HUTOED 2014 B2C, F5C 17, A1 -, J	<b>129</b> 94 +4	98 +2	<b>74</b> 99 0	92 +2	96 +4	+1442 226 Tö: 106-88-1	+57	+0,08 +59 (100)	82 87 77 79	99 99 99	98 107 107 112	99	114	95 87 99 95	97 97 -2% 102 95	108	60 80 67 87	522 522 209 1	416 6 4 1	261	2826 7937 8061	4,14	3,51	8437 97,0
	<b>VESTEL</b> DE 09 47331693 VANADIN / WINNIPEG 2012 F2C A1 J	93 -1	<b>118</b> 97 -1	<b>128</b> 99 0	<b>103</b> 91 -1	<b>120</b> 95 -1	+1148 127 Tö: 110-113-	-0,28 +23 98-99-(1	+28	126 131 121 115	99 99 98 99	95	97	97 108 106 92	99	99 95 0% 101 92	109	73	253 253 177 72	209 7 6 4	209 110	2775 7728 8606 8882	3,98 4,05	3,32 3,42	
	MAHANGO Pp* DE 09 48097266 MUNGO Pp / ROUND UP 2013, 8 % RF 10, AV, C5 J	<b>128</b> 99 -1	<b>120</b> 99 -1	99	<b>107</b> 99 +1	99	+865 2034 Tö: 121-122-		+24	112 113 103 111		106 88	99	104	99 99	108 99 -1% 115 99	108	98 95	11085 11085 4457 267	4708 7 5 2	6429	2845 7805 8467	4,16	3,42	
	<b>GS MAXIMAL</b> AT 023.375.729 MARTIN / REUMUT 2015 A1, 17 J	<b>128</b> 86 +4	93 +3	<b>111</b> 99 0	115 82 +1	90	+747 64 Tö: 108-107-		+19	114 107 109 108	99	110 105	93 92	105 117 114 103	65 99	105 89 +1% 99 86	98 104 100 111	54 39	157 157 0 0	134 3 0 0	97 0 0 0	2664	3,86	3,10	7956 94,9
	HERZSCHLAG AT 303.304.428 HUTERA / WILDWEST 2014 Eu, A5, A3 J	<b>127</b> 99 -5	99 -3	99 0	<b>83</b> 99 -3	99	+1367 2642 Tö: 108-95-9	+68	+45	95			99 99	84 105	99 98 99 99	93 99 0% 107 99	83 98 93 111	98 95	7873 7873 1678 0	3863 6 3 0	3070	3042 8292 8791	4,29	3,45	
	<b>GS WRIGLEY</b> AT 542.722.728 WATT / HUMPERT 2015, 5 % RF A1, 17 J, V	<b>127</b> 90 -4	97 0	98 0	<b>97</b> 86 -6	<b>116</b> 93 -5	+1226 157 Tö: 114-93-9	+29	+43	117 130 104 109	99 99 98 99		97	102 98	99	92 94 +1% 104 91	94	67 54	351 351 12 0	298 5 2 0	257 62 0 0	2816 7656	3,89 4,05	3,24 3,50	8594 97,5
	HARIBO DE 09 48636664 HUTERA / RUREX 2013 17, A1 J	<b>127</b> 98 +1	<b>123</b> 99 0	<b>98</b> 99 0	<b>106</b> 98 +1	99	+789 1895 Tö: 89-109-1		+27	105 98 90 107	99 99 99 99	104	99 99	98 103 118 108	99	97 99 0% 93 99	100	96 91	6548 6548 1275 6	3006 6 4 1	2301		4,16	3,46	8325 97,5
	<b>VELTLINER</b> DE 09 48784581 REUMUT / WINNIPEG 2013 10, AV, 16 J	<b>127</b> 87 -3	<b>118</b> 93 -1	<b>126</b> 90 0	103 85 -3	91	+367 62 Tö: 100-108-		+19	120 122 121 118	81	104 108	93 93	100	71 99	108 90 0% 109 91	94	56 47	100 100 76 28	76 8 8 4	81	2743 7307 8120	4,40	3,55	8124 91,0

# Topliste nach Gesamtzuchtwert NK-geprüfte Stiere

	INK-geρ									Fleisch				ı	Fitne	ess				Α	Absolutleistungen				
Rg	Name Nummer Vater / MV	GZW Si	Si	FW Si	Si	ÖZW Si	Mkg	F% Fkg	E% Ekg	GK:	Z Z	NE Per	s	EG\ FR\	N N	ZZ Bef	Mas fFru	ir	1.L	Betr PM1	Tö10 Tö1	Mkg		E%	HD Anp
	Geb.j., Fremd Genet. Bes. Station Verfügbark.	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff	Ext-Tö R-B-F-E-	(ER)		AU:	-	LS Mb		KVI VIW		t / mat	Zyst Mifi		1 2.L 1 3.L	PM2 PM3	Tö2 Tö3				
18	<b>GS WOHLTAT</b> AT 172.718.519 WILLE / GS POLARI 2012 A1, 17 J	99 0	<b>114</b> 99 -1	99 0	99 +1	<b>124</b> 99 0	+518 1831 Tö: 94-100-1	+13	+0,08 +25 97)	110 105 110 111	99 99 99 99	118 113 107 109	99 99	101	99	104 99 +1% 111 99	89 108	99 1	7056 7056 4887 2712	3317 8 7 6	5449 3428	7207	4,11 4,12	3,50 3,57	8249 91,6
19	POLAROID DE 09 47470646 POLARBAER / MANITOBA 2012 Eu, 6, A3 N, N, J	98 0	<b>114</b> 99 0	99 0	98 +1	99 +1	+615 411 Tö: 102-109-	+0,04 +29 102-97-	-0,10 +14 -(101)	106 97 115 108	99 99 99 99	106 93 114 94	99 99		96	119 99 -1% 105 99	107 105	94	1576 1576 1127 472	1086 8 7 4	1276 692	2709 7248 8512 8507	4,26 4,26	3,43 3,49	8353 92,4
20	<b>WOBBLER</b> DE 09 46673832 WATNOX / MANDELA 2011 17, A1 J	<b>127</b> 99 -1	<b>114</b> 99 -1	<b>108</b> 99 0	<b>113</b> 99 -1	<b>126</b> 99 -1	+764 1329 Tö: 102-110-		-0,03 +24 9-(100)	112 101 105 110	99 99 99 99	112 113 106 100	99 99	115	98	114 99 -3% 107 99	104	98	7635 7635 1509 1023	4025 5 7 8	2144 1131	2713 7083 7839 8497	4,05 4,01	3,41 3,49	8369 97,6
21	<b>WIFFZACK</b> AT 131.494.129 GS WOHLTAT / GS RUMGO 2014 Eu, A3, A8 J	96 +3	<b>120</b> 99 -1	<b>88</b> 99 0	<b>114</b> 94 +5	97 +2	+972 520 Tö: 103-68-1	-0,21 +22 10-108-	+35	96 91 98 84	99 99 99	117 115 102 109	99 99	92 113 116 114	91 99	95 99 0% 106 98	96 108		1439 1439 155 0	917 6 2 0		2824 7877			8689 96,8
22	<b>GS VEST</b> AT 397.458.129 VESTEL / GS RAVE 2015, 5 % RF F2C A1, C6 J	<b>126</b> 77 -2	<b>115</b> 80 -3	<b>107</b> 98 -1	<b>116</b> 75 -1	<b>126</b> 84 0	+823 27 Tö: 103-110-	+20	-0,07 +24 2-(98)	112 111 100 108	98 98 98 97	121 103 99 118	81 80	112	53	102 78 +1% 103 75		32	34 34 0 0	30 2 0 0	8 0 0	2940	4,21	3,17	9079
	ROCKY DE 09 49220548 ROYAL / VANSTEIN 2014, 5 % RF Eu, 6, A3 J	<b>126</b> 89 +2	95 +1	97 0	86 +2	92 +2	+890 89 Tö: 98-102-9	-0,20 +20 5-109-(	-0,14 +20 107)	119 115 111 106	98 97 96 96	109 95 110 107	95	103 119 118 106	74 99	103 92 +2% 100 88	104 108	45 61 53 70	170 170 65 0	145 8 4 0		2689 7357	.,	-,	
24	<b>ORIKO</b> DE 09 49751256 GS HEIDUCK / MANITOBA 2015, 8 % RF Eu, 6 J	<b>126</b> 82 +2	<b>114</b> 89 -1	90 -2	<b>112</b> 79 +4	<b>124</b> 87 +2	+709 37 Tö: 113-93-9	+10	+0,04 +29 106)	114 115 110 102	94 94 86 92	107 103 108 107	89 88	101 110 101 112	93	98 85 -5% 118 78	100 104	32 42 34 50	70 70 0 0	54 4 0 0	41 0 0 0	2891	4,03	3,36	8305 95,9
25	ROYAL DE 09 46221893 ROMARIO / RESOLUT 2011, 6 % RF Eu, 6, A3 J	<b>126</b> 99 -1	<b>111</b> 99 -1	<b>114</b> 99 -1	<b>114</b> 99 0	<b>122</b> 99 -1	+677 994 Tö: 100-100-	-0,22 +9 97-114	-0,05 +20 -(105)	118 119 110 107	99 99 99 99	_	99 99	112	99 99	113 99 -1% 106 99	106	98 4 95 2	1206 1206 2921 1994	2252 8 8 7	3213 2392	2669 7229 8382 9027	4,01 4,03	3,46 3,53	8083 92,7
	<b>EVERGLADE</b> DE 09 50511985 EVERGREEN / HUTERA 2015, 5 % RF Eu, 6 J	<b>125</b> 78 +3	<b>123</b> 86 +2	<b>108</b> 85 -1	<b>104</b> 76 +1	109 84 +2	+926 29 Tö: 98-81-10	-0,04 +35 7-104-(	-0,02 +31 102)	113 119 106 100	91 92 75 90	_	86 86	105 100	55	103 82 0% 101 74		37 31 43	60 60 0	45 3 0 0	27 0 0 0	2944	4,11	3,19	8491 97,6
27	GS WOHLSTAND AT 044.448.929 GS WOHLTAT / RUREX 2015 A1 J	<b>125</b> 80 +4	118 86 +3	<b>107</b> 96 +1	<b>112</b> 77 +3	<b>123</b> 86 +5	+801 32 Tö: 91-106-1	-0,07 +27 05-102-	+24	105 97 111 105	96 97 97 96	113 112 106 105	85			95 <i>82</i> -1% 109 <i>74</i>	99 106	35 42 37 48	53 53 0 0	49 3 0 0	34 1 0 0	2763	4,01	3,15	8717 96,4
	VESUV AT 429.967.528 VULKAN / WALDBRAND 2014, 7 % RF Eu, A3, A8 J, J, N	97 +4	99 +1	<b>97</b> 99 0	96 +3	98 +4	+415 691 Tö: 98-94-11	+27	+19		99 99	107 104	99 99	102	94 99	112 99 0% 100 99	89	92 87	1775 1775 485 2	1186 6 3 1	806		4,30	3,50	96,6
	<b>GS WIZZARD</b> AT 411.065.428 WATNOX / GS VULVUS 2014, 7 % RF A1 J	<b>125</b> 90 -3	<b>111</b> 96 -2	99 0	<b>110</b> 86 -2	<b>128</b> 93 -1	+21 103 Tö: 103-113-		+16	120 117 116 113	99 99	110 115	96 96	112 97 103 103	77 99	110 93 0% 93 90	95 105	68	260 260 52 0	225 5 2 0			,	,	8018 94,8
	<b>WALFRIED</b> AT 520.368.918 WAL / MALEFIZ 2010 10, AV, 16 J	99 0	99 -1	99 0	119 99 0	<b>125</b> 99 +1	+430 1077 Tö: 105-105-		+13	104 102 97 105	99	123 119	99 99	109	98 99	125 99 -2% 102 99	105	97 ( 88 ·	6981 6981 1917 329	3002 6 5 8	2928 421		4,18 4,20	3,49 3,56	
	<b>GS ZUGSPITZE</b> AT 459.067.828 ZARADIN / WILLE 2015, 5 % RF TPC A1 J	<b>124</b> 83 +1	90	<b>98</b> 98 +1	<b>111</b> 79 +1	<b>123</b> 88 +2	+529 39 Tö: 100-93-1		+22	97 94 103 96	99	119 110	90 89	108	61 98	100 86 0% 107 79	101	46 35	87 87 0 0	81 3 0 0	65 2 0 0	2522	4,21	3,23	7709 95,3
	HUTUBI DE 09 48272258 HUTERA / RUAP 2013 10, AV, 16 J	90	96 +1	108 91 0	110 88 +2	93 +1	+695 100 Tö: 91-102-1		+19		98 81	111 104	96 96	106	76 99	110 93 -1% 98 95	104 99	66	193 193 111 38	153 8 7 4	134 69 0	7258 8314	4,19 4,20	3,42 3,53	
	HUSS DE 09 48898158 HUTERA / HUPSOL 2013 Eu, A3, 6 J, J, N	<b>124</b> 89 -1	<b>116</b> 94 -1	97 0	<b>105</b> 86 -1	<b>118</b> 92 0	+688 67 Tö: 110-99-1		+19	116 121 113 111	98	98		105 96	75 99	101 92 +3% 101 86	101	63 57	135 135 79 6	114 7 5 1	101	7406 7968	4,25	3,35	7874 93,3
	<b>GS DER BESTE</b> AT 514.740.229 DAX / REUMUT 2016 F5C A1 J	80	<b>125</b> 83 -2	99	<b>102</b> 78 0	<b>121</b> 87 +1	+832 35 Tö: 111-94-1		+27	101 100 108 92	99 99	98	83 83	95 110	57 99	105 82 0% 111 87		30	53 53 0 0	45 2 0 0	5 0 0 0	3183	3,99	3,32	1041 103,7

# Die TOP 50 der Bunten Liste

Enthält NK-geprüfte Stiere der gemeinsamen Zuchtwertschätzung, von denen Sperma verfügbar ist.

Rg.	Nummer	Name	Vater/MV	% RH	J.	Gen	gG		MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	Fkg	E%	Ekg	R	В	F	Е	ER
1	DE 0666439378	SISYPHUS	SYMPOSIUM / WILLE	КП	15	Bes	140	95	120	116	118	137	+419	+0,28	+41	+0,09	+22	87	112	106	130	99
2	DE 0948786057	ETOSCHA	EVEREST / IDIOM		13		134	97	111	123	120	126	+511	-0,19	+6	+0,05	+23	111	110	111	122	104
3	AT650446817	MANDRIN	MANDARIN / VANSTEIN		09		132	99	124	110	106	125	+1089	-0,14	+33	-0,03	+36	95	89	98	101	101
4	DE 0947357352	SEHRGUT	SERANO / WINNIPEG		12		132	94	123	101	113	127	+1038	-0,16	+29	+0,00	+37	94	93	107	108	105
5	DE 0950350294	VARTA	VALEUR / GS VOGT	4	15		131	92	119	118	109	124	+265	+0,27	+33	+0,19	+25	102	108	92	119	101
6	DE 0947673487	VILLEROY	REUMUT / ETTAL	5	12		131	97	115	118	113	133	+638	-0,13	+16	+0,03	+25	89	91	109	115	102
7	DE 0949532712	WALK	WATT / REUMUT	5	14	F5C	131	95	108	117	123	129	+465	-0,16	+6	+0,00	+16	81	117	100	98	102
8	DE 0950075810	IRREGUT P*S	IROKESE P*S/MUNGO Pp	5	15	. 00	130	83	137	114	92	117	+598	+0,50	+67	+0,24	+42	108	111	101	111	108
9	DE 0948747459	EPINAL	EVEREST / SAMPRO	4	14	F5C	130	97	125	96	110	127	+1071	-0,17	+29	+0,03	+41	116	99	108	113	105
10	DE 0946037175	ERBHOF	EILMON / WEINOLD	4	11		130	96	124	115	102	126	+740	-0,08	+24	+0,18	+42	87	96	111	103	86
11	DE 0947424346	HURLY	HULKOR / SEGO		12		130	98	114	114	116	124	+810	-0,25	+12	-0,03	+26	103	102	113	116	103
12	DE 0948763199	WOMBA	GS WOHLTAT / SAMBA	4	14		129	92	123	108	109	123	+479	+0,21	+38	+0,15	+30	93	103	100	104	100
13	DE 0947331693	VESTEL	VANADIN / WINNIPEG		12	F2C	129	93	118	128	103	120	+1148	-0,28	+23	-0,15	+28	110	113	98	99	104
14	DE 0948496774	MANOLO Pp*	MANIGO / WAPULS	4	15		129	94	113	112	117	135	+749	-0,22	+12	-0,02	+25	119	112	132	117	99
15	DE 0948097266	MAHANGO Pp*	MUNGO Pp / ROUND UP	8	13		128	99	120	111	107	119	+865	-0,02	+34	-0,07	+24	121	122	111	101	103
16	AT023375729	GS MAXIMAL	MARTIN / REUMUT		15		128	86	116	111	115	126	+747	-0,03	+29	-0,09	+19	108	107	110	111	100
17	DE 0945875179	WATT	WILLENBERG / GS RAU	6	12	F5C	128	98	113	115	114	124	+770	-0,27	+9	-0,02	+25	95	106	102	100	103
18	AT303304428	HERZSCHLAG	HUTERA / WILDWEST		14		127	99	138	109	83	113	+1367	+0,13	+68	-0,04	+45	108	95	96	121	102
19	DE 0948636664	HARIBO	HUTERA / RUREX		13		127	98	123	98	106	125	+789	+0,10	+42	-0,01	+27	89	109	110	113	107
20	DE 0816127567	VIESTA	VILLEROY / WILLE		15		127	81	121	109	110	124	+1076	-0,25	+23	-0,02	+37	91	101	113	109	100
21	DE 0948784581	VELTLINER	REUMUT / WINNIPEG		13		127	87	118	126	103	121	+367	+0,25	+36	+0,07	+19	100	108	98	107	106
22	DE 0946673832	WOBBLER	WATNOX / MANDELA	4	11		127	99	114	108	113	126	+764	-0,21	+14	-0,03	+24	102	110	111	109	100
23	CZ 563882032	GALILEO	OSMIUM / LEVIER		07		127	96	113	109	117	123	+376	+0,12	+25	+0,00	+13	104	94	117	115	69
24	CZ 801149031	MESIAS	WILLE / VANSTEIN		13		126	90	126	105	103	116	+757	+0,11	+41	+0,08	+34	104	92	100	116	113
25	DE 0948888363	VERMEER	REUMUT / SANDDORN		13	F5C	126	96	125	97	104	119	+766	+0,08	+39	+0,10	+36	104	82	102	119	108
26	DE 0949387743	DUCATI	DELL / WILLE	6	14		126	87	123	106	105	121	+634	+0,08	+33	+0,13	+33	119	104	98	123	106
27	DE 0948425770	HOCHFELD	HUTERA / WAL	4	14		126	85	120	118	104	118	+922	-0,06	+33	-0,09	+25	101	120	99	99	102
28	AT131494129	WIFFZACK	GS WOHLTAT/GS RUMGO	4	14		126	96	120	88	114	125	+972	-0,21	+22	+0,00	+35	103	68	110	108	97
29	AT397458129	GS VEST	VESTEL / GS RAVE	5	15	F2C	126	77	115	107	116	126	+823	-0,17	+20	-0,07	+24	103	110	114	122	98
30	DE 0949220548	ROCKY	ROYAL / VANSTEIN	5	14		126	89	114	113	112	123	+890	-0,20	+20	-0,14	+20	98	102	95	109	107
31	DE 0949751256	ORIKO	GS HEIDUCK / MANITOBA	8	15		126	82	114	110	112	124	+709	-0,22	+10	+0,04	+29	113	93	96	108	106
32	DE 0948419959	VENDT	VANADIN / WINNIPEG		13		126	86	112	117	113	119	+686	-0,26	+7	+0,01	+26	99	125	101	98	106
33	DE 0946221893	ROYAL	ROMARIO / RESOLUT	6	11		126	99	111	114	114	122	+677	-0,22	+9	-0,05	+20	100	100	97	114	105
34	DE 0947520987	WISCONA	WILLE / RUAP	7	12		126	97	110	120	112	124	+175	+0,00	+8	+0,16	+19	112	112	112	119	105
35	DE 0950496957	WILDSTAR	WILDSTERN / REUMUT		14		125	80	123	109	101	122	+1154	-0,09	+40	-0,16	+27	91	96	109	98	102
36	DE 0950511985	EVERGLADE	EVERGREEN / HUTERA	5	15		125	78	123	108	104	109	+926	-0,04	+35	-0,02	+31	98	81	107	104	102
37	DE 0948834437	WIMPERT	WITZBACH / GS RUMGO	6	14		125	83	121	108	104	118	+954	-0,11	+30	-0,05	+30	98	75	108	115	95
38	DE 0950517965	IRRECOOL Pp*	IROKESE P*S / WILLE		15		125	81	119	116	106	119	+211	+0,31	+34	+0,19	+22	104	103	98	103	104
39	AT044448929	GS WOHLSTAND	GS WOHLTAT / RUREX		15		125	80	118	107	112	123	+801	-0,07	+27	-0,06	+24	91	106	105	102	104
40	DE 0951041694	IMPERATIV	IMPRESSION / WILLE		15		125	93	117	109	108	123	+252	+0,25	+30	+0,16	+22	91	96	116	110	98
41	AT429967528	VESUV	VULKAN / WALDBRAND	7	14		125	97	115	97	114	122	+415	+0,11	+27	+0,05	+19	98	94	113	103	101
42	DE 0948654742	WELTASS	WELTENBURG/VANSTEIN	4	14		125	96	111	126	105	126	+23	+0,31	+25	+0,12	+10	100	109	105	102	95
43	AT520368918	WALFRIED	WAL / MALEFIZ		10		125	99	110	102	119	125	+430	+0,01	+18	-0,03	+13	105	105	104	106	98
44	DE 0949735810	MONTELINO	MANTON / WITZBOLD		14		124	91	122	108	100	118	+1265	-0,33	+23	-0,07	+38	94	96	95	102	104
45	DE 0948272258	HUTUBI	HUTERA / RUAP		13		124	90	117	108	110	121	+695	+0,02	+30	-0,06	+19	91	102	117	108	110
46	DE 0950836621	HOOD	HUTERA / HUMID		15		124	86	116	125	103	115	+505	+0,10	+29	+0,00	+18	123	98	106	110	105
47	DE 0949987080	INTIME P*S	INCREDIBLE PP*/ROUND UP	5	15		124	80	116	118	108	118	+454	+0,10	+27	+0,06	+21	89	95	112	102	98
48	DE 0947662537	MAIDAN	MANIGO / HUPSOL		12		124	88	107	104	123	127	+501	-0,20	+5	-0,03	+16	91	108	112	107	90
49	CZ 674425052	MAGNUM	WILLE / GS RAU	4	13		123	83	127	95	102	115	+833	+0,16	+49	+0,01	+31	107	93	100	118	103
50	AT514740229	GS DER BESTE	DAX / REUMUT		16	F5C	123	80	125	100	102	121	+832	+0,13	+46	-0,03	+27	111	94	103	135	110

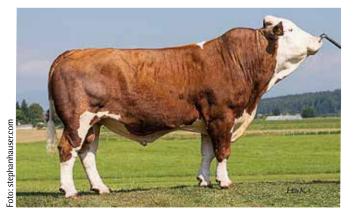


#### AT 514.740.229 **GENOSTAR**

Züchter: Heidemarie Ferstl, 8793 Trofaiach

**Zuchtwerte: qGZW 123** (80), FW 100 (99), FIT 102 (78), ÖZW 121 (87) MW 125 (83) +832 +0,13 +46 -0,03 +27

**Vererbung:** GS DER BESTE, der mit der Kombination Dax x Reumut x Mandela nicht nur Stempelstiere der Fleckviehzucht in der Blutbahn führt, sondern auch auf eine bundesschauerfahrene Mutter aus der steirischen Zuchtstätte Ferstl fußt, überzeugt mit hohen Leistungszahlen. Der abgesicherte Zuchtwert für das Kalbeverhalten lässt einen breiten Einsatz für die Besamung von Jungrindern zu. Mit einem töchtergeprüften Euterzuchtwert von 135 Punkten zählt GS DER BESTE zur absoluten Spitze der Fleckviehzucht. Euterboden, Voreuteraufhängung, Zentralband sowie die Strichplatzierung weisen Ausprägungen im optimalen Bereich auf.



#### AT 499.973.229 **GENOSTAR**

Züchter: Johann Schweighofer, 8225 Pöllau

**Zuchtwerte:** qGZW 122 (79), FW 100 (99), FIT 102 (78), ÖZW 114 (86)

MW 128 (82) +1.486 -0,21 +43 -0,17 +36

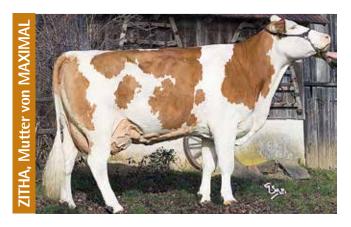
Vererbung: Richtig Power in Leistungsbereitschaft seiner Töchter zeichnet GS HERZBLUT aus. Der HUBRAUM-Sohn ist der aktuell höchst gereihte NK-geprüfte Enkel von HUTERA. Mit +1.486 weist aktuell kein NK-geprüfter Stier eine höhere genetische Abweichung in der Milchmenge auf. Gezogen aus der schaudekorierten Z-Linie der Zuchtstätte Schweighofer führt er Blut eines der züchterisch wertvollsten Stämme der Fleckviehzucht in seinen Adern. GS HERZBLUT züchtet große, breit ausgelegte Jungkühe mit viel Körper und langen, leistungswilligen Eutern. Trotz der Stärke der Kühe weist sein KVL pat mit 109 leichte Geburtsverläufe aus.

Abstammung		
<b>DAX</b> DE 09 48300739	<b>DELL</b> DE 09 74602964	DEXTRO
ZW: 122 / 119 / +630 +0,08 +0,02	<b>ROMVANY</b> DE 09 42047442	VANSTEIN
KALLA AT 911.733.722	<b>REUMUT</b> DE 09 44127123	RAUFBOLD
ZW: 108 / 112 / +573 -0,06 -0,08 5/4 10.582-4,36-3,30-810	<b>KAMERUN</b> AT 217.848.717	MANDELA
HL: 3. 12.206-4,67-3,24-964	9/8 9.299-3,89-3,38-677	

Exterieur-Zuchtwerte 35 Töchter										5 Töchter
Merkmal	ZW	Extrem	64	76	88	100	112	124	136	Extrem
Rahmen	111									
Bemuskelung	94									
Fundament	103									
Euter	135									
Kreuzhöhe	112	klein								groß
Körperlänge	112	kurz								lang
Hüftbreite	103	schmal								breit
Rumpftiefe	101	seicht								tief
Beckenneigung	106	eben								abfallend
Sprg.winkel	95	steil								säbelbeinig
Sprg.auspräg.	108	voll								trocken
Fessel	96	durchtrittig								steil
Trachten	99	niedrig								hoch
Voreuterlänge	103	kurz								lang
Sch.euterlänge	102	kurz								lang
Voreuteraufhängung	119	locker								fest
Zentralband	116	nicht ausg.								stark ausg.
Euterboden	121	tief								hoch
Strichlänge	82	kurz								lang
Strichdicke	94	dünn								dick
Strichplatz. vo.	127	außen								innen
Strichplatz. hi.	123	außen								innen
Strichstell. hi.	123	nach außen								nach innen
Euterreinheit	110	Nebenstr.								reine Eute
Genet. Bes.: F5C										

Abstammung		
<b>HUBRAUM</b> DE 09 48679475	<b>HUTERA</b> DE 09 41688886	HUTMANN
ZW: 114 / 120 / +893 +0,04 -0,13	<b>KOENIGI</b> DE 09 42264344	MANITOBA
<b>ZORA</b> AT 897.459.522	HURRICAN DE 09 46527092	HULKOR
ZW: 119 / 120 / +1.143 -0,27 -0,09 4/3 13.237-3,61-3,32-917	<b>ZEDER</b> AT 574.074.919	GS MG
HL: 2. 14.032-3.52-3.33-961	6/6 11.090-4,00-3,62-845	

Exterieur-Zuchtwerte 20									0 Töchter	
Merkmal	ZW	Extrem	64	76	88	100	112	124	136	Extrem
Rahmen	122			•	•					
Bemuskelung	106									
Fundament	101									
Euter	106									
Kreuzhöhe	120	klein								groß
Körperlänge	118	kurz								lang
Hüftbreite	122	schmal								breit
Rumpftiefe	123	seicht								tief
Beckenneigung	107	eben								abfallend
Sprg.winkel	83	steil								säbelbeinig
Sprg.auspräg.	83	voll								trocken
Fessel	105	durchtrittig								steil
Trachten	111	niedrig								hoch
Voreuterlänge	116	kurz								lang
Sch.euterlänge	109	kurz								lang
Voreuteraufhängung	95	locker								fest
Zentralband	108	nicht ausg.								stark ausg.
Euterboden	84	tief								hoch
Strichlänge	105	kurz								lang
Strichdicke	105	dünn								dick
Strichplatz. vo.	111	außen								innen
Strichplatz. hi.	95	außen								innen
Strichstell. hi.	97	nach außen								nach innen
Euterreinheit	105	Nebenstr.								reine Euter



# **GS MAXIMAL**

AT 023.375.729 GENOSTAR

Züchter: Josef Gaugl, 8252 Mönichwald

**Zuchtwerte:** gGZW 128 (86), FW 111 (99), FIT 115 (82), ÖZW 126 (90)

MW 116 (93) +747 -0,03 +29 -0,09 +19

**Vererbung:** GS MAXIMAL ist mit einem GZW von 128 der höchste Neueinsteiger im Segment der NK-geprüften Stiere der aktuellen ZWS. Er stammt aus dem aufstrebenden Zuchtbetrieb Josef Gaugl in Mönichwald in der Steiermark aus einer stabilen Mutter der Kombination REUMUT x GS RUMGO und ist aktuell der beste Enkel des bayerischen Vererbers MANTON. Sein ausgeglichenes Vererbungsbild macht ihn zu einem wertvollen Vererber, der breit einsetzbar ist. GS MAXIMAL verbessert Fleischleistung und Fitness und liefert problemlose Jungkühe, die Haltbarkeit im Exterieur signalisieren. Er eignet sich bestens zur Besamung von Kalbinnen.



# MONT BLANC

AT 819.892.328 EUROgenetik; OÖ. Besamungsstation; Rotholz/T.; Neustadt/A.

Züchter: Josef Trutschnig, 9782 Nikolsdorf

Zuchtwerte: gGZW 117 (84), FW 89 (97), FIT 104 (81), ÖZW 116 (89)

MW 120 (91) +690 -0,02 +27 +0,07 +30

**Vererbung:** Die Töchter von MONT BLANC überzeugen mit sehr guter Milchleistung, korrekten Fundamenten und Top-Eutern. Die produktionsstarke Kuhfamilie vom Betrieb Trutschnig aus Nikolsdorf bildet die Basis für die Leistung der MONT BLANC-Töchter. Er ist aktuell der milchwertstärksten MINT-Sohn beim Fleckvieh. Die Besitzer seiner Töchter in Milch schätzen die stark und hoch aufgehängten Euter mit optimalen Strichen, die sehr gute Melkbarkeit und vor allem die Eutergesundheit. Wer bei der Anpaarung ähnlich wie bei seinem Vater auf genügend Breite achtet, kann mit Leistungsbereitschaft und Spitzenexterieur rechnen.

Abstammung		
MARTIN DE 09 47682715	MANTON DE 09 42405989	MANITOBA
ZW: 113 / 111 / +813 -0,24 -0,13	<b>GRACIS</b> DE 09 39533378	SAMUT
<b>ZITHA</b> AT 109.481.222	<b>REUMUT</b> DE 09 44127123	RAUFBOLD
ZW: 118 / 114 / +326 +0,14 +0,04 5/5 8.779-4,40-3,56-699	<b>ZOE</b> AT 492.127.718	GS RUMGO
HL: 4. 10.030-4,28-3,42-772	4/3 9.412-4,42-3,46-742	

Exterieur-Zuchtwerte 64										4 Töchter
Merkmal	ZW	Extrem	64	76	88	100	112	124	136	Extrem
Rahmen	108		Ċ							
Bemuskelung	107									
Fundament	110									
Euter	111									
Kreuzhöhe	108	klein								groß
Körperlänge	110	kurz								lang
Hüftbreite	106	schmal								breit
Rumpftiefe	103	seicht								tief
Beckenneigung	89	eben								abfallend
Sprg.winkel	103	steil								säbelbeini
Sprg.auspräg.	104	voll								trocken
Fessel	108	durchtrittig								steil
Trachten	113	niedrig								hoch
Voreuterlänge	108	kurz								lang
Sch.euterlänge	82	kurz								lang
Voreuteraufhängung	114	locker								fest
Zentralband	107	nicht ausg.								stark ausg
Euterboden	111	tief								hoch
Strichlänge	107	kurz								lang
Strichdicke	91	dünn								dick
Strichplatz. vo.	99	außen								innen
Strichplatz. hi.	111	außen								innen
Strichstell. hi.	111	nach außen								nach innei
Euterreinheit	100	Nebenstr.				T				reine Eute

Abstammung		
MINT DE 09 48271424	MANIGO DE 09 43304203	MANDELA
ZW: 121 / 112 / +837 -0,27 -0,10	INKA DE 09 42475331	GS RAU
<b>STAR</b> AT 214.160.522	<b>WILLE</b> DE 08 13516428	WINNIPEG
ZW: 113 / 116 / +486 +0,04 +0,07 3/3 8.433-4,68-3,70-707	SISSI AT 138.303.118	VANSTEIN
HL: 3. 9.958-5,10-3,68-875	5/5 9.264-4,43-3,34-720	

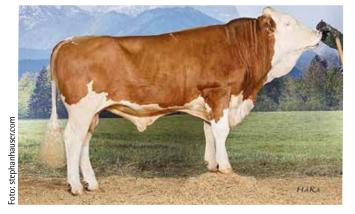
Exterieur–Zuchtwerte 54									4 Töchter	
Merkmal	ZW	Extrem	64	76	88	100	112	124	136	Extrem
Rahmen	105						·			
Bemuskelung	94									
Fundament	116									
Euter	119									
Kreuzhöhe	109	klein								groß
Körperlänge	108	kurz								lang
Hüftbreite	94	schmal								breit
Rumpftiefe	96	seicht								tief
Beckenneigung	109	eben								abfallend
Sprg.winkel	108	steil								säbelbeini
Sprg.auspräg.	114	voll								trocken
Fessel	107	durchtrittig								steil
Trachten	106	niedrig								hoch
Voreuterlänge	109	kurz								lang
Sch.euterlänge	110	kurz								lang
Voreuteraufhängung	110	locker								fest
Zentralband	112	nicht ausg.								stark ausg.
Euterboden	114	tief								hoch
Strichlänge	102	kurz								lang
Strichdicke	104	dünn								dick
Strichplatz. vo.	108	außen								innen
Strichplatz. hi.	105	außen								innen
Strichstell. hi.	105	nach außen								nach inner
Euterreinheit	95	Nebenstr.								reine Eute



AT 501.795.129 **GENOSTAR** 

Züchter: Margit u. Josef Klampfl, 8242 St. Lorenzen a. Wechsel Zuchtwerte: gGZW 122 (82), FW 101 (98), FIT 102 (79), ÖZW 120 (87) MW 124 (88) +1.188 -0,24 +28 -0,04 +39

Vererbung: Stärke zeigen die Töchter von GS VERY GOOD in der Milch. Seine über 60 Töchter kratzen an der 3000er-Marke in der 100-Tage-Leistung. Der VALEUR-Sohn geht auf eine enorm körperstarke REUMUT-Tochter und auf eine langlebige, außergewöhnlich leistungsstarke GS ZOCKER-Tochter zurück. In der äußeren Erscheinung gefallen seine Töchter mit ausbalanciertem Exterieur mit auffällig flach in die Bauchdecke verlaufenden Qualitätseutern, die mit weit innen platzierten Vorderstrichen punkten. Leichte Geburten runden das Bild von GS VERY GOOD als Allroundvererber, gezogen vom Betrieb Klampfl, St. Lorenzen/Stmk., gut ab.



AT 397.458.129 GENOSTAR; Reprogen (CZ)

Züchter: Franz Wagner, 2641 Breitenstein

Zuchtwerte: gGZW 126 (77), FW 107 (98), FIT 116 (75), ÖZW 126 (84)

MW 115 (80) +823 -0,17 +20 -0,07 +24

Vererbung: GS VEST stammt aus dem mit viel Begeisterung züchtenden Betrieb Wagner in Schottwien in Niederösterreich. Er ist der einzige eingestellte Sohn des Kombinationsvererbers VESTEL und stammt aus einer Tochter des Euterspezialisten GS RAVE. GS VEST liefert die Machart von Jungkuh, wie sie der Philosophie von GENOSTAR entspricht: leistungsbereit, fitnessstark mit einer Kombination aus Korrektheit im Körper bei besten Eutereigenschaften in den entscheidenden Merkmalen wie Voreuteraufhängung und Zentralband. Mit einem Kalbeverlauf paternal von 112 eignet er sich für Kalbinnenbesamungen.

Abstammung		
<b>VALEUR</b> DE 09 47698886	<b>VANADIN</b> DE 09 41035849	VANSTEIN
ZW: 113 / 108 / +495 -0,23 +0,01	<b>WALDI</b> DE 09 43795257	INHOF
ERNA AT 976.060.619	<b>REUMUT</b> DE 09 44127123	RAUFBOLD
ZW: 120 / 124 / +1.047 -0,10 -0,06 6/5 10.203-4,37-3,65-819	<b>EMI</b> AT 270.573.617	GS ZOCKER
HL: 5. 11.576-4,51-3,70-951	8/8 11.950-4,82-3,61-1.007	

Exterieur-Zu	chtv	werte							49	9 Töchter
Merkmal	ZW	Extrem	64	76	88	100	112	124	136	Extrem
Rahmen	109									
Bemuskelung	97									
Fundament	108									
Euter	118									
Kreuzhöhe	108	klein								groß
Körperlänge	114	kurz								lang
Hüftbreite	110	schmal								breit
Rumpftiefe	102	seicht								tief
Beckenneigung	90	eben								abfallend
Sprg.winkel	89	steil								säbelbeini
Sprg.auspräg.	99	voll								trocken
Fessel	101	durchtrittig								steil
Trachten	105	niedrig								hoch
Voreuterlänge	102	kurz								lang
Sch.euterlänge	110	kurz								lang
Voreuteraufhängung	120	locker								fest
Zentralband	107	nicht ausg.								stark ausg
Euterboden	105	tief								hoch
Strichlänge	88	kurz								lang
Strichdicke	81	dünn								dick
Strichplatz. vo.	134	außen								innen
Strichplatz. hi.	116	außen						•		innen
Strichstell. hi.	115	nach außen								nach inner
Euterreinheit	101	Nebenstr.				T				reine Eute

Abstammung		
VESTEL DE 09 47331693	VANADIN DE 09 41035849	VANSTEIN
ZW: 129 / 118 / +1.148 -0,28 -0,15	<b>BOMBE</b> DE 09 43557933	WINNIPEG
FLORI AT 591.973.419	<b>GS RAVE</b> AT 400.484.214	GS RAU
ZW: 102 / 104 / +280 -0,17 +0,01 3/3 10.112-3,84-3,60-753	FANKA AT 580.698.517	INDER
HI: 2. 10.914-3.78-3.49-793	5/5 10.705-3,67-3,46-764	

Exterieur-Zu									_ 2	7 Töchter
Merkmal	ZW	Extrem	64	76	88	100	112	124	136	Extrem
Rahmen	103									
Bemuskelung	110									
Fundament	114									
Euter	122									
Kreuzhöhe	101	klein				I				groß
Körperlänge	107	kurz								lang
Hüftbreite	107	schmal								breit
Rumpftiefe	99	seicht				1				tief
Beckenneigung	102	eben								abfallend
Sprg.winkel	94	steil								säbelbeini
Sprg.auspräg.	102	voll								trocken
Fessel	110	durchtrittig								steil
Trachten	114	niedrig								hoch
Voreuterlänge	116	kurz								lang
Sch.euterlänge	115	kurz								lang
Voreuteraufhängung	125	locker								fest
Zentralband	122	nicht ausg.								stark ausg
Euterboden	106	tief								hoch
Strichlänge	94	kurz								lang
Strichdicke	98	dünn								dick
Strichplatz. vo.	99	außen								innen
Strichplatz. hi.	102	außen								innen
Strichstell. hi.	98	nach außen								nach inne
Euterreinheit	98	Nebenstr.								reine Eute

Identitätsdaten				uchtw				Milch		Fleisch			ness					rieur	
Name Nummer Vater / MV	Gebj, Fremd Station	Si	Si	FW Si	FIT Si	ÖZW Si	Mkg	F% Fkg	E% Ekg	NTZ AUS	ND Pers		at / ma	at	FRW Bef	R Si	В	F	E ER
GS RAZFAZ AT 095.456.669 ROLLS / ETOSCHA	2019 A1	<b>143</b> 62	<b>125</b> 68	<b>122</b> 59	<b>126</b> 66	<b>145</b> 72	+1002	-0,06 +36	-0,02 +34	121 62 113 55	125 66 120 68	120 69 115 68	9 123 5 107	66 54	114 4	-		102	114
EASY DE 08 17423218 ETHOS / GS WATTKING	2019, 5 % RF Eu, 6, A5	<b>141</b> 61	<b>126</b> 67	<b>117</b> 57	<b>122</b> 65	<b>140</b> 71	+1086	-0,06 +40	-0,05 +34	121 <i>61</i> 116 <i>54</i>	120 65 110 67	107 68 106 63	3 103 3 114	65 54	119 4			104	12:
<b>GS MARKANT</b> AT 117.518.768 METTMACH Pp* / MONUMENTAL	2019	139 63 neu	<b>124</b> 68	<b>114</b> <i>60</i>	<b>125</b> 66	<b>141</b> 72 neu	+857	+0,00	+0,02	116 63 103 56 115 61	125 67	112 69 106 66	9 113	66 58	112 4			117	10
ERASMUS DE 08 17174893 GS EHRSAM / GS WATTKING	2019 Eu, 27, A3 E	139 60 0	<b>118</b> 66 -1	<b>119</b> 57 +1	<b>127</b> 63 0	<b>140</b> 70 -1	+850	-0,15 +22	-0,04 +27	124 60 120 53 104 58	125 64 106 66 103 65	97 63	3 107	52	121 <i>4</i>			106	13
<b>GS HUBERBUA</b> AT 873.887.868 HERMELIN / ETOSCHA	2019 A1 E	<b>138</b> 64 -1	<b>133</b> 70 -3	<b>122</b> 61 0	<b>104</b> 68 +1	<b>130</b> 73 -1	+1175	+0,07 +56	-0,04 +38	127 64 112 57 115 62	106 68 99 70 100 69	109 6	5 103	58	97 4			104	12
<b>GS EPOSCH</b> AT 838.777.268 GS EHRSAM / MONUMENTAL	2019 A1 J	138 60 neu	<b>116</b> 66 neu	113 58 neu	131 64 neu	<b>142</b> 70 neu	+763	-0,16 +18	+0,01 +28	112 61 111 54 107 59	130 65 116 66 109 66	120 63	3 112	53	114 <i>4</i>			113	12
MANAUS DE 06 67162219 MIAMI / POLAROID	2018 17, A1, 2 J	<b>137</b> 67 +1	<b>135</b> 71 +1	<b>105</b> 70 +1	<b>110</b> 69 -1	<b>135</b> 76 0	+1225	+0,10 +60	-0,06 +38	107 73 97 66 109 71	112 68 116 71 112 70	109 96	99	65				126	1
EPHRAIM DE 08 17174898 GS EHRSAM / GS WATTKING	2019 Eu, 27, A3 E	<b>137</b> 60 -1	<b>124</b> 66 -2	<b>121</b> 57 +2	115 64 0	<b>134</b> 70 0	+1046	-0,06 +38	-0,07 +30	123 61 121 54 105 59	113 65 108 67 102 66	104 63	3 112	52	111 4			108	1
SIDO DE 09 55073917 SYSTEM / ETOSCHA	2019, 5 % RF Eu, 6, A3 -, -, E	<b>137</b> 64 -1	<b>122</b> 71 -2	108 63 0	<b>126</b> 65 +1	<b>137</b> 72 0	+853	-0,01 +35	-0,04 +27	111 69 105 56 104 65	122 66 112 71 104 67	108 63	3 104	54	118 4			106	1
<b>GS DOC</b> AT 097.654.169 DREAM / WATT	2019, 7 % RF A1, 2, 17 E	136 62 neu	<b>133</b> 67 neu	118 62 neu	106 65 neu	<b>135</b> 71 neu	+1212	+0,02 +52	-0,03 +40	120 67 116 57 109 65	106 66 109 68 112 67	112 6	112	54	106 4			119	1
WETTINER DE 09 54030000 WABAN / RALDI	2018, 7 % RF 2, A1, 17 J	136 68 0	<b>126</b> 73 -1	<b>99</b> 68 -1	<b>122</b> 72 0	<b>137</b> 76 -1	+968	+0,00 +40	+0,00 +34	103 71 90 64 107 69	117 73	104 6	5 111	59	104 5			100	1
HOFMEISTER AT 213.043.769 HERZPOCHEN / VILLEROY	2019 Eu, A3, A5 J	<b>136</b> 59 -2	<b>124</b> 64 0	<b>115</b> 56 -2	<b>117</b> 63 -1	<b>136</b> 69 -3	+1208	-0,19 +33	-0,10 +34	118 59 106 52 114 57	123 64 117 65 105 64	110 6	1 104	52	104 <i>4</i>			114	1
MAKAY DE 09 54382991 MALAWI / VARTA	2019, 5 % RF 17, A1 J	136 65 neu	<b>123</b> 71 neu	108 63 neu	<b>123</b> 68 neu	<b>134</b> 74 neu	+692	+0,05	+0,07	110 66 107 60 102 64		105 6	7 104	57	105 4			108	1
MCGYVER DE 09 54344202 MACBETH / HURLY	2018 Eu, 6, A3 J	136 68 0	<b>122</b> 74 -1	<b>104</b> 69 0	<b>125</b> 72 +1	<b>139</b> 77 -1	+846	-0,01 +35	-0,02 +29	107 72 109 65 96 70	119 74	113 66	105	60	112 5			112	1
ERZHERZOG DE 08 17174889 GS EHRSAM / GS WATTKING	2019, 5 % RF 17, A1, 2 E	136 61 neu	<b>119</b> 67 neu	<b>113</b> 58 neu	<b>120</b> 65 neu	<b>136</b> 71 neu	+1130	-0,30 +21	-0,10 +31	123 61 112 54 102 59	93 67	110 64	113	53	116 4			111	1
<b>GS WEG FREI</b> AT 905.196.168 GS W1 / HURLY	2019 A1 J	136 63 neu	<b>118</b> 69 neu	<b>108</b> 59 neu	<b>131</b> 67 neu	<b>137</b> 72 neu	+754	-0,07 +26	-0,01 +25	102 62 109 56 106 61	117 69	99 68	5 115	56	119 4			109	1
HOLOWITZ DE 09 53953551 HOLLYWOOD / WOBBLER	2019 Eu, 27, A3 J	135 61 neu	<b>130</b> 67 neu	<b>125</b> 58 neu	<b>106</b> 65 neu	<b>129</b> 71 neu	+1169	-0,01 +48	-0,06 +36	122 64 114 53 123 59	104 67	100 64	109	52	98 4			113	1
<b>GS MOJOS</b> AT 278.283.669 MORALIS / HERZSCHLAG	2019 A1 J	<b>135</b> 60 neu	<b>127</b> 66 neu	<b>101</b> 57 neu	<b>120</b> 65 neu	<b>138</b> 70 neu	+1140	-0,12 +36	-0,01 +40	103 60 96 53 105 59	126 66	103 64	4 105	52	103 4			104	1
WESTWIND DE 09 54382865 WORLDCUP / EPINAL	2018, 5 % RF 17, A1 J	135 64 0	<b>126</b> 69 0	<b>109</b> 69 +1	<b>119</b> 67 -1	<b>138</b> 73 0	+688	+0,13 +40	+0,10	109 72 101 65 110 70	113 69	100 68	5 109	58	114 <i>4</i>	-		113	1
<b>GS WUHUDLER</b> AT 267.174.169 WABAN / MANIGO	2018 A1, 2, 17 J	<b>135</b> 67 -1	<b>126</b> 72 -1	<b>102</b> 65 0	<b>119</b> 71 0	<b>135</b> 75 -1	+1256	-0,16 +38	-0,09 +37	100 68 102 62 103 67	124 72	95 62	2 104	58	98 5			112	1
ELEXIS DE 09 55044012 ELEVATION / HERZSCHLAG	2019, 4 % RF 2, A1, 17 E, J, E	<b>135</b> 62 -3	<b>124</b> 68 -3	116 60 0	<b>115</b> 66 0	<b>130</b> 71 -2	+1086	-0,14 +33	-0,05 +34	123 65 107 56 111 61	105 68	109 64	108	52	108 4	-		108	1
VASTUS DE 09 54726482 VARTA / VERMEER	2019 Eu, A3 J	135 66 neu	<b>124</b> 72 neu	<b>111</b> 67 neu	117 68 neu	<b>132</b> 74 neu	+532	+0,18	+0,14 +31	116 71 103 63 109 68	113 72	107 63	3 110	57	110 4			93	1
	Name Nummer Vater / MV Genet. Bes.  GS RAZFAZ AT 095.456.669 ROLLS / ETOSCHA F2C  EASY DE 08 17423218 ETHOS / GS WATTKING  GS MARKANT AT 117.518.768 METTMACH Pp* / MONUMENTAL  ERASMUS DE 08 17174893 GS EHRSAM / GS WATTKING  GS HUBERBUA AT 873.887.868 HERMELIN / ETOSCHA  GS EPOSCH AT 838.777.268 GS EHRSAM / MONUMENTAL  MANAUS DE 06 67162219 MIAMI / POLAROID  EPHRAIM DE 08 17174898 GS EHRSAM / GS WATTKING  SIDO DE 09 55073917 SYSTEM / ETOSCHA  GS DOC AT 097.654.169 DREAM / WATT  WETTINER DE 09 54030000 WABAN / RALDI  HOFMEISTER AT 213.043.769 HERZPOCHEN / VILLEROY  MAKAY DE 09 54382991 MALAWI / VARTA  MCGYVER DE 09 543844202 MACBETH / HURLY  ERZHERZOG DE 08 17174889 GS EHRSAM / GS WATTKING  GS WEG FREI AT 905.196.168 GS W1 / HURLY  HOLOWITZ DE 09 53953551 HOLLYWOOD / WOBBLER  GS MOJOS AT 278.283.669 MORALIS / HERZSCHLAG  WESTWIND DE 09 54382865 WORLDCUP / EPINAL  GS WUHUDLER AT 267.174.169 WABAN / MANIGO  ELEXIS DE 09 55044012 ELEVATION / HERZSCHLAG  WESTWIND DE 09 54382865 WORLDCUP / EPINAL	Name   Nummer   Vater / MV   Station   Verfügbark.	Name   Nummer   Vater / MV   Station   Si   Si   Senazfaz   At 1   05.456.669   2019   143   62   7.2   2.3   3.6   61   6.2   6.2   6.6   6.7   6.2   6.6   6.7   6.2   6.0	Name Nummer   Sebj. Fremd Station   Si Si Cenet. Bes.   Verfügbark.   Diff Diff Diff Diff Diff Diff Diff Di	Name Nummer   Sation   Sation   Si	Name Nummer   Station   Station	Name Nummer   Sebj. Fremd   Station   Station   Station   Diff   Diff	Name Nummer   Gebj. Frend   SZW MW FW   FIT OZW   Mkg   Sation   Si   Si   Si   Si   Si   Si   Si   S	Name Nummer	Name Nummer   Geb , Frem   GZW MW   FW   FIT   GZW   Fkg   Ekg   Ekg   Control	Name Number   Gebj. Fremd   GZW MW   FW   FT   GZW   Mkg   Fkg   Ekg   All State   Mkg   Fkg   Fkg	Name Number   Gabj. Fremd   GZW   MV   FW   FIT   CZW   FW   FW   FW   FW   FW   FW   FW	Name Number   Gebj. Freed   CW MW   FW   FN   EV   FN   EV   FN   EV   CW   CW   FN   EV   FN   EV   CW   FN   EV   FN   EV   FN   EV   EV   EV   EV   EV   EV   EV   E	Name Name   Ceby   Female   Caby   Female   Caby   Name   Name	Name Name Name Name Name   Geb  Ferror   GZW   We   FW   FT   GZW   Mig   FN   EN   MIS   MIS   ST   ST   ST   ST   ST   ST   ST	Name Name   Color   From   Car My   Fif   Car My   Mag   Fig   Eig   Mile   Mile   Fig   Eig   Mile   Mil	Name Name   Cable   From   Cable   Term   Cable	STATE   Property   Company   Compa	STATEMBRING   Company   Company

## **Topliste nach Gesamtzuchtwert**

	Identitätsdaten			Teilz	uchtw		nomis		Milch		Fleisch				Fitne	ess				I	Exte	rieur	
Rg	Name Nummer	Gebj, Fremd	GZW	MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	NTZ	N	_	EG	W	ZZ		FRV		R	В	F	Ε
	Vater / MV Genet. Bes.	Station Verfügbark.	Si Diff	Si Diff	Si Diff	Si Diff	Si Diff		Fkg	Ekg	AUS HKL	Pe LS		KV VIV	•	t / ma Mbl		Bef		Si			ER
23	HADRIAN AT 010.301.869	2019	135	122	107	126	141	+809	-0,06	+0,06	103 67			110	67	109	63	114	42	108	110	109	119
	HUSAM / MANDRIN	Eu, A3, A5	60	65	64	63	70		+28	+34	112 60			104	62	107	54			70			104
		J	0	0	-1	-1	-1	221			100 65			103	56	101	63						
24	GS ZARAS AT 873.880.168 ZAZU / ETOSCHA	2018 A1, 17	<b>135</b> 61	<b>119</b> 66	<b>121</b> <i>60</i>	<b>122</b> 64	<b>136</b> 71	+801	-0,13 +22	+0,01	112 <i>64</i> 119 <i>57</i>		65 66	120 93	67 64	120 111	64 55	114	43	110 72	104	120	129
	2/1207 2100011/1	J.	-2	-1	0	0	0			.00	116 61			88	58	115	64			12			10-
25	<b>EISENHUT</b> AT 921.271.838	2017	135	113	121	129	136	+458	-0,06	+0,07	116 70	-	72	122		125	73	121		108	113	117	
	ETOSCHA / GS WOHLTAT	Eu, A8, A3	69	74	68	73	78		+14	+22	114 65		74	105		110	62	-:	3%	78			10
26	<b>GS HOFSTATT</b> AT 873.888.968	J, J, N 2019	-1 <b>134</b>	-2 <b>135</b>	<i>0</i>	+1 102	0 128	+1147	+0.14	-0,01	118 69 113 62		74 66	115	72 69	104	73 66	93	44	109	90	111	12
20	HERMELIN / ETOSCHA	A1	62	68	59	66	72	T1141	+60	+39	104 55			110	65		57	33	77	73	99		9
		J	0	-2	0	0	0				105 61	104	68	105	59	118	66						
27	IMPOSSUM DE 06 67162194	2017	134	129	108	114	130	+758	+0,21	+0,07	99 72			115		117			51		106	110	
	IMPERATIV / POLAROID	Eu, 26, 6	69 0	74 +1	70 -1	72 -2	78 -2		+50	+33	108 67 109 71			105 107	96 81	98 105	67 73		5%	79			10
28	WAALKES Pp* AT 818.534.568	2018	134	128	104	116	127	+1048	-0,02	+0.00	109 68			122	74	121	70	105	53	100	92	98	124
	WABAN / VOLLGAS P*S	10, AV	67	72	65	71	75	.0.0	+42	+37	101 62			104	63	109	58			76	-		10
		J	+1	-1	-2	+3	+1				101 67		71	104		102	70						
29	WUESTENSOHN DE 09 53631006	,	134	125	117	116	133	+949	-0,03	-0,01	117 72	_		121	70 65	123	67 50	111	47	110	114	107	
	WORLDCUP / RALDI	17, A1, 2 J, E, E	64 -1	69 0	69 +1	67 0	73 0		+37	+33	108 65 116 69		69 69	100 97	65 60	107 105	58 68			74			11
30	WEISSENSEE AT 364.261.168	2017	134	125	103	120	133	+821	+0,03	+0,07	102 71			117	77	117	74	102	57	100	98	103	11
	WABAN / VULCANO	Eu, A8, A3	72	76	69	76	82		+37	+35	100 66			104	99	105	87	(	0%	79			9
		J	-1	-2	0	+1	-1				105 70			106	97	106	74						
31	ICEBREAKER DE 09 53765346 IMPERATIV / GS VOLLWERT	2018 17, A1, 2	<b>134</b> 68	<b>124</b> 74	<b>117</b> 69	<b>116</b> 71	<b>135</b> 76	+662	+0,14 +40	+0,07 +29	107 73 114 66		71 75	104 104	74 86	104 101	72 61	114	52 4%	87 78	98	110	10-
	INFERATIV/ GS VOLLWERT	J, J, V	-4	-2	-1	-2	-4		740	723	116 70			113		100	73	т.	+ /0	70			3
32	VALTRA P*S AT 792.938.768	2018	134	124	108	117	132	+1099	-0,11	-0,08	122 71	115	71	115	73	117	70	105	52	116	111	108	11
	VOTARY P*S / MAHANGO Pp*	Eu, A3, 6	67	72	67	70	75		+36	+32	98 63			115	63	115	58			76			98
*00	MALIABLE * 17 007 111 100	J	0	-1	0	+1	+1	700	0.00	0.00	104 68			110	58	92	71	407	40	04	400	400	441
^33	MAHARI Pp* AT 237.411.469 GS MAHATMA Pp* / RALDI	2019, 6 % RF Eu, A3, 6	<b>134</b> 61	<b>123</b> 67	<b>116</b> 62	<b>120</b> 65	<b>131</b> 71	+733	+0,08	+0,03	110 65 109 60		65 67	119 117	68 64	123 102	64 53	107	43	91 73	109	103	11
	OO HIJ WITH THE P THE LEST	J	neu	neu	neu	neu	neu			- 20	116 63			103	57	99	65			70			
*34	<b>WALL</b> DE 09 54505282	2019, 6 % RF	134	122	122	111	133	+964	-0,15	+0,01	124 71	109	71	101	74	98	71	107	53	105	97	100	11
	WARRIOR / MANDRIN	Eu, 6, A3	67	73	67	71	75		+27	+35	114 64			111		105	59			75			10
*25	HORAZIO P*S AT 226.832.169	-, -, J 2019	134	neu 122	108	neu 123	neu 129	. 502	+0.12	.0.00	114 68 114 67			109		112	71 64	111	12	114	02	106	11
33	HILFINGER / MAHANGO Pp*	Eu, A3, A5	61	66	61	64	70	+392	+35	+28	106 54			115			54	111	43	72	92	100	10
		J	neu	neu	neu	neu	neu				101 65	96	66	106	56	96	64						
36	<b>GS MAURIZIO</b> AT 839.574.129	2016	134	121	120	115	129	+950	-0,10	-0,06	111 92			107				101			105	113	
	MAHANGO Pp* / GS WOHLTAT	A1	71 0	73 0	91 +3	73 0	79 +1		+31	+28	113 92 119 90					112 108		+4	4%	78			9
37	<b>GS WEDER</b> AT 177.746.269	2019	134	121		120	134	+988	-0,14	-0,06	109 61					100		110	45	105	96	108	11
0,	GS W1 / HURLY	A1	62	68	58	66	72	. 300	+29	+30	111 55			90		110		110	40	73	50	100	10
		J	-1	-2	0	0	-1				108 60	112	67	101	58	108	66						
38	ZACHARIUS AT 878.232.668	2018	133	132		110	126	+757	+0,32		108 69			111				114	44	111	94	107	
	GS ZICKZACK / REUMUT	Eu, A3 J	63 0	68 +1	66 -1	65 0	72 +2		+59	+31	106 63 113 67		68 67			102 113				73			10:
39	<b>IMMENS</b> DE 06 67162193	2017	133	130	119	107	127	+751	+0,28	+0,05	117 72			100				109	52	93	107	113	9:
	IMPERATIV / POLAROID	Eu, 26, 6	69	75	70	72	77		+55	+31	109 67	115	75	110	94	101	63		0%	79		Ī	9
		J, J, V	-3	0	0	-4	-3				119 71			101	75	97							
40	VISION1 DE 09 54016500 VOLLENDET / EVEREST	2018, 7 % RF Eu, 6, A3	<b>133</b> 66	<b>130</b> 71	<b>101</b> 70	<b>115</b> 69	<b>128</b> 75	+1195	-0,12 +39	+0,03 +45	105 73 103 67					115 106		108	49	99 76	104	112	10 10
	VOLLENDLI / LVLIXEOI	J	-3	-1	-7	09	-3		+58	T40	97 71			104		99				70			10
*41	HIGHPOWER DE 09 54613454	2019	133	125	118	112	130	+1036	-0,09	+0,00	118 71			104		99	71	111	53	121	113	111	12
	HURLY / VLUTLICHT	Eu, 6, A5	68	73	67	71	76		+35	+36	116 63					105				77			10
	OUNDIOE CONTRACTOR	-, -, J	neu	neu	neu	neu	neu	001	0.07	0.01	109 68			91	58		72	400		-	40.	440	4-
42	SUNRISE DE 09 53196995 SISYPHUS / MINT	2017 Eu, 6, A3	<b>133</b> 69	<b>124</b> 74	<b>118</b> 69	<b>113</b> 72	<b>123</b> 78	+924	-0,04 +35	-0,01 +32	122 72 105 66			114 118		115 105	72 65	109	53 1%	97 79	101	113	12 10
	OIGTT TIOG / IVIIIVT	J J	09	+2	09	0	-3		+55	+32	118 70		74	99		105			1 /0	19			10
43	<b>POSITIV</b> AT 733.117.868	2018	133	123	113	122	131	+696	+0,14	-0,01	110 69	121	67	113	71	114	68	121	45	91	98	109	11
	POSSMANN / SYMPOSIUM	Eu, A8, A3	64	69	67	66	73		+41	+24	108 64		69	108	64	98	57			74			10
***	HADODUDESD	N, N, J	-3	-1	+1	-2	-3		0.0=	0.00	112 69			102			69	0.7		40.1	100	440	
^44	HABSBURGER DE 09 54569640 HERMELIN / GS WATTKING	2019, 4 % RF 17, A1, 2	133 64	<b>122</b> 70	<b>112</b> 61	<b>116</b> 68	138 74	+719	+0,05 +34	+0,02 +27	110 65 108 58					109 105		97	48	104 75	106	110	14 10
	TIERWIELIN / GO WAT IKING	17, A1, Z	neu	neu	neu	neu neu	14 neu		+34	+21	110 56		70							73			10

							nomis	sche Jur		rber											
_	Identitätsdaten	011.5			uchtw		ä		Milch	<b>E</b> 0/	Fleisch			Fitne			FB			rieur	_
Rg	Name Nummer Vater / MV	Gebj, Fremd Station	GZW Si	Si	FW Si	FIT Si	ÖZW Si	Mkg	F% Fkg	E% Ekg	AUS HKL	ND Pers LST	EG' KV VIV	L pa	ZZ t / ma Mbl	t	FRW Bef	R Si	В	F	E ER
45	Genet. Bes.	Verfügbark.	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff	070	0.00	0.05							440	. 400	- 00	400	400
45	SPARTACUS AT 804.610.768 SEHRGUT / HERZSCHLAG	2019 Eu, A3, A5	<b>133</b> 68 -2	<b>120</b> 74 -1	<b>103</b> 67 -1	<b>123</b> 71 0	<b>135</b> 76	+879	-0,09 +29	-0,05 +27	107 69 102 64 101 68	124 70 89 74 103 73	111 119 120	64	101	59	119 8	77		120	130
AC	VALUE DE 00 50045540	0040 7 W DE					-1 <b>140</b>	FEG	.0.07	. 0. 02					113		110 /	4 00	0.0	104	100
46	VAHID DE 09 53815549 VILLEROY / WALDBRAND	2018, 7 % RF Eu, 6	68 +1	118 74 +1	118 68 +1	<b>116</b> 72 0	77 +1	+556	+0,07 +29	+0,03	117 72 113 65 112 69	119 72 109 74 126 73	103 104 105	66	110 110 113	60	110 5	78 78		104	122 101
47	GS MYSTERIUM Pp* AT 903.294.838	2017 5 % DE	133	116	112	125	136	+680	-0.09	+0.00	119 69	122 69	118				113 5	0 115	115	123	113
41	MANOLO Pp* / WATT	A1, 2, 17	68	73	66	71	77	+000	+21	+24	106 63	112 73	118	98	106	65	09			123	104
		J, E, J	-3	0	-1	-4	-5				107 68	113 70	112	81	93	72					
48	<b>GS JEDERMANN</b> AT 565.704.368 JACK / HURLY	A1, 2, 17	<b>133</b> 66	<b>115</b> 72	<b>111</b> 67	<b>126</b> 69	<b>129</b> 74	+673	-0,06 +23	-0,06 +19	104 69 116 64	123 67 106 72	107 122	66	105	70 58	120 8	1 102 75		111	110
		J, V, J	-2	0	+1	-2	-1				102 68	89 72				71					
*49	MARCO Pp* AT 218.952.969	2019, 9 % RF	133	108	116	131	138	+456	-0,16 +6	-0,01 +15	115 61	133 66	119		117		114 4	-	108	110	
	MAJOR P*S / HUMPERT	Eu, A3	62 neu	68 neu	58 neu	66 neu	71 neu		+0	+15	113 55 110 59	106 68 105 67	108 115	63 56	113 101	52 66		73			10
50	<b>GS HILUX</b> AT 118.615.869	2019	132	135	100	101	127	+870	+0,29	+0.08	110 64	108 68	104	71	99	69	94 4	8 111	97	109	12
	HERMELIN / GS WATTKING	A1	65	71	61	68	74		+62	+38	101 57	95 71	107	66	99	59		76			10
	F2C	J	-3	-3	-2	0	-3				94 63	105 70	99	61	135	69					
51	ENRICO AT 216.735.269	2018	132	129	115	107	125	+1030	+0,01	+0,00	121 72	107 67	99	70	101		110 4		105	99	
	GS ENJO / HERZSCHLAG	Eu, A3	64 -1	69 -2	68 +4	67 -2	73 -1		+44	+37	103 65 114 69	108 69 103 69	105 96	65 59	111	56 68		75			9
52	<b>GS DROPBOX</b> AT 448.206.268	2018	132	127	109	111	130	+992	+0.06	-0,06	109 69	114 66	106	69	105		101 4	3 98	100	108	11
32	GS DER BESTE / WILDSTERN	A1	63	68	66	65	72	+992	+0,00	+30	112 64	107 68	111	65		55	101 4	3 90		100	11
	F5C	J	0	0	0	0	0		• • •		101 68	107 67	104		104						
*53	<b>GS HEYMAN</b> AT 461.016.969	2019	132	125	103	116	126	+864	+0,05	+0,00	109 62	116 66	99	68	97	65	116 4	5 101	107	114	11
	HERZAU / MAHANGO Pp*	A1, 17	62	67	58	66	71		+41	+31	95 55	103 67	111		110	55		73	1		10
		J	neu	neu	neu	neu	neu	4000			107 60	90 67			117						
54	VICI Pp* DE 09 53973292 VOTARY P*S / MAHANGO Pp*	2018, 7 % RF 10, AV	132 68	<b>123</b> 74	<b>108</b> 68	<b>115</b> 72	<b>126</b> 76	+1023	-0,09 +35	-0,06 +31	121 70 95 65	112 71 96 74	111 109		111 116	72 60	111 8	4 125 77	116	105	11 <sub>4</sub>
	VOTANTE 3/ WATIANGO PP	J J	-2	-1	-2	0	-1		+33	731	109 69	98 73	108		101	72		''			30
55	VIDI Pp* DE 09 53973291	2018, 7 % RF	132	123	108	115	126	+1023	-0.09	-0,06	121 70	112 71	111		111	72	111 :	4 125	116	105	114
	VOTARY P*S / MAHANGO Pp*	10, AV	68	74	68	72	76		+35	+31	95 65	96 74	109		116	60		77			96
		J	-2	-1	-2	0	-1				109 69	98 73	108	60	101	72					
56	<b>GS WABANGO</b> AT 885.925.968	2018	132	123	102		126	+863	-0,02	+0,02	101 70	117 73	124				105 5		100	102	
	WABAN / MAHANGO Pp*	A1	69	74 -1	68 -2	73 +2	77 0		+34	+32	101 65 103 69	114 <i>74</i> 106 <i>74</i>	96 99		114 104			79			102
57	HYPER DE 09 54030027	2019, 8 % RF	132	123	93	128	134	+700	+0.09	+0.05	97 64	121 65	112		107		125 4	3 109	96	113	110
31	HAPPYEND / RALDI	17, A1, 2	61	66	58	64	70	1700	+36	+29	93 54	113 66	108				120 -	70		110	10
		J, E, E	-1	-1	-2	0	-2				95 59	110 65	110	56	101	64					
58	<b>EMINENZ</b> AT 709.376.638	2017	132	121	104		130	+873	- '	+0,00	107 68	120 71						-		111	
	EPINAL / HUTERA	Eu, A5	68	73	66	72	77		+27	+31	96 63	102 73					09	6 78	}		10
*E0	B2C	J	+1	420	0	+2	+1	. 717	.0.06	0.04	108 68	104 73					106	r 10F	101	111	10
29	HAMLET Pp* AT 147.665.169 HERMELIN / MAHANGO Pp*	2019 Eu, A3, A5	<b>132</b> 62	<b>120</b> 68	11 <b>4</b> 58	<b>119</b> 66	<b>136</b> 72	+717	+0,06 +35	-0,04 +22	110 62 112 55	122 66 110 68	107		107		106 4	ອ 105 74	101	114	10:
		J	neu	neu	neu	neu	neu				110 60	115 67			109						
*60	HOCKENHEIM DE 09 54473908	2019	132	120	110	119	133	+967	-0,14	-0,07	106 71	120 69	110	72	109	70	111 4	9 97	111	119	12
	HUTUBI / ETOSCHA	10, AV, 16	66	73	65	69	75		+28	+28	104 58	108 73	100					77	,		10
•	00 WANDI ED	J	neu	neu	neu	neu	neu	704	0.04	0.00	113 68	106 72	107		109		400	400	0.5	0.1	40
61	<b>GS WANDLER</b> AT 760.291.768 WOBBLER / ZAUBER	2018 A1	<b>132</b> 68	<b>120</b> 73	<b>107</b> 66	<b>121</b> 72	<b>127</b> 76	+791	-0,04 +30	-0,02 +26	100 69 105 64	119 72 117 73					109 5	4 102 78		94	109
	WODDLEIN ZAODLIN	J	-1	-2	0	-1	-1		100	120	108 68	107 73						/ 0	,		٥.
62	<b>GS MUTMACHER Pp*</b> AT 117.507.468	2019	132	119	106	123	132	+689	-0,05	+0,04	107 62	125 66	116	69	115	66	104 4	5 110	109	107	112
	GS MUNDL PP* / MONUMENTAL	A1	62	68	59	66	72		+25	+27	99 56	122 68			106			73			10
		E	-2	-2	-1	0	0				109 61	109 67									
63	MCFIT DE 09 53785952	2018 Eu 6 A3	132	118	111		132	+888		-0,08	110 72	119 72					114 8			109	
	MACBETH / WABAN	Eu, 6, A3 J	68 0	74 -1	68 -1	72 0	76 -1		+27	+25	110 65 107 69	113 <i>74</i> 113 <i>73</i>			100 105			76			104
64	<b>GS WRESTLER</b> AT 380.435.468	2018, 7 % RF	132		101		138	+893	-0,17	-0,04	96 69	121 72					116	4 92	105	111	12
-	WOBBLER / RALDI	A1, 2, 17	67	72	66	71	76	. 000	+22	+28		114 72			110		. 10	77			10
		J, J, V	-1	-1	-1	-1	-1				103 68	115 72	111	57	120	71					
65	HERKULES DE 09 52599720	2017, 5 % RF	131	140	105	91	120	+1311	-, -	-0,03	119 72	91 73	93		95		90 5		81	96	119
	HERZSCHLAG / REUMUT	16, AV, 10 J	71	75 -2	68	75	80 -4		+69	+44	97 65	97 75	102		108		+19	6 79	)		102
ec.	HERZKLOPFEN AT 110.310.168	2018	131	138	105	-3 <b>94</b>	124	+1770	-0,12	0.17	103 70 112 72	101 75	93		128 93		20 /	7 105	06	101	10
00	HERZSCHLAG / REUMUT	Eu, A5, A3	70	75	69	<b>94</b> 74	78	+1110	+62	-0,17 +46	97 66	97 75					00 8	80	90	101	108
		J	-2	-1	0	-1	-2				107 70										

## Topliste nach Gesamtzuchtwert

							nomis	sche Jur		rber									
P	Identitätsdaten	Gebj, Fremd	GZW	Teilz	uchtw	verte	ÖZW	Mkg	Milch F%	E%	Fleisch NTZ	ND	Fitr EGW	ness ZZ	FRV			kterie: B F	
ĸg	Name Nummer Vater / MV	Station	Si	Si	Si	Si	Si	IVIKG	F% Fkg	E%g	AUS	Pers		at / mat			K I Si	э г	EI
	Genet. Bes.	Verfügbark.	Diff	Diff	Diff	Diff	Diff				HKL	LST	VIW	Mbk					
67	HUMIDOR DE 08 17217296	2019	131	135	100	103	128	+1314	-0,01	-0,02	103 68	105 65	100 67		64 93	43 1	16	98 10	
	HUSAM / HERZSCHLAG	Eu, 27, 6	61	66	64	64	71		+54	+45	104 61	116 66	97 63		55		71		10
co	CC HEDZTAKT AT 042 422 200	0040 C 0/ DE	131	-2	-3 <b>111</b>	-3 <b>101</b>	-3 <b>122</b>	+992	.0.11	0.01	95 66	99 72	104 57			53	99	93 9	7 10
00	GS HERZTAKT AT 913.133.329 HERZSCHLAG / VLAX	2016, 6 % RF A1	72	<b>131</b> 72	96	73	81	+992	+0,14 +54	-0,01 +34	100 96	102 72	102 <i>74</i> 113 99			วง 1%	99 78	93 8	9
		J	-1	-2	+6	-2	0				114 96	-	112 95			. , 0			
69	<b>ZAFON</b> DE 08 17176955	2019	131	130	107	113	127	+1034	+0,06	-0,02	99 64	117 65	113 67	118	64 102	43 1	01 1	02 11	3 11
	ZAZU / HERZSCHLAG	Eu, 27	61	66	60	64	71		+48	+35	104 57	117 67	95 63		54		73		9
	=10.004.1.10 ==	J	-3	-2	0	-1	-1	4000	244	0.07	110 61	106 66	91 57		65	- 4	100	00 40	0 11
70	EINMALIG DE 09 53805169 ERBHOF / GS VERSETTO	2018, 4 % RF Eu, 6, A3	131 68	<b>128</b> 74	<b>109</b> 68	<b>108</b> 72	<b>128</b> 76	+1099	-0,14 +33	+0,07 +45	110 72 109 65	104 <i>71</i> 118 <i>74</i>	100 <i>74</i> 115 <i>66</i>		72 107 60	54 1	106 77	88 10	2 11 9
	ENDITOT / GO VENGETTO	J, J, N	0	-2	0	0	0			. 10	103 69	111 74			72				Ĭ
71	WESTPORT DE 09 53362754	2017	131	128	101	111	125	+1000	-0,04	+0,06	101 73	113 71	94 76	96	73 107	54 1	01	83 11	4 10
	WIFFZACK / WATZMANN	17, A1	70	75	70	73	79		+38	+41	104 67	116 75	107 98			1%	79		10
		-, J	-1	-1	+1	+1	-2	212			98 71	99 74	110 83		74				
72	MATAPALO Pp* DE 09 53888891 MACBETH / MAHANGO Pp*	2018 10, AV, 16	131 68	<b>127</b> 74	<b>112</b> 68	<b>112</b> 71	<b>125</b> 76	+842	+0,16 +49	-0,01 +29	116 72 109 65	112 71 121 74	112 75 108 64		72 104 59	53 1	105 1 77	02 10	6 10 10
	MINOBETTI / MINININOO I P	J	-2	-2	-1	0	-1		143	123	106 69	104 73	103 58		72		"		10
73	<b>SANTER</b> AT 111.002.338	2018	131	127	106	114	128	+870	+0,07	+0,04	111 69	110 70	115 73	118	70 110	51	98 1	04 10	3 11
	SEHRGUT / HUMMELS	10, AV	67	73	66	70	75		+42	+34	106 63	111 73	92 63		58		75		10
		-, J	-2	-1	+1	-2	-2				100 68	116 72	103 58		71				
74	HULIO DE 09 53815999 HURLY / MINT	2018 Eu, 6, A3	131 68	<b>124</b> 73	<b>116</b> 67	<b>111</b> 72	<b>120</b> 76	+1020	-0,08 +35	-0,04 +33	112 71 115 64	108 72 97 73	116 75 109 66		71 103 59	54 1	107 78	92 11	4 11 10
	TIONET / WIINT	J. J. N	-4	-2	0	-2	-3		+33	+33	109 68	-	112 59				70		10
75	<b>GS MYDARLING</b> AT 447.105.768	2018	131	124	105	113	130	+1066	-0,11	-0,07	106 69	116 67	96 71	94	69 113	46 1	100	85 12	9 11
	MIAMI / HURLY	A1, 2, 17	64	69	66	67	73		+35	+32	102 63	100 69	108 80			3%	75		10
		J, V, V	-1	0	0	-3	-1				105 68	102 68	111 59		69				
76	MCFLURRY DE 09 53785956 MACBETH / WABAN	2018	131 68	122	<b>105</b> 68	<b>114</b> 71	<b>131</b> 76	+944	-0,09 +32	-0,03 +31	109 72 101 65	116 71 113 74	111 75 115 67		72 99 60	53	99 76	91 9	9 12 10
	IVIACDETIT / WADAIN	Eu, 6, A5 J	-1	74 -2	-1	0	76 -2		+32	+31	101 65	113 74	111 61		72		70		10
77	HAPPYLIFE DE 09 54029905	2018. 8 % RF	131	122	101	120	135	+1117	-0.14	-0,12	110 64	120 65	109 67		64 107	43 1	01 1	05 10	6 10
	HAPPYEND / RALDI	Eu, 6	61	66	58	64	70		+34	+29	98 54	125 66	100 62	106	53		71		10
		J	-1	-2	-1	0	-1				99 59	126 66	104 56		64				
78	GS HISTORY Pp* AT 122.189.169 HERMELIN / MAHANGO Pp*	2019 A1	<b>131</b> 63	121	<b>113</b> 59	<b>114</b> 66	<b>130</b> 72	+720	+0,06 +35	-0,02 +24	108 62 113 55	117 67 116 68	116 69 102 65		66 94 58	46 1	103 1 74	09 10	3 12 10
	HERWELIN / WAI IANGO FP	J	-2	68 -1	-2	-1	-2		+33	724	108 60	108 68			67		74		10
79	<b>ZIROS</b> DE 09 54007932	2018, 5 % RF	131	120	122	111	132	+866	-0,04	-0,07	126 70	112 70	110 73		70 103	51 1	1 80	06 11	4 12
	ZOMBIE / HUTERA	10, AV, 16	67	73	65	70	75		+33	+25	115 61		101 63				76		10
		J	0	-1	+1	0	0				114 67	109 72	96 57						
80	MACFRANK DE 09 53654338 MACBETH / HURLY	2018 Eu, 6	<b>131</b> 69	119 74	<b>104</b> 69	<b>123</b> 72	<b>133</b> 77	+624	+0,05 +31	+0,02	112 72 102 66	_	118 <i>75</i> 118 <i>66</i>		73 111	54 1	10 <i>77</i>	97 10	7 12 10
	WINOBETTT/ HONET	J	0	0	0	0	0		.31	120	99 70		112 60				"		10
81	VILIUS AT 264.007.968	2018	131	117	120	115	129	+538	+0,02	+0,07	111 69	115 71	101 74	103	71 112	54	89	98 11	1 10
	VILLEROY / EVERGREEN	Eu, A3	67	73	67	71	76		+24	+25		106 73		110			77		10
		J	-2	-2	+1	-2	-4				117 68		110 58						
*82	WOMBAT AT 761.770.968 WOBBLER / GS WESER	2018 A1	131	117	<b>120</b> 66	115	124	+921	-0,21 +20	-0,05 +29	118 68 113 63		109 <i>74</i> 110 <i>62</i>		70 109	52 1		98 11	
	WODDLER / GO WESER	E	67 neu	73 neu	neu	70 neu	75 neu		+20	+29	113 63 116 67		100 57				78		10
*83	<b>EMILIUS</b> AT 061.155.969	2019, 5 % RF	131	117	112		128	+676	-0,05	-0,02	116 61				64 119	43 1	106 1	08 10	5 12
	GS EHRSAM / GS WATTKING	Eu, A3	61	66	58	64	70		+24	+23	110 54	100 67	113 63	101	53		73		9
		J	neu	neu	neu	neu	neu				104 59		110 57						
84	EDELSTEIN DE 09 53147492 ETOSCHA / IMPRESSION	2017, 4 % RF	131	117	111	124	133	+508	-0,01 +21	+0,10 +26			115 77 110 99		75 124			98 11	
	ETUSUNA/ IMPRESSION	Eu, 6, A5	72 -3	76 -1	71 +1	76 -2	81 -3		+21	+20	107 72	102 76				1%	79		10
*85	GS MADARAS Pp* AT 556.249.368	2019	131	116	107	127	133	+632	+0,00	-0.05	107 64				63 115	43 1	104 1	04 10	0 11
	GS MAHATMA Pp* / GS HEIDUCK		60	65	61	64	70	,,,,	+26	+18	104 59	125 65	106 62	107	52		71		10
		J	neu	neu	neu	neu	neu				105 62		106 55						
86	<b>GS EHRSAM</b> AT 323.508.538	2017, 5 % RF	131	114	114	123	129	+605		+0,01	113 73				71 119	54 1	103 1	03 11	2 12
	ETOSCHA / WILLIAMS	A1, 17	70 -1	73 -2	70 0	73 +1	79 +1		+16	+22	113 67 106 71		112 99 114 93			1%	78		1(
87	WITKOP DE 09 53308732	2018, 10 % RF	131	113	125	115	129	+376	-0,02	+0,12	116 71				71 100	53	93 1	07 10	4 1
٠,	WISCONA / REUMUT	10, AV, 16	68	73	67	71	76	7010	+14	+23		_	103 64				77	J. 10	10
		-, Ĵ	-1	-1	+1	-1	-2				117 68	98 73	117 58	103	71				
88	HERMELIN DE 09 51697464	2016	130	134	106	98	123	+958	+0,24		112 77		110 78			57 1	10	03 11 07 10 98 10	5 12
	HERZSCHLAG / GS RAVE	17, A1, 2 V, J, V	74 -1	77 -2	72 0	77 0	83 -1		+61	+36	98 69		104 99			1%	81		10
		v, u, v	-1	-2	U	U	-1				100 /3	100 /6	100 99	110	10				

_	ldentitätsdaten				uchtw				Milch		Fleisch			itness				Exte		
	Name Nummer Vater / MV	Gebj, Fremd Station	GZW Si	Si	FW Si	FIT Si	ÖZW Si	Mkg	F% Fkg	E% Ekg	AUS	ND Pers		pat / m	at	FRW Bef	R Si	В	F	E ER
*89	Genet. Bes. HERALD AT 203.097.269 HERZSCHLAG / RALDI	Verfügbark. 2019, 6 % RF A1 E	130 68 neu	<b>Diff 133</b> 74 neu	<b>Diff 111</b> 67 neu	<b>97</b> 72 neu	<b>119</b> 77 neu	+1353	-0,02 +55	-0,08 +40	121 69 98 64 111 69	99 73 98 74 94 73	110	75 98 65 106 59 119	72 60	100 55	101 79	95	106	113 107
	SENNA DE 09 54513312 SEHRGUT / WILDSTERN	2019 10, AV J	130 67 -1	<b>131</b> 73 0	<b>106</b> 67 0	<b>106</b> 70 0	<b>126</b> 75 -2	+1366	-0,06 +51	-0,13 +36	111 71 99 64 105 68	107 70	105 111	74 107 63 93 58 114	71 58	98 52	92 75	93	106	103
-	IOMEDICO AT 887.138.168 GS IO Pp* / HERZSCHLAG	2018 10, AV J	<b>130</b> 62 -1	<b>130</b> 67 -1	103 66 +2	<b>109</b> 65 -2	<b>131</b> 72 -1	+1232	-0,02 +50	-0,08 +36	101 69 104 64 101 68	112 66 114 67 117 67	105	69 102 64 106 57 109	55	100 44	108 <i>74</i>	103	110	119 106
	INNSBRUCK AT 705.180.768 IMPERATIV / MAHANGO Pp* B2C	2018 Eu, A5 J	<b>130</b> 67 -3	<b>129</b> 73 -1	<b>112</b> 67 -2	<b>104</b> 70 -2	<b>124</b> 75 -3	+1167	-0,08 +42	-0,01 +40	111 70 108 64 110 69	103 70 93 73 103 69	103	73 105 65 107 59 111	59	105 50	108 78	100	115	107
	SEMPER FI Pp* DE 09 53741369 SEHRGUT / MAHANGO Pp*	2018, 5 % RF 10, AV J	<b>130</b> 66 -1	<b>126</b> 72 -2	<b>108</b> 66 -1	<b>109</b> 69 0	<b>125</b> 75 -1	+1055	-0,03 +41	-0,06 +32	113 68 100 63 109 67		110	73 112 63 102 58 103	58	98 51	89 75	104	111	11°
	METTMACH Pp* AT 294.555.138 MAHANGO Pp* / HUTERA	2017 Eu, A3, A5 J	<b>130</b> 71 -2	<b>125</b> 74 -1	113 68 -2	<b>109</b> 75 -1	<b>124</b> 81 -2	+913	+0,10	-0,07 +26	115 72 105 65 112 69	109 73 113 74 107 74	112	76 107 99 104 98 94	86	103 55 -1%	111 80	106	108	9 10
	<b>GS WHAT ELSE</b> AT 909.825.438 GS WATTKING / HUTERA	2017 A1, 2, 17 J, V, V	72 -1	<b>125</b> 76 -1	<b>109</b> 69 +1	<b>108</b> 75 0	<b>127</b> 81 -2	+874	+0,03	+0,01	111 72 106 67 105 71	109 72 108 76 109 76	115	76 92 99 100 94 121	80	108 56 +1%	105 81	107	104	10 10
	GS VALENS AT 388.476.268 VARTA / RALDI	2018, 10 % RF A1 J	130 66 0	<b>125</b> 73 -1	99 67 0	<b>116</b> 69 0	<b>127</b> 74 0	+494	+0,27	+0,13	102 71 98 64 99 69	115 67 99 73 105 68	105	73 107 64 118 58 107	58	115 49	106 77	103	108	11 10
	<b>GS HELLSEHER</b> AT 332.704.238 HARIBO / REUMUT	2016 A1 J	130 72 0	<b>125</b> 74 0	99 97 0	<b>115</b> 74 0	<b>127</b> 81 0	+838	+0,04	+0,03 +32	91 97 103 97 100 96	116 72 123 74 111 74	114	75 106 99 97 89 109	68	105 <i>55</i> -1%	88 79	99	102	10 10
	ZAR DE 09 54350093 ZAZU / HERZSCHLAG	2018 Eu, 6, 27 J	130 62 -2	<b>124</b> 67 -2	115 62 0	110 65 0	<b>123</b> 71 -2	+846	+0,05 +40	-0,02 +28	112 67 107 58 115 63	115 66 97 67 96 67	98	68 109 63 107 58 115	55	105 44	98 73	94	104	10
	HARDENBERG DE 08 17344378 HOKUSPOKUS / EVEREST	2019 Eu, 27 J	130 61 -1	<b>123</b> 67 -1	<b>107</b> 57 0	<b>114</b> 65 -2	<b>124</b> 71 -2	+862	-0,01 +35	-0,02 +29	114 62 102 53 105 59	108 66 103 68 89 67	110	68 97 63 111 56 107	52	116 44	104 72	95	107	11 9
	<b>GS DEFACTO</b> AT 953.502.538 GS DER BESTE / MINT F5C	2018 A1 J	130 65 0	<b>122</b> 70 0	<b>105</b> 70 +1	<b>114</b> 69 -1	<b>130</b> 75 -1	+822	+0,03	-0,05 +25	110 72 104 67 99 71	117 69 95 70 104 70	117	72 110 81 106 63 116	59	106 <i>48</i> -1%		93	111	13
	<b>WOHLIG</b> DE 09 54218221 WOHLTAT / HUTERA	2018 Eu, 6 J	<b>130</b> 67 -1	73 -2	119 66 +1	<b>110</b> 69 -1	75 0	+559	+0,15 +36	+0,04 +24	116 71 117 61 110 68	111 69 93 73 102 73	98	73 112 64 106 57 106	57	104 50	111 76	103	107	10
	GS HILFERUF AT 873.892.568 HERMELIN / ETOSCHA	2019 A1 J	<b>130</b> 63 -3	<b>121</b> 68 -3	<b>116</b> 59 -1	113 66 -1	<b>129</b> 72 -2	+725	+0,00	+0,05	123 63 108 56 109 61		105	69 113 65 104 60 100	58	108 45	109 <i>74</i>	95	106	10
	GS WAY AT 447.891.168 WORLDCUP / GS WALCH	2018 A1 J	<b>130</b> 62 -2	<b>121</b> 67 -2	<b>111</b> 66 0	115 65 -1	<b>129</b> 71 -1	+755	+0,02	-0,01 +26	113 69 102 63 111 67	106 67	96	68 114 67 108 57 110	55	106 44	114 73	102	111	10
	WITALIS DE 09 53145066 WABAN / MANTON	2018 Eu, 6 J	130 68 -1	<b>121</b> 73 -1	106 66 0	119 72 -1	<b>124</b> 76 -1	+715	-0,04 +27	+0,08 +32	100 70 105 63 107 67	108 73	101	88 99		104 <i>54</i> +2%		105	94	10
	HIMMELBLAU DE 09 54350067 HIMMLISCH / HERZSCHLAG	2018 Eu, 6 E	130 61 -3	<b>120</b> 66 -2	<b>120</b> 60 0	<b>112</b> 64 -1	<b>130</b> 70 -2	+677	+0,03 +31	+0,01 +25	116 65 116 55 114 61	117 65 115 66 109 66	98	67 96 62 99 54 109	50	104 43	93 72	109	101	11 10
	HAPPYNESS DE 09 53105188 HARIBO / PARADYS	2018 Eu, 6, A3 J	130 68 -2	<b>120</b> 73 -2	100 67 0	<b>124</b> 71 -1	<b>134</b> 76 -1	+538	+0,15 +35	+0,03 +21	103 71 93 63 105 68	125 73	123	74 116 70 103 58 101	58	115 53	94 77	105	106	10
	EDWIN AT 978.001.238 ETOSCHA / MANIGO	2017 Eu, A3 J	130 69 0	119 75 -1	<b>117</b> 69 +1	<b>115</b> 73 +1	<b>126</b> 77 +1	+628	-0,01 +25	+0,06 +27	113 <i>71</i> 110 66 114 <i>70</i>	104 75				102 55	102 79	107	111	11
	MONDRIAN DE 09 53947370 MOGUL / HERZ	2018 Eu, 6, A5 J	<b>130</b> 67 -2	<b>119</b> 73 -2	<b>111</b> 67 0	<b>117</b> 69 -1	<b>133</b> 75 -2	+514	+0,03 +24	+0,14 +30	113 71 105 64 109 69	118 68 117 73 114 73	100	65 111		102 50	101 76	103	115	12
	HILLTOP DE 09 54618118 HANS / EPINAL	2019 Eu, 6 J	<b>130</b> 60 -1	<b>117</b> 65 -1	<b>107</b> 61 +2	<b>127</b> 63 -2	<b>137</b> 69 -1	+702	-0,11 +20	+0,02 +26	108 66 109 57 100 62	121 65		66 109 61 107 54 96	50	127 42	119 69	102	114	1′
	HAYABUSA DE 09 51821433 HERZSCHLAG / ZASPIN	2016, 5 % RF Eu, 6, A5 J	<b>129</b> 71 -1	<b>131</b> 73 -2	109 69 0	<b>97</b> 74 0	<b>120</b> 81 0	+1184	+0,04 +53	-0,07 +36	115 75 99 64 110 69		111	99 105		93 <i>54</i> +1%		95	113	12

	I I dina I d						nomis	che Jur		rber									
Dα	Identitätsdaten Name Nummer	Gebj, Fremd	GZW		uchtw FW	rerte FIT	ÖZW	Mkg	Milch F%	E%	Fleisch NTZ	ND	Fit	ness ZZ	FRW	R	Exter B	ieur F	E
кy	Vater / MV Genet. Bes.	Station Verfügbark.	Si Diff	Si Diff	Si Diff	Si Diff	Si Diff	IVING	Fkg	Ekg	AUS	Pers LST		oat / mat Mbk	Bef	Si	В	-	ER
111	GS HERANGO Pp* AT 269.966.469	2019, 5 % RF	129	129	100	106	125	+1063	+0,03	-0,03	110 62	111 67	109 6	9 107 6			99		126
	HERMELIN / MAHANGO Pp*	A1, 2, 17 E	62 neu	68 neu	59 neu	66 neu	72 neu		+47	+35	96 56 99 60	98 68 103 67	105 6 102 5			73			102
112	WELTMACHT DE 09 53104350 WEIDENBERG / MANUAP	2017, 4 % RF Eu, 6, A3	<b>129</b> 68 -5	<b>128</b> 73 -1	<b>105</b> 67	<b>111</b> 71 -4	<b>120</b> 77 -7	+889	+0,11 +46	+0,02	105 71 100 63 106 69	114 70 109 73 103 73	108 7 95 9 91 7	5 97 6	4 -2%	92 76	92	106	109 98
113	EVEROY DE 08 16208611 EVERGREEN / VANSTEIN	2015 Eu, 27, A8 J	78 +2	127 81 +2	119 95 0	<b>104</b> 77 0	113 85 -2	+1068	-0,06 +39	+0,00	125 99 109 90 114 97	102 75 89 81 90 81	101 8 107 9 104 9	1 102 7: 9 95 7:	9 112 <i>57</i> 9 0%	96 83	99		10: 10
114	GS MIDNIGHT AT 019.406.738 GS MINDMAP / HUTERA	2017 A1 J	<b>129</b> 67 0	<b>125</b> 72 -1	<b>102</b> 67 0	<b>114</b> 69 +1	<b>122</b> 76 -1	+515	+0,32 +48	+0,07 +24	106 70 95 65 106 69	113 67 101 72 94 69	109 7 109 9 110 8	8 102 6	5 -3%	93 77	95	122	10 10
115	MANNA AT 874.572.229 MAHANGO Pp* / JANDA	2016 Eu, A3 J	<b>129</b> 71 -2	<b>124</b> 73 0	<b>112</b> 96 0	<b>109</b> 73 -2	119 80 -2	+932	-0,03 +36	-0,01 +32	123 96 101 97 110 95	110 72 97 73 92 72		5 105 7 6 109 6	1 107 <i>54</i> 5 -1%	113 78	107		10 10
116	WANG DE 09 54210596 WAVE / ZEPTER	2018, 5 % RF Eu, 6, A5 J	<b>129</b> 62 -2	<b>124</b> 68 0	<b>109</b> 62 -2	116 65 0	<b>125</b> 72 -1	+879	+0,04 +40	-0,05 +27	100 68 100 58 117 64	112 66 90 68 99 67	114 6 110 6 107 5	3 121 5	4	117 73	105	108	11 9
117	GIORGIO DE 08 16878254 GUCCI / HURRICAN	2018 Eu, 27, A3 J	<b>129</b> 68 -1	<b>123</b> 74 0	112 68 +1	<b>108</b> 70 -1	<b>120</b> 77 -1	+773	+0,03 +35	+0,04 +30	124 72 107 65 103 70	109 68 112 74 95 70	112 7 99 9 100 7	6 99 6	5 +3%	109 77	97		11 10
118	GS MURTAL Pp* AT 447.889.768 GS MAECHTIG Pp* / HURLY	2018 A1 J	<b>129</b> 63 -2	<b>122</b> 68 -1	<b>112</b> 68 -2	<b>112</b> 66 0	<b>126</b> 73 -1	+911	-0,08 +31	-0,01 +31	112 70 111 65 105 69	109 67 98 68 101 68	103 6 105 6 117 5	8 111 5	7	113 74	101		10 10
119	GS HUSKY AT 270.202.969 HUSAM / HERZSCHLAG	2019 A1 J	<b>129</b> 61 neu	<b>122</b> 65 neu	108 64 neu	<b>117</b> 64 neu	<b>131</b> 70 neu	+789	+0,00 +33	+0,02	105 67 110 60 104 66	116 65 115 66 116 65	102 6 105 6 101 5	2 100 5	5	111 72	108	107	11 9
120	EXKLUSIV DE 09 52073262 ETOSCHA / WABAN	2017 Eu, 6, A3 J	<b>129</b> 71 -1	<b>120</b> 74 -2	110 68 0	<b>117</b> 74 +1	<b>123</b> 80 0	+801	-0,04 +30	-0,01 +27	105 72 106 65 110 69	115 72 106 74 90 73	112 7 110 9 109 9			95 77	101	111	12 10
121	WORLDCUP DE 09 51373137 GS WERTVOLL / WATT	2016, 5 % RF A1, 17 E	<b>129</b> 73 -1	<b>119</b> 73 0	<b>111</b> 97 0	<b>118</b> 73 0	<b>132</b> 82 +1	+726	-0,05 +26	+0,01 +26	110 98 105 97 110 97	116 71 100 74 114 73	115 7 104 9 101 9	9 112 8		115 79	104		12 10
122	GS INSTAGRAM AT 045.476.468 IMPERATIV / WILDSTERN	2017 A1 J	<b>129</b> 69 -2	<b>118</b> 73 0	<b>107</b> 68 0	<b>118</b> 71 -3	<b>132</b> 77 -3	+701	-0,04 +26	-0,01 +24	103 70 110 65 102 69	118 70 123 73 113 70	105 7 110 9 112 8	8 104 6	7 +2%	93 77	99		11 10
123	<b>VERSTAPEN1 Pp*</b> AT 261.227.968 VESPASIAN P*S / MAHANGO	2018 Eu, 6, A5 J	<b>129</b> 63 +1	115 68 0	109 65 0	<b>124</b> 67 +2	<b>129</b> 73 0	+309	+0,16 +26	+0,07 +16	103 68 105 61 110 67			0 118 6 9 106 5 4 110 6		106 75	102	112	11 10
124	WINTERSTAR DE 09 53337981 WALDLER / WEBURG	2017, 5 % RF Eu, 6 J	<b>129</b> 70 0	<b>113</b> 74 -2	<b>108</b> 70 -1	<b>123</b> 72 +1	<b>131</b> 78 -2	+1014	-0,31 +15	-0,15 +23	107 73 107 66 105 71	128 71 128 74 113 74	97 9	5 112 7. 5 103 6. 7 107 7.	5 +2%	115 77	111	102	11 10
125	WEBMASTER DE 09 53362858 WOBBLER / GS VOLLWERT	2018, 4 % RF 17, A1 V, J	<b>129</b> 69 -1	<b>113</b> 75 -1	<b>106</b> 68 0	<b>126</b> 73 0	<b>134</b> 77 -1	+476	-0,07 +14	+0,06 +22	102 71 103 65 106 70	123 75	119 7 112 8 100 6				107	108	11 10
126	ERISTOFF AT 214.117.869 EPOCHAL / HERZSCHLAG	2019 Eu, A3 J	<b>128</b> 61 -3	<b>131</b> 67 -3	<b>102</b> 58 +1	<b>102</b> 65 -2	<b>127</b> 71 -3	+818	+0,21 +52	+0,08 +36	111 <i>61</i> 94 <i>54</i> 103 <i>59</i>	112 67		8 105 6 3 102 5 6 115 6	2	104 73	91	106	11 10
127	GS HACKER AT 932.636.338 HERZSCHLAG / GS VOLLGAS TPC	2017, 5 % RF A1 E	<b>128</b> 68 -4	<b>127</b> 74 -2	<b>108</b> 67 -1	<b>104</b> 72 -2	<b>120</b> 76 -4	+1110	-0,04 +42	-0,06 +34	126 69 99 64 102 68	101 74	110 7 106 6 102 5		9	119 78	96	100	12 10
128	GS METAXA Pp* AT 184.756.869 GS MCDRIVE Pp* / WILLE	2019 A1 J	<b>128</b> 64 -3	<b>126</b> 69 -2	<b>105</b> 67 +1	<b>108</b> 67 -3	<b>121</b> 73 -3	+805	+0,09 +42	+0,04 +32	117 69 93 64 108 68	105 67 103 69 101 69	114 7 97 6 101 5	5 120 5	7	108 75	115	105	10 10
129	VIENNA DE 09 54382894 GS VIGOR / HERZSCHLAG	2018, 7 % RF A1, 17, 2 J	<b>128</b> 63 -3	<b>126</b> 68 -2	<b>104</b> 68 0	<b>110</b> 66 -2	<b>129</b> 73 -3	+880	+0,02 +39	+0,03 +34	104 70 103 65 102 69	115 66 106 68 116 68		9 106 6 6 108 5 0 105 6		109 74	108		10
130	WODONGA DE 09 52060524 WOBBLER / MANUAP	2017, 4 % RF 10, AV, 16 -, J	<b>128</b> 71 -2	<b>125</b> 74 -1	<b>99</b> 68 -1	<b>113</b> 74 -2	<b>121</b> 80 -3	+592	+0,27 +48	+0,03 +23	100 72 95 65 104 70	114 72 112 74 100 74	112 7 98 9 98 9			108 78	92	102	110
131	VENGABOY DE 09 54382857 GS VIGOR / ZEPTER	2018, 10 % RF 17, A1 -, J	<b>128</b> 62 0	<b>124</b> 66 +1	103 65 0	115 65 +1	<b>131</b> 71 0	+745	+0,08 +38	+0,03 +29	101 68 104 63 100 67			8 113 6 3 104 5 7 108 6		100 72	110	112	10
132	VIERTAKT AT 705.380.968 VOLLTREFFER Pp* / MAHANGO	2018 Eu, A5 J	<b>128</b> 63 0	<b>124</b> 69 0	<b>102</b> 64 +2	<b>111</b> 67 0	<b>128</b> 73 +1	+918	+0,00 +38	-0,02 +31	103 67 101 61 101 65	108 69	100 6	0 116 6 5 104 5 8 104 6	5	113 74	101	114	12 10

	Identitätsdaten				uchtv		ш		Milch		Fleisch			tness			Exte		
Rg	Name Nummer Vater / MV Genet. Bes.	Gebj, Fremd Station Verfügbark.	GZW Si Diff	MW Si Diff	FW Si Diff	FIT Si Diff	ÖZW Si Diff	Mkg	F% Fkg	E% Ekg	NTZ AUS HKL	ND Pers LST	EGW KVL VIW	ZZ pat / mat Mbk	FRW Bef	R Si	В	F	E ER
	HUWI AT 371.074.868 HUGOBOSS / WILLE	2018 A1 J	<b>128</b> 70 -1	<b>123</b> 77 -1	<b>103</b> 70 0	<b>112</b> 73 -1	<b>122</b> 77 -2	+763	+0,09	+0,00 +27	97 72 106 67 102 71	110 72 115 77 99 72	100		75 107 <i>54</i> 62 75	90 80	95	113	98 102
	METALLICA DE 09 53577470 MIAMI / REUMUT	2018, 5 % RF Eu, 6, A5 J	<b>128</b> 65 0	<b>122</b> 70 -1	<b>104</b> 68 +1	<b>110</b> 68 -1	<b>131</b> 74 -1	+596	+0,16 +38	+0,03 +24	100 71 104 64 104 69	111 68 97 70 106 69	101		70 107 47 58 70	101 76	84	128	126 107
*135	VINZ AT 216.457.569 VILLEROY / HERZSCHLAG	2019 Eu, A3 J	<b>128</b> 68 neu	<b>121</b> 73 neu	<b>119</b> 67 neu	<b>105</b> 71 neu	<b>130</b> 76 neu	+864	-0,09 +28	+0,00	118 69 116 64 110 68	108 <i>71</i> 116 <i>73</i> 115 <i>73</i>	102	64 110	71 104 53 59 72	106 78	93		112 100
136	MAROKKO PP* AT 010.406.468 MANOLO Pp* / WITAM P*S	2017 Eu, A3, 6 J	<b>128</b> 69 -2	<b>120</b> 73 0	113 67 0	<b>112</b> 71 -3	<b>131</b> 77 -3	+1013	-0,19 +26	-0,05 +32	109 71 114 64 106 69	113 69 120 73 120 69	119	99 105	71 98 50 69 +1% 71	110 77	109	113	103 98
	GS MAECHTIG Pp* AT 499.975.429 MAHANGO Pp* / HURRICAN	2016 A1, 17 J	<b>128</b> 76 +1	<b>120</b> 78 0	<b>112</b> 98 -2	113 76 +1	<b>124</b> 84 0	+941	-0,11 +30	-0,06 +28	112 99 106 98 110 98	110 74 112 78 105 77	91	99 110	75 112 57 84 +2% 79	117 83	118	114	102 102
138	VARUS AT 079.268.569 VILLEROY / HUTERA	2018 Eu, A3, 6 J	<b>128</b> 68 -3	119 74 -3	<b>119</b> 67 -1	<b>109</b> 72 -1	<b>128</b> 76 -2	+579	-0,02 +23	+0,13 +31	119 69 117 65 111 69	110 72 102 74 111 73	104	64 107	72 108 54 59 72	114 78	101		114 102
	MAILAND PP* DE 09 53607697 MYTHOS Pp* / INCREDIBLE	2018, 9 % RF Eu, 6, A3 E, E, J	<b>128</b> 62 -1	<b>119</b> 67 -1	116 64 +1	<b>116</b> 65 -2	<b>127</b> 71 -1	+593	+0,09	+0,01 +22	111 69 122 59 102 66	115 66 110 67 102 66	116	75 106	65 115 <i>44</i> 53 +2% 66	122 73	104	112	113 104
140	DANILO AT 261.225.768 GS DRAGONER / MAHANGO	2018 Eu, A3, A8 J	<b>128</b> 63 -1	119 68 0	<b>96</b> 67 -2	<b>126</b> 66 0	<b>132</b> 73 -1	+743	-0,03 +28	-0,02 +25	98 70 98 65 95 68	124 67 117 68 110 68	118	31 116	67 125 45 54 -2% 69	110 74	92	108	118 101
141	<b>GS WORKAHOL</b> AT 769.198.468 WORLDCUP / GS MAILAND	2018, 4 % RF A1 J	<b>128</b> 63 -2	<b>118</b> 68 -2	<b>115</b> 66 0	<b>112</b> 65 -1	<b>129</b> 72 -1	+508	+0,13	+0,02 +20	110 69 109 63 115 68	111 65 98 68 112 67	97	3 115	65 106 44 55 66	103 73	105	107	118 105
142	EMERALD DE 09 53654365 EMMERICH / HURLY	2018 2, A1, 17 V, E, V	<b>128</b> 64 0	<b>118</b> 69 +1	<b>101</b> 69 +1	<b>124</b> 67 -1	<b>126</b> 73 0	+798	-0,07 +27	-0,06 +23	96 72 107 66 98 70	125 67 103 69 92 68	112	66 98	68 <b>124 4</b> 6 58 70	95 75	95	117	121 99
	ETHOS DE 09 52979287 ETOSCHA / WENDLINGER	2017, 6 % RF Eu, 6, A3 J	<b>128</b> 69 -2	<b>117</b> 72 -2	<b>112</b> 66 -1	118 72 0	<b>125</b> 79 -1	+869	-0,15 +23	-0,08 +24	110 70 112 63 106 67	117 70 114 72 98 71	112	99 108	70 111 <i>51</i> 78 +1% 70	101 76	92	106	116 102
144	VIKTOR DE 09 54167583 GS VIGOR / SALWILMO	2018, 6 % RF Eu, 6 J	<b>128</b> 63 0	<b>117</b> 68 0	<b>104</b> 68 0	<b>121</b> 65 +1	<b>138</b> 72 0	+559	+0,01 +25	+0,04 +23	107 72 105 65 99 69	121 66 129 68 129 67	100		66 113 44 56 66	108 73	105	111	119 98
145	GS RUMOR AT 664.967.268 REMMEL / HURLY	2018 A1 J	<b>128</b> 67 -3	<b>116</b> 73 -3	<b>125</b> 66 -1	108 71 -2	<b>127</b> 75 -2	+597	-0,02 +23	+0,02 +23	127 69 118 64 115 68	108 71 107 73 103 72	98	32 114	71 100 53 58 71	119 76	113	107	121 103
146	EDISON DE 09 52903770 ETOSCHA / GS WOHLTAT	2017, 4 % RF 17, A1 -, J	<b>128</b> 70 0	<b>116</b> 75 -2	<b>124</b> 68 0	<b>111</b> 73 +1	<b>123</b> 79 -1	+632	-0,12 +16	+0,07 +28	119 71 123 65 113 70	114 72 109 75 94 74	112		73 107 <i>54</i> 67 -1% 73	105 79	109	109	117 101
147	WILMUT DE 09 54094092 HIMMLISCH / WOBBLER	2018, 4 % RF Eu, A3, 6 J	<b>128</b> 61 -3	<b>115</b> 67 -2	<b>102</b> 60 -2	<b>124</b> 64 0	<b>136</b> 70 -2	+527	-0,01 +21	+0,03 +21	97 65 104 55 101 61	129 65 125 67 118 66	99		64 102 43 50 65	94 71	105	116	122 100
148	MEILENSTEIN Pp* AT 723.086.168 GS MAECHTIG Pp* / MINT	2018 Eu, A3 J	<b>128</b> 64 -2	<b>114</b> 69 -1	<b>101</b> 68 -1	<b>128</b> 67 0	73 -2	+866	-0,26 +13	-0,06 +25	105 70 98 65 100 69	127 68 110 69 110 69	96	55 108	67 113 <i>47</i> 57 68	105 76	104	114	114 100
149	WHISPER DE 09 52343978 WOBBLER / EVEREST	2017 Eu, 6, A5 V, V, J	<b>128</b> 72 -1	<b>113</b> 76 -1	<b>111</b> 70 +1	<b>121</b> 75 +1	<b>123</b> 80 0	+668	-0,18 +13	-0,01 +23	115 73 100 67 113 71	118 74 110 76 88 75		98 108	74 112 57 69 +1% 75	80		111	95
	HUTMAN AT 665.334.929 HARIBO / MANIGO	2016 A1 E	<b>128</b> 68 0	<b>113</b> 74 0	<b>100</b> 67 0	<b>129</b> 72 +2	<b>133</b> 76 +2	+387	+0,09 +24	-0,01 +13	96 69 95 64 107 68	120 74			72 116 <i>54</i> 59 72	79		111	100
	GS EWIG AT 334.524.838 ETOSCHA / GS WALCH	2017 A1 J	<b>128</b> 70 -1	<b>112</b> 74 -2	<b>117</b> 67 -1	<b>115</b> 73 0	<b>124</b> 78 0	+784	-0,24 +12	-0,06 +23	115 70 108 65 118 69	103 74	104	75 115 97 105 84 109	67 +1%	102 78	113	106	123 102
	MAJOR P*S DE 09 51915095 MAHANGO Pp* / MANIGO	2016, 7 % RF Eu, A3, 6 J	<b>128</b> 71 -4	<b>112</b> 75 -2	<b>107</b> 70 -3	<b>123</b> 75 -1	<b>125</b> 80 -3	+599	-0,11 +16	-0,04 +18	105 73 106 67 106 70		115	76 119 99 111 90 93			110	113	110 104

### Zeichenerklärung Topliste

#### Identitätsdaten:

Rg: Rang bei Sortierung nach GZW, MW,

FW, FIT (jeweils absteigend)

Name: Name Lebensnummer Nummer: Vater/MV: Vater und Muttersvater Geb.j: Geburtsjahr

Fremd: Etwaiger Fremdgenanteil

Genet. Bes.: Genetische Besonderheit als 3-stelliger

Stelle 1-2: Kürzel für die Genetische Besonderheit (B2 - Braunvieh-Haplotyp 2, F2 - Min-

derwuchs, F5 - Fleckvieh-Haplotyp 5, TP

Thrombopathie)

Stelle 3: "C" für "heterozygoter Träger" (carrier), "S" für "homozygoter Träger" (sure)

Station: Besamungsstationen, die im (Mit)Besitz

des Stieres sind:

A1 = GENOSTAR, NÖ + STMK, A3 = Hohenzell, OÖ, A5 = Rotholz, Tirol, A7 = Klessheim, Sbg, A8 = Perkohof, Ktn., A9 - Samenvertretung Vorarlberg, AV

Vöcklabruck, OÖ,

Eu = EUROgenetik, 2 = Greifenberg,

3 = Höchstädt, 6 = Neustadt a.d. Aisch, 7 = Memmingen, 9 = Marktredwitz-Wölsau. 10 = Bavern-Genetik. 16 = Bauer, Wasserburg, 17 = CRV Meggle, 26 = ZBH Alsfeld, 27 = RBW, C1 - CRV (CZ), C2 - Jihocesky chovatel (CZ), C3 - Plemko (CZ), C4 - Plemo (CZ), C5 -CHD Impuls (CZ), C6 - Reprogen (CZ),

C7 - Natural (CZ)

Verfüg-Spermaverfügbarkeit bezogen auf die besitzenden Stationen (J=ja, barkeit

E=eingeschränkt, V=Vorrat vorhanden,

aber derzeit keine Ausgabe, N=nein), wenn die Verfügbarkeit bei allen Stationen gleich ist, wird das Kennzeichen nur einmal angedruckt, ansonsten in der entsprechenden Reihenfolge

#### Teilzuch twerte:

GZW: Gesamtzuchtwert MW: Milchwert FW: Fleischwert FIT: Fitnesswert

ÖZW: Ökologischer Zuchtwert Si: Sicherheit in %

Diff: Differenz zur letzten ZWS

#### Milch/Exterieur:

Mkg, F%, E%, Fkg, Ekg: Zuchtwerte für Milchmenge, Fett- und Eiweißgehalt, Fettund Eiweißmenge

R-B-F-E-(ER): Zuchtwerte für Rahmen, Bemuskelung, Fundament, Euter, Euterreinheit

#### Fleisch:

NTZ: ZW Nettozunahme ZW Handelsklasse HKL: AUS: ZW Ausschlachtung

#### Fitness:

ND: ZW Nutzungsdauer ZW Persistenz Pers: ZW Leistungssteigerung LST:

Mbk: ZW Melkbarkeit (durchschnittliches

Minutengemelk)

EGW: Eutergesundheitswert FRW: Fruchtbarkeitswert

KVL pat/mat : ZW für paternalen und maternalen

Kalbeverlauf VIW: Vitalitätswert ZZ: ZW Zellzahl RFF.

Befruchtungsfähigkeit Mas: ZW Mastitis

fFru: ZW frühe Fruchtbarkeitsstörungen

Zyst: ZW Zysten Mifi: ZW Milchfieber

### Absolutleistungen:

Tö-int: Anz. Töchter in Milch-ZWS international Betr.: Anz. Betriebe, in denen die Töchter stehen in 1., 2., 3. L.: Anzahl Töchter in Milch-ZWS in der 1., 2. bzw. 3. Laktation

PM1, PM2, PM3: durchschnittliche Anzahl Probege-

melke der Töchter in der 1., 2. bzw. 3.

Tö100, Tö1, Tö2, Tö3: Anzahl Töchter mit abgeschlos-

sener 100-Tage-Leistung, 1., 2. bzw. 3. Mkg, F%, E%, F+E: durchschnittliche Milchmenge,

Fett- und Eiweißgehalt, Summe

Fett+Eiweißmenge der Töchter HD:

Herdendurchschnitt, in denen sich die Töchter befinden (bezogen auf 100-Tage-Leis-

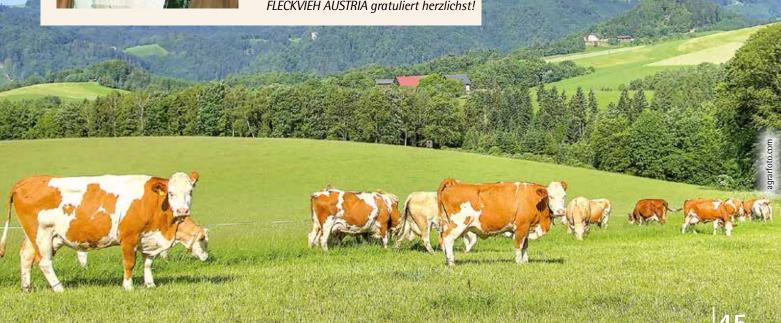
Anpaarungsniveau ausgedrückt als durch-Anp: schnittlicher MW der Mütter der Töchter

FLECKVIEH AUSTRIA gratuliert herzlichst!



### Alles Gute, lieber Schorsch

Am 29. Juli feierte Dr. Georg Röhrmoser, Geschäftsführer unserer Partnerorganisation in Deutschland, der ASR, seinen 65. Geburtstag. Schorsch spielt eine zentrale Rolle bei der Umsetzung länderübergreifender Strategien in der Hochzucht beim Fleckvieh, was inzwischen mit dazu geführt hat, dass die Rasse heute so am Puls der Zeit ist wie nie zuvor. Beim Zustandekommen vieler gemeinsamer bzw. bestens abgestimmter Projekte war und ist seine umsichtige Art, seine Geduld und sein diplomatisches Geschick ein entscheidender Faktor. Fast alles ist gelungen und meist sogar in "guter Zeit".



**GS DOC** 

AT 097.654.169 GENOSTAR; CRV; Greifenberg



Züchter: Franz Kölbl, 8321 St. Margarethen

Zuchtwerte: qGZW 136 (62), FW 118 (62), FIT 106 (65), ÖZW 135 (71)

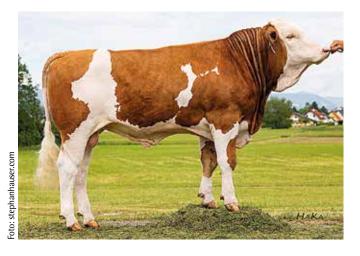
MW 133 (67) +1.212 +0,02 +52 -0,03 +40

Abstammung:		
<b>DREAM</b> AT 353.547.428	<b>DAX</b> DE 09 48300739	DELL
ZW: 127 / 124 / +834 +0,04 +0,00	<b>LENA</b> AT 901.698.422	EVEREST
LAURA AT 353.515.528	WATT DE 09 45875179	WILLENBERG
ZW: 127 / 118 / +634 +0,00 +0,01	LADY AT 358.591.322	VLAX
3/2 10.268-4,18-3,67-806 HL: 2. 10.674-4,20-3,58-831	3/2 10.318-4,46-3,92-865	

Exterieur-Zuchtwerte:											
Merkmal	ZW	64	76	88	100	112	124	136			
Rahmen	96										
Bemuskelung	88										
Fundament	119										
Euter	112										

**GS EPOSCH** 

AT 838.777.268 **GENOSTAR** 



Züchter: Maria u. Johannes Posch, 8673 Ratten

**Zuchtwerte: qGZW 138** (60), FW 113 (58), FIT 131 (64), ÖZW 142 (70)

MW 116 (66) +763 -0,16 +18 +0,01 +28

Abstammung:		
<b>GS EHRSAM</b> AT 323.508.538	ETOSCHA DE 09 48786057	EVEREST
ZW: 131 / 114 / +605 -0,11 +0,01	<b>REWANA</b> AT 682.087.528	WILLIAMS
<b>BLANKA</b> AT 333.668.138	MONUMENTAL DE 09 49729097	MANIGO
ZW: 124 / 119 / +830 -0,18 +0,06	BEGGY AT 694.005.128	WILLE
200 T. 6.163-3,95-3,64-468	4/3 8.611-4,40-3,46-677	

Exterieur-Zuchtwerte:											
Merkmal	zw	64	76	88	100	112	124	136			
Rahmen	100										
Bemuskelung	103										
Fundament	113										
Euter	121										

HAMLET Pp\* EUROgenetik; OÖ.
Besamungsstation;
Rotholz/T.; Neustadt/A.

AT 147.665.169

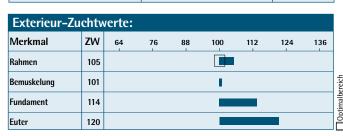
Züchter:

**Zuchtwerte:** 

Abstammung:		
<b>HERMELIN</b> DE 09 51697464	HERZSCHLAG AT 303.304.428	HUTERA
ZW: 130 / 134 / +958 +0,24 +0,03	<b>RODICA</b> DE 09 46187255	GS RAVE
<b>ARIELLE PP*</b> AT 553.115.738	MAHANGO Pp* DE 09 48097266	MUNGO Pp
ZW: 128 / 117 / +825 -0,07 -0,11	<b>ARIANE Pp*</b> AT 096.493.529	INCREDIBLE PP*
100 T. 4.271-3,84-3,16-299	3/2 10.540-3,85-3,54-778	

Heidemarie u. Martin Günzinger, 4983 St. Georgen b. O. qGZW 132 (62), FW 114 (58), FIT 119 (66), ÖZW 136 (72)

MW 120 (68) +717 +0,06 +35 -0,04 +22





## HIGHPOWER DE 09 54613454 EUROgenetik; Rotholz/T.; Neustadt/A.



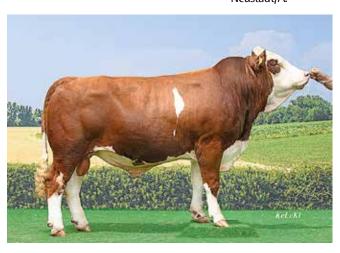
Züchter: Max Rötzer, Waldmünchen, Deutschland
Zuchtwerte: gGZW 133 (68), FW 118 (67), FIT 112 (71), ÖZW 130 (76)
MW 125 (73) +1.036 -0,09 +35 +0,00 +36

Abstammung:		
HURLY DE 09 47424346	<b>HULKOR</b> DE 09 39373401	HULOCK
ZW: 130 / 114 / +810 -0,25 -0,03	<b>AFRA</b> DE 09 41366054	SEGO
<b>E</b> DE 09 52071958	<b>VLUTLICHT</b> DE 09 49898525	ROTGLUT
ZW: 113 / 108 / +535 -0,25 -0,01	<b>E</b> DE 09 47756334	WILLE
1/1 6.722-3,87-3,66-506 HL: 1. 6.722-3,87-3,66-506	3/3 8.731-3,89-3,62-656	

Exterieur-Zuchtwerte:											
Merkmal	ZW	64	76	88	100	112	124	136			
Rahmen	121										
Bemuskelung	113										
Fundament	111										
Euter	123										

## MAHARI Pp\*

AT 237.411.469 EUROgenetik; OÖ. Besamungsstation; Neustadt/A.



**Züchter:** Gerlinde u. Leopold Riedlmair, 4931 Mettmach **Zuchtwerte:** gGZW 134 (61), FW 116 (62), FIT 120 (65), ÖZW 131 (71)

MW 123 (67) +733 +0,08 +37 +0,03 +28

Abstammung:		
<b>GS MAHATMA Pp*</b> AT 552.474.929	MAHANGO Pp* DE 09 48097266	MUNGO Pp
ZW: 126 / 122 / +671 +0,14 -0,01	BUFFY AT 697.220.828	SYMPOSIUM
MILKA AT 474.336.629	<b>RALDI</b> DE 09 44108728	GS RAU
ZW: 121 / 121 / +756 -0,04 +0,05	MITERA DE 09 48421759	HUTERA
2/2 8.201-4,26-3,85-665 HL: 2. 8.356-4,45-3,88-696	4/4 9.437-4,12-3,79-746	

Exterieur-	Exterieur-Zuchtwerte:											
Merkmal	ZW	64	76	88	100	112	124	136				
Rahmen	91											
Bemuskelung	109											
Fundament	103											
Euter	118						1					

### **GS MARKANT**

AT 117.518.768 GENOSTAR



Züchter: Hannes Schweighofer, 8225 Pöllau
Zuchtwerte: gGZW 139 (63), FW 114 (60), FIT 125 (66), ÖZW 141 (72)

MW 124 (68) +857 +0,00 +36 +0,02 +32

Abstammung:		
METTMACH Pp* AT 294.555.138	MAHANGO Pp* DE 09 48097266	MUNGO Pp
ZW: 130 / 125 / +913 +0,10 -0,07	<b>EXTRA</b> AT 870.959.322	HUTERA
<b>ZENZI</b> AT 556.985.729	<b>MONUMENTAL</b> DE 09 49729097	MANIGO
ZW: 126 / 114 / +726 -0,27 +0,05 100 T. 3.312-3,88-3,46-243	<b>ZORA</b> AT 897.459.522	HURRICAN
100 1. 3.312-3,00-3,40-243	4/3 13,237-3,61-3,32-917	

Exterieur-Zuchtwerte:											
Merkmal	ZW	64	76	88	100	112	124	136			
Rahmen	109										
Bemuskelung	99				- 1						
Fundament	117										
Euter	106										

## **GS MOJOS**

AT 278.283.669 GENOSTAR



**Züchter:** Erna Maria u. Norbert Luschnig, 8742 Obdach **Zuchtwerte:** gGZW 135 (60), FW 101 (57), FIT 120 (65), ÖZW 138 (70)

MW 127 (66) +1.140 -0,12 +36 -0,01 +40

Abstammung:		
MORALIS DE 08 16548534	MONUMENTAL DE 09 49729097	MANIGO
ZW: 127 / 118 / +836 -0,25 +0,08	<b>WYNETTE</b> DE 08 15927153	WILWART
<b>BURNING FIRE</b> AT 919.343.129	HERZSCHLAG AT 303.304.428	HUTERA
ZW: 135 / 143 / +1.811 -0,10 -0,08	<b>BURNING STAR</b> AT 697.211.728	MASSIMILIANO
3/2 11.902-4,02-3,37-879 HL: 2. 12.308-3,86-3,45-900	4/3 12.258-3,74-3,28-860	

Exterieur-Zuchtwerte:												
Merkmal	ZW	64	76	88	100	112	124	136				
Rahmen	96											
Bemuskelung	91											
Fundament	104											
Euter	119											

### **WALL**

DE 09 54505282 EUROgenetik; OÖ. Besamungsstation; Neustadt/A.



**Züchter:** Leonhard Stauber, Oberreichenbach, Deutschland **Zuchtwerte:** gGZW 134 (67), FW 122 (67), FIT 111 (71), ÖZW 133 (75)

MW 122 (73) +964 -0,15 +27 +0,01 +35

Abstammung:		
<b>WARRIOR</b> DE 09 47938521	WARBERG DE 09 40324027	WARAN
ZW: 119 / 115 / +503 -0,03 +0,06	<b>ZORRO</b> DE 09 42509731	WALROM
<b>BARLY</b> DE 09 52303529	MANDRIN AT 650.446.817	MANDARIN
ZW: 119 / 124 / +1.095 -0,19 -0,04 1/1 10.236-3,83-3,62-763 HL: 1. 10.236-3,83-3,62-763	<b>BETTY</b> DE 09 49958687	HUTERA

Exterieur-Zuchtwerte:													
Merkmal	ZW	64	76	88	100	112	124	136					
Rahmen	105												
Bemuskelung	97												
Fundament	100				- 1								
Euter	114												

## **GS WEG FREI**

AT 905.196.168 GENOSTAR



 Züchter:
 Dipl.-Ing. Martin Peter Stückler, 9461 Prebl

 Zuchtwerte:
 gGZW 136 (63), FW 108 (59), FIT 131 (67), ÖZW 137 (72)

 MW 118 (69) +754 -0,07 +26 -0,01 +25

Abstammung:		
<b>GS W1</b> AT 039.867.568	<b>GS WATTKING</b> AT 961.447.328	WATT
ZW: 125 / 119 / +710 -0,04 +0,04	<b>ANJA</b> AT 633.579.619	WILLE
<b>ZEDER - ET</b> AT 924.788.222	HURLY DE 09 47424346	HULKOR
ZW: 129 / 114 / +984 -0,31 -0,10	<b>ZEDER</b> AT 175.570.116	WILLE
2/2 10.043-3,66-3,40-709 HL: 2. 10.236-3,66-3,40-722	5/5 12.689-3,74-3,55-925	

Exterieur-Z	uchtw	verte:						
Merkmal	ZW	64	76	88	100	112	124	136
Rahmen	96							
Bemuskelung	103							
Fundament	109							
Euter	125							

# Topliste nach ÖZW

	Identitätsdater	1		Teilz	uchtv	verte		Milch /	Exteri	eur	Fleis	ch			F	itne	ess			Α	bsolut	leistun	igen		
Rg	Name Numm	er	GZW	/ MW	FW	FIT	ÖZW	Mkg	F%	E%	GK	<u> </u>	NE	)	EGV	-	ZZ	Mas	Tö-int	Betr	Tö10	Mkg	F%	E%	HD
	Vater / MV		Si	Si	Si	Si	Si		Fkg	Ekg	NTZ	<u>'</u>	Per	S	FRV	٧	Bef	fFru	in 1.L	PM1	Tö1				Anp
	Geb.j., Fremd		Diff	Diff	Diff	Diff		Ext-Tö			AUS		LS				t / mat	Zyst	in 2.L	PM2	Tö2				
	Station	Verfügbark.						R-B-F-E-(	ER)		HKI	-	Mb	k	VIW			Mifi	in 3.L	PM3	Tö3				
	VILLEROY DE		131	115	118	113	133	+638	-0,13		119	99	116	93			100 99	93 88		1042		2699			
	REUMUT / ETT	ΓAL	97	99	99	97	98		+16	+25	113	99	102			94	-2%	104 92		7		7269		,	93,8
	2012, 5 % RF		-2	-1	0	-1		471 Tö:			113	99	116				111 99	105 86		7		8089	,	- , -	
	Eu, 6, A3	J						89-91-109	9-115-(1	102)	116	99	109	99	106	99		115 96	337	6	97	8951	4,13	3,58	
2	GS WIZZARD		125	111	120	110	128	+21	+0,20		120	99	117	79		-	110 93	111 53		225		2507		,	
	WATNOX / GS	VULVUS	90	96	99	86	93		+17	+16	117	99	110	96	97		0%	95 68		5	101	6826	4,33	3,51	94,8
	2014, 7 % RF		-3	-2	0	-2	-1	103 Tö:			116	99	115			99	93 90	105 59		2	0				
	A1	J						103-113-1	107-122	2-(103)	113	99	103	96	103	91		106 77	0	0	0				
3	SEHRGUT DE		132	123	101	113	127	+1038	-0,16	- ,	110	99	110	87			122 96	112 66		243		2782	,	- ,	
	SERANO / WIN	INIPEG	94	98	99	92	96		+29	+37	107	99	106	98		86	0%	99 78		8		7712		,	
	2012		-1	-1	-1	0		148 Tö:			97	99	116		–	99	92 96	103 7		8		8824			
	Eu, 6, A3	J						94-93-107	7-108-(1	105)	102	98	102	96	117	99		107 86	129	5	34	9022	4,25	3,65	
4	EPINAL DE 09		130	125	96	110	127	+1071	- /	+0,03	100	99	104	94		98	95 99	98 82		1410			- , -	-, -	8456
	EVEREST / SA		97	99	99	97	98		+29	+41	104	99	117			94	0%	105 93		6		7735			
	2014	F5C	+1	+1	0	+1		956 Tö:			89	99	109				108 99	111 84		4		8553	4,15	3,69	
	17, A1	J						116-99-10		1 /	101	99	110	99		99		111 96	1	2	0				
	MONUMENTAL		121		95	116	127	+765	-0,47	- ,	101	99	123		–		113 99	106 86		2280					8765
	MANIGO / HUL	.KOR	97	99	99	97	98		-8	+32	101	99	117			95	+1%	104 98		5		7688	3,91	3,57	99,3
	2014		+2	0	0	+1		858 Tö:			92	99	115				101 99	104 87		2	0				
	Eu, 6, A3	J						91-90-128			98	99	105			99		113 97	1		0				
6	ETOSCHA DE		134	111	123	120	126	+511	-0,19	- ,	126	99	105				120 99	103 7		1126			- , -	- ,	8740
	EVEREST / IDI	OM	97	99	99	95	98		+6	+23	123	99	95			92	0%	105 89	_0.0	5		7502	4,03	3,56	99,5
	2013		+1	0	0	+1	_	727 Tö:	144 400	0 (404)	117	99	79				106 99	109 7		2	1				
_	10, AV	J						111-110-1			115	99	89			99		109 94			_				
	GS MAXIMAL		128	116	111	115	126	+747	-0,03	-0,09	114	99	114				105 89	98 3		134		2664	3,86	3,10	7956
	MARTIN / REU	MUT	86	93	99	82	90	0.4 T"	+29	+19	107	99	110		117		+1%	104 54		3	0				94,9
	2015		+4	+3	0	+1	_	64 Tö:	140 444	1 (400)	109	99	105			99	99 86	100 39		0	0				
	A1, 17	J						108-107-1			108	99	97			93		111 64	1		U				
	WOBBLER DE		127	114	108	113	126	+764	-0,21	-0,03	112	99	112				114 99	111 93		4025			- , -	- /	8369
	WATNOX / MA	NDELA	99	99	99	99	99	1200 T#	+14	+24	101	99	113			98	-3%	104 98		5 7		7083		,	97,6
	2011		-1	-1	0	-1		1329 Tö:	144 400	0 (400)	105	99	106				107 99	99 93		/ 8		7839	,	,	
	17, A1	J						102-110-1	111-108	9-(100)	110	99	100	99	109	99		103 99	1023	ŏ	780	8497	3,98	3,43	

	Identitätsdaten			Teilz	uchtw	erte			Milch		Fleis	ch				Fitne	ess					Exter	rieur					
J	Name Nummer Vater / MV Genet. Bes.	Gebj, Fremd Station Verfügbark.	GZW Si Diff	MW Si Diff	FW Si Diff	FIT Si Diff	ÖZW Si Diff	Mkg	F% Fkg	E% Ekg	NT: AU:	S	Per	•		rs KVL pat / mat		KVL pat / mat		KVL pat / mat		t	FRV Bef		R Si	В	F	E ER
-	GS RAZFAZ AT 095.456.669 ROLLS / ETOSCHA F2C	2019 A1 J	143 62 neu	<b>125</b> 68 neu	<b>122</b> 59 neu	<b>126</b> 66 neu	<b>145</b> 72 neu	+1002	-0,06 +36	-0,02 +34	121 113 118	62 55 60	125 120 125	66 68 68	120 115 103	69 65 58	123 107 106	66 54 66	114	45	91 <i>74</i>	108		114 102				
*2	GS EPOSCH AT 838.777.268 GS EHRSAM / MONUMENTAL	2019 A1 J	138 60 neu	<b>116</b> 66 neu	<b>113</b> 58 neu	<b>131</b> 64 neu	<b>142</b> 70 neu	+763	-0,16 +18	+0,01 +28	112 111 107	61 54 59	130 116 109	65 66 66	120 120 115	67 63 56	122 112 104	64 53 64	114	43	100 72	103		121 101				
*3	GS MARKANT AT 117.518.768 METTMACH Pp* / MONUMENTAL	2019 A1 E	139 63 neu	<b>124</b> 68 neu	<b>114</b> 60 neu	<b>125</b> 66 neu	<b>141</b> 72 neu	+857	+0,00 +36	+0,02 +32	116 103 115	63 56 61	125 129 117	67 68 68	112 106 104	69 66 60	113 107 103	66 58 67	112	46	109 <i>74</i>	99		106 105				
4	HADRIAN AT 010.301.869 HUSAM / MANDRIN	2019 Eu, A3, A5 J	135 60 0	<b>122</b> 65 0	<b>107</b> 64 -1	<b>126</b> 63 -1	<b>141</b> 70 -1	+809	-0,06 +28	+0,06	103 112 100	67 60 65	126 128 122	64 65 65	110 104 103	67 62 56	109 107 101	63 54 63	114	42	108 70	110		119 104				
	EASY DE 08 17423218 ETHOS / GS WATTKING	2019, 5 % RF Eu, 6, A5 -, -, J	<b>141</b> 61 neu	<b>126</b> 67 neu	<b>117</b> 57 neu	<b>122</b> 65 neu	<b>140</b> 71 neu	+1086	-0,06 +40	-0,05 +34	121 116 106	61 54 59	120 110 111	65 67 66	107 106 100		103 114 114	65 54 65	119	43	116 73	94		122 100				
6	ERASMUS DE 08 17174893 GS EHRSAM / GS WATTKING	2019 Eu, 27, A3 E	139 60 0	118 66 -1	<b>119</b> 57 +1	<b>127</b> 63 0	<b>140</b> 70 -1	+850	-0,15 +22	-0,04 +27	124 120 104	60 53 58	125 106 103	64 66 65	116 97 106	67 63 56	112 107 116	63 52 64	121	42	124 72	111		139 103				
	MCGYVER DE 09 54344202 MACBETH / HURLY	2018 Eu, 6, A3 J	136 68 0	<b>122</b> 74 -1	<b>104</b> 69 0	<b>125</b> 72 +1	<b>139</b> 77 -1	+846	-0,01 +35	-0,02 +29	107 109 96	72 65 70	124 119 115	74	116 113 112	74 66 59	114 105 97	72 60 73	112	54	105 77	88		126 103				
*8	GS MOJOS AT 278.283.669 MORALIS / HERZSCHLAG	2019 A1 J	135 60 neu	<b>127</b> 66 neu	<b>101</b> 57 neu	<b>120</b> 65 neu	<b>138</b> 70 neu	+1140	-0,12 +36	-0,01 +40	103 96 105	60 53 59	123 126 120	65 66 66	106 103 110	67 64 56	105 105 103	64 52 65	103	44	96 72	91	104	119 106				
_	WESTWIND DE 09 54382865 WORLDCUP / EPINAL	2018, 5 % RF 17, A1 J	135 64 0	<b>126</b> 69 0	<b>109</b> 69 +1	<b>119</b> 67 -1	<b>138</b> 73 0	+688	+0,13 +40	+0,10 +33	109 101 110	72 65 70	118 113 120	67 69 69	110 100 103	70 65 60	109 109 107	67 58 68	114	46	117 <i>74</i>	110		118 107				



HERNANDO PP\* AT 819.462.168 (Harley PP\* x Laki 2 PP)

### Fleckvieh-Fleisch

## Interessanter Neueinsteiger

Josef Fleischhacker, AGÖF

Interessanter Neueinsteiger ist der reinerbig hornlose HERNANDO PP\* (V.: Harley PP\*), gezüchtet von Kreil Johannes Raimund, Weng im Innkreis, Oberösterreich. Der Fleischwert von 121 kombiniert mit leichten Geburten aus bewährten Linien beeindruckt enorm. Die hervorragende Fruchtbarkeit seiner Mutter KW FLAMME (V.: Laki 2 PP), die durchschnittliche Zwischenkalbezeit beträgt 355 Tage, und von der Großmutter FLOTTE, einer GS RAU-Tochter, sind sehr wichtige Eigenschaften für eine wirtschaftliche Zucht.

Der Stier ist über die Besamungsanstalt Hohenzell frei verfügbar.

### Stierempfehlungen Fleckvieh-Fleisch

dentitätsdaten Teilzuchtwerte Fleisch Fitness/Exterieur Töchter															
Name			Vater	qGZW	MW	FW	AUS	NTZ	HKL	FIT	R	B	F	ER	VIW
Nummer	Geb.J.	HS	Muttersvater	FGZW	FMW	FFW	200-Tg. 365-Tg	NTZ	HKL	KVLp.	KVLm.	ТОТр.	TOTm.	EK	ZKZ
<b>GS WIPP</b> AT 914.848.129	2016	PP*	WECHSEL PP* LORD P	68 (43) 123 (58)	53 (42) 94 (42)	119 (65) 129 (76)	113 (52) 124 (77) 126 (76)	110 (76) 126 (64)	117 <i>(</i> 72 <i>)</i> 116 <i>(</i> 51 <i>)</i>	97 (43) 106 (62)	102 91 (44)	119 108 (45)	88	85	105 (42)
<b>REKORD</b> AT 510.983.418	2010	Рр	REFERENT HERADIK PP	89 (71) 118 (79)	68 (77) 100 (64)	134 (92) 128 (91)	120 (92) 116 (90) 121 (91)	133 <i>(</i> 93) 130 <i>(</i> 90)	128 <i>(92)</i> 128 <i>(89)</i>	107 <i>(68)</i> 93 <i>(85)</i>	109 97 (75)	124 106 (72)	78 93 (44)	97	84 (62) 109 (41)
<b>SENSATION</b> DE 09 49096770	2013	PP*	SANDRO PS WITZBOLD	98 (98) 118(94)	111 (99) 109 (86)	107 (99) 112 (98)	96 (99) 109 (97) 113 (98)	117 <i>(</i> 99) 110 <i>(</i> 99)	107 <i>(</i> 99 <i>)</i> 106 <i>(</i> 99 <i>)</i>	80 (98) 111 (99)	102 93 (98)	106 105 (96)	88 109 <i>(</i> 89)	80	108 (99) 99 (46)
<b>BARBIER</b> AT 349.744.738	2017	Pp*	BARBAROSSA ROSENHERZ PP	75 (58) 117 (50)	58 (62) 86 (33)	127 (57) 126 (56)	108 (52) 123 (58) 122 (58)	123 <i>(60)</i> 115 (41)	131 <i>(</i> 59 <i>)</i> 122 <i>(</i> 32 <i>)</i>	98 (61) 92 (42)	99 102 (36)	127 102 (3 <i>6</i> )	89	88	102 (43)
<b>GS CALISTO</b> AT 761.138.368	2018	PP*	CAMPUS P STEINDADLER PP	68 (46) 113 (37)	55 (50)	121 (42) 121 (47)	113 <i>(</i> 39 <i>)</i> 117 <i>(</i> 52 <i>)</i> 115 <i>(</i> 49 <i>)</i>	114 <i>(45)</i> 117 <i>(32)</i>	121 (44)	96 (50)	104	113	100	91	84 (33)
<b>CLOWN</b> AT 475.076.429	2016	PP*	CAMPARI Pp POLDAU PP	74 (48) 112 (65)	47 (47) 83 (44)	140 (61) 126 (75)	132 <i>(59)</i> 119 <i>(77)</i> 119 <i>(76)</i>	127 (67) 124 (61)	131 <i>(60)</i> 126 <i>(42)</i>	104 (50) 109 (81)	108 89 (66)	108 100 (62)	91	86	93 (57)
<b>GS MCDRIVE</b> AT 499.987.829	2016	Pp*	MAHANGO Pp* HURRICAN	125 (74) 112 (75)	121 (74) 105 (40)	111 (97) 109 (69)	97 (97) 105 (62) 109 (64)	119 (98) 110 (73)	115 <i>(97)</i> 106 <i>(</i> 71)	110 (75) 101 (98)	115 104 (95)	121 96 (93)	105 100 (67)	101	97 (97)
MAHANGO DE 09 48097266	2013	Pp*	MUNGO Pp ROUND UP	128 (99) 112 (96)	120 (99) 104(90)	111 (99) 109 (99)	103 (99) 104 (98) 108 (98)	113 (99) 107 (99)	111 <i>(</i> 99 <i>)</i> 110 <i>(</i> 99 <i>)</i>	107 (99) 105 (99)	121 111 (99)	122 95 (98)	111 103 (95)	103	98 (99) 86 (54)
<b>HOERBIE</b> AT 510.989.118	2011	PP*	HOENESS PP* BARON	74 (55) 111 (67)	53 (57) 87 (52)	125 (70) 128 (82)	116 <i>(</i> 63 <i>)</i> 121 <i>(</i> 83 <i>)</i> 119 <i>(</i> 83 <i>)</i>	119 (76) 124 (72)	123 <i>(</i> 72 <i>)</i> 128 <i>(</i> 63 <i>)</i>	106 (56) 99 (70)	97 94 (55)	130 96 (56)	84 99 (30)	84	95 (49)
<b>GS LAZARUS</b> AT 484.857.122	2013	PP*	LORD P EUROPOKER P	111 (84)	91 (79)	128 (94) 126 (96)	122 (90) 124 (95) 123 (96)	126 (96) 124 (96)	118 <i>(94)</i> 113 <i>(96)</i>	97 (89)	91 (78)	101 (77)	98 (35)		113 (59)
<b>GS SCHAKIRA</b> AT 788.069.416	2009	PP*	SUPERY Pp HORNER PP	61 (72) 105 (91)	45 (76) 86 (89)	122 (99) 118 (98)	119 (99) 116 (98) 115 (98)	108 (99) 108 (99)	119 <i>(</i> 99 <i>)</i> 117 <i>(</i> 98 <i>)</i>	99 (68) 105 (94)	87 93 (88)	116 99 (87)	93 95 (54)	86	91 <i>(75)</i> 116 <i>(</i> 58)
<b>GS UROX</b> AT 319.649.922	2013	PP*	URSUS PP* LOTTAR P	56 (58) 104 (82)	40 (60) 90 (73)	123 (96) 118 (95)	116 <i>(</i> 96 <i>)</i> 114 <i>(</i> 93 <i>)</i> 114 <i>(</i> 94 <i>)</i>	117 <i>(</i> 97) 119 <i>(</i> 95)	118 <i>(96)</i> 114 <i>(94)</i>	94 (55) 102 (89)	112 87 (78)	116 103 (76)	98 93 (36)	88	88 (63)
<b>GS TARZAN</b> AT 329.603.329	2016	PP*	THOR P REGULUS	67 (51) 104 (70)	54 (49) 89 (47)	104 (82) 114 (84)	99 (78) 111 (86) 109 (85)	103 (86) 111 (72)	107 (83) 116 (53)	106 (51) 102 (85)	94 96 (71)	111 95 (68)	98	92	97 (61)
<b>GS BIG BEN</b> AT 902.033.122	2013	PS	BODYBUILDER LEONHARD	103 (56)	92 (43)	129 (86) 124 (86)	121 <i>(74)</i> 117 (80) 116 (82)	117 (89) 125 (88)	126 <i>(86)</i> 123 <i>(88)</i>	102 (54)	87 (36)	91 (31)			
<b>ROCKO</b> AT 095.765.229	2015	PP*	RONI PP* GS RAMBOLD P	69 (56) 99 (75)	52 (57) 97 (60)	108 (93) 109 (91)	98 (94) 104 (90) 107 (90)	101 <i>(94)</i> 103 <i>(90)</i>	116 <i>(</i> 92 <i>)</i> 117 <i>(</i> 87 <i>)</i>	109 (53) 86 (86)	96 103 (72)	126 96 (70)	78	91	98 (58)
<b>GS VERISMO</b> AT 405.032.168	2018	PP*	VESPASIAN P*S MAHANGO PP*	127 (63)	117 (68)	108 (65)	104 (60)	102 (70)	110 (67)	120 (66)	107	111	112	106	105 (59)
HERNANDO AT 819.462.168	2019	PP*	HARLEY PP* LAKI 2 PP	76 (46)	56 (51)	121 (42)	117 (38)	112 (46)	116 (44)	105 (49)	106	114	98	85	112 (35)

Die Liste enthält jene Stiere, die von der Arbeitsgruppe Fleckvieh-Fleisch empfohlen werden. Die Zuchtwerte stammen aus der österreichischen Fleischrinder-Zuchtwertschätzung/Fleckvieh bzw. aus der Zuchtwertschätzung Fleckvieh-Doppelnutzung.

### Erklärung Stierempfehlungen Fleckvieh-Fleisch

### **HS Hornstatus**

PP: homozygot (reinerbig) hornlos (bzw. PP\* für Gentestergebnis)

heterozygot (mischerbig) hornlos (bzw. Pp: Pp\* für Gentestergebnis)

P: phänotypisch hornlos, aber Genotyp noch nicht bekannt

PS: Wackelhorn-Ausprägung

P\*S: genetisch heterozygot hornlos (Pp\*) mit Wackelhorn-Ausprägung

### Teilzuchtwerte

gGZW: genomischer Gesamtzuchtwert (DN) FGZW: Fleischrinder Gesamtzuchtwert MW: Milchwert (Doppelnutzung)

FMW: Fleischrinder Milchwert (200-Tage Wert maternal)

FW: Fleischwert (Doppelnutzung) FFW: Fleischrinder Fleischwert

#### Fleisch

200-Tg: ZW 200-Tage-Gewicht 365-Tg: ZW 365-Tage-Gewicht NTZ:

ZW Nettozunahme ZW Handelsklasse HKL:

#### **Fitness**

FIT ZW Fitness (siehe Doppelnutzung) R-B-F ER: ZW für Rahmen, Bemuskelung, Fundament, Euterreinheit

KVL pat.: ZW Kalbeverlauf paternal KVL mat.: ZW Kalbeverlauf maternal TOT pat.: ZW Totgeburten paternal TOT mat.: ZW Totgeburten maternal

VIW: Vitalitätswert (siehe Doppelnutzung)

ZKZ: ZW Zwischenkalbezeit 4/2020 TERMINE

### **Versteigerungstermine September – November 2020**

		September	
Di	1.	Lienz	Z
Di	1.	Regau	Z
Di	1.	Traboch	K+R
Di	1.	Zwettl	K
Mi	2.	St. Donat	K+R
Do	3.	Bergland	K
Мо	7.	Ried i. I.	K
Di	8.	Greinbach	K+R
Mi	9.	Bergland	Z
Мо	14.	Dornbirn	Z
Mo	14.	Regau	K
Di	15.	Imst	Z
Di	15.	Traboch	K+R
Mi	16.	Freistadt	Z+K
Mi	16.	Rotholz	Z
Do	17.	Bergland	K
Мо	21.	Ried i. I.	K
Di	22.	Traboch	Z
Di	22.	Greinbach	K+R
Di	22.	Zwettl	K
Do	24.	Maishofen	Z
Do	24.	Maria Neustift	Е
Мо	28.	Regau	K
Di	29.	Greinbach	Z
Di	29.	Lienz	Z
Di	29.	Ried i. I.	Z
Di	29.	Traboch	K+R
Mi	30.	Zwettl	Z
Mi	30.	Freistadt	K
Mi	30.	St. Donat	K+R

		Oktober	
Do	1.	Bergland	K
Mo	5.	Dornbirn	Z
Мо	5.	Ried i. l.	K
Di	6.	Imst	Z
Di	6.	Greinbach	K+R
Mi	7.	Bergland	Z
Mi	7.	Rotholz	Z
Do	8.	Imst	Z
Мо	12.	Regau	K
Mo	13.	Regau	Z
Di	13.	Traboch	K+R
Di	13.	Zwettl	K
Mi	14.	Freistadt	Z+K
Do	15.	Maishofen	Z
Do	15.	St. Donat	Z
Do	15.	Bergland	K
Мо	19.	Ried i. l.	K
Di	20.	Greinbach	K+R
Mi	21.	Rotholz	Z
Mi	21.	St. Donat	K+R
Di	27.	Lienz	Z
Di	27.	Regau	K
Di	27.	Traboch	K+R
Mi	28.	Freistadt	K
Do	29.	Bergland	K
Do	29.	Maria Neustift	Е

		November	
Mo	2.	Dornbirn	Z
Мо	2.	Ried i. l.	K
Di	3.	lmst	Z
Di	3.	Greinbach	K+R
Di	3.	Zwettl	K
Mi	4.	Rotholz	Z
Mi	4.	Zwettl	Z
Do	5.	Maishofen	Z
Do	5.	Wels	Z+K
Мо	9.	Regau	K
Di	10.	Ried i. I.	Z
Di	10.	Traboch	K+R
Mi	11.	Bergland	Z
Mi	11.	Freistadt	Z+K
Mi	11.	St. Donat	K+R
Do	12.	Bergland	K
Мо	16.	Ried i. l.	K
Di	17.	lmst	Z
Di	17.	Traboch	Z
Di	17.	Greinbach	K+R
Mi	18.	Rotholz	Z
Мо	23.	Freistadt	K
Mo	23.	Regau	K
Di	24.	Greinbach	Z
Di	24.	Lienz	Z
Di	24.	Traboch	K+R
Di	24.	Zwettl	K
Do	26.	Maishofen	Z
Do	26.	Bergland	K
Mo	30.	Dornbirn	Z
Mo	30.	Ried i. I.	K

Zuchtrinder	ı	Kälbe	er		Einsteller
Kälber-/Rinderm	arkt		Zucht	rinc	der/Kälber

eranstaltungen • Veranstaltungen	•	Veranstaltungen	•	Veranstaltungen	•	Veranstaltungen
----------------------------------	---	-----------------	---	-----------------	---	-----------------

RZO 06.09.2020 RZO-Mitgliederversammlung und Eliteversteigerung Freistadt, Oberösterreich
RZV 05.12.2020 RZV-Mitgliederversammlung Landw. FS Vöcklabruck, Oberösterreich



### **INFO:**

Detaillierte Informationen über
Versteigerungen und Marktberichte finden Sie auf den Webseiten der Zuchtorganisationen und
auf www.fleckvieh.at.
Besuchen Sie uns auch auf

